HP iPAQ Voice Messenger

Produkthandbuch

HP iPAQ Produkte enthalten Microsoft® 6.1 mit Messaging and Security Feature Pack.

Microsoft Windows, das Windows Logo, Outlook, Windows Mobile Device Center und ActiveSync sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.




Java und alle auf Java basierenden Marken und Logos sind Marken oder eingetragene Marken von Sun Microsystems, Inc. in den USA und anderen Ländern.



Das SD-Logo ist eine Marke seines Inhabers.

Bluetooth® ist eine Marke ihres Inhabers und wird von Hewlett-Packard Development Company, L.P. in Lizenz verwendet.

Google und Google Maps™ sind Marken von Google Inc.

Andere hierin verwendete Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein.

Hewlett-Packard („HP“) haftet – ausgenommen für die Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz – nicht für Schäden, die fahrlässig von HP, einem gesetzlichen Vertreter oder einem Erfüllungsgehilfen verursacht wurden. Die Haftung für grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz bleibt hiervon unberührt. Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Die Informationen werden ohne Gewähr für ihre Richtigkeit zur Verfügung gestellt. Insbesondere enthalten diese Informationen keinerlei zugesicherte Eigenschaften. Alle sich aus der Verwendung dieser Informationen ergebenden Risiken trägt der Benutzer. Die Garantien für Hewlett-Packard-Produkte werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiter reichenden Garantieansprüche abzuleiten.

Zweite Ausgabe November 2008

Teilenummer des Dokuments: 496988-042.

Inhaltsverzeichnis

1 Willkommen bei Ihrem HP iPAQ und der Produktregistrierung

Willkommen und herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihres HP iPAQ Voice Messenger!

In diesem Produkthandbuch finden Sie Anleitungen zum Einrichten und Verwenden Ihres neuen HP iPAQ. Lesen Sie die Benutzeranleitungen in diesem Produkthandbuch, bevor Sie den HP iPAQ verwenden. In diesem Produkthandbuch finden Sie eine umfassende Beschreibung aller auf dem HP iPAQ Voice Messenger verfügbaren Funktionen sowie Tipps dazu, wie Sie das Potenzial des HP iPAQ Voice Messenger optimal ausschöpfen können.

HINWEIS: Zusätzlich zu den Anleitungen in diesem HP iPAQ Produkthandbuch finden Sie weitere Produktinformationen unter http://www.hp.com/support.

Registrieren Sie Ihren neuen HP iPAQ bei Hewlett-Packard, und profitieren Sie von unseren Angeboten:

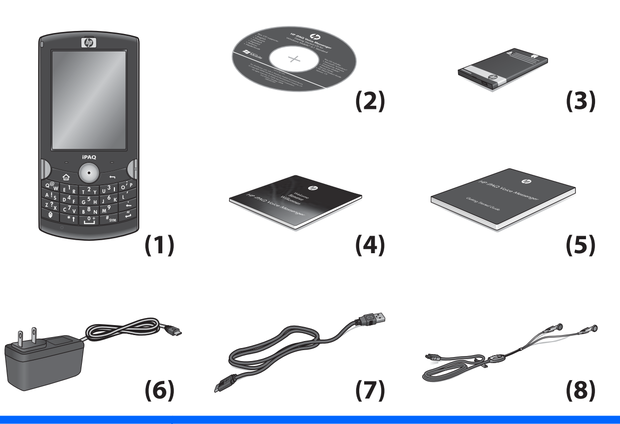
- Zugang zu Support und Services, sodass Sie Ihre HP Produkte optimal nutzen können.
- Abonnements für kostenlose Support-Hinweise, Software-Updates und individuell angepasste Newsletter.

Unter http://www.register.hp.com können Sie den HP iPAQ registrieren oder nach der Registrierung Ihre Postanschrift oder E-Mail-Adresse aktualisieren. Damit Sie Ihr Profil online bearbeiten können, ist die Eingabe Ihrer Benutzer-ID und des Registrierungskennworts erforderlich. Nach der Registrierung Ihres HP iPAQ erhalten Sie eine E-Mail-Mitteilung zu speziellen Angeboten und Werbeaktionen.

HINWEIS: Die Registrierung wird nicht in allen Ländern/Regionen unterstützt.

2 Lieferumfang

In dieser Abbildung sind die einzelnen Komponenten zu sehen, die im Lieferumfang des HP iPAQ enthalten sind.

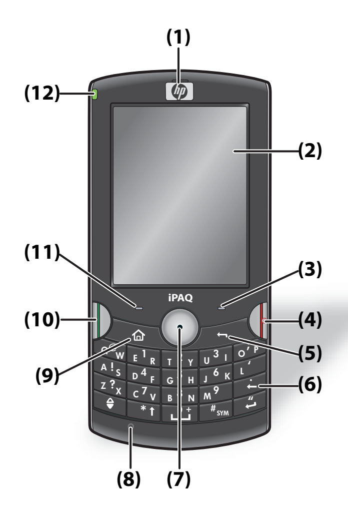


(1)	HP iPAQ Voice Messenger
(2)	Getting Started CD mit zusätzlicher Software
(3)	Austauschbarer/aufladbarer Lithium-Polymer-Akku (1260 mAh)
(4)	Willkommen-Handbuch
(5)	Einführung
(6)	Netzteil **HINWEIS:** Welches Netzteil zum Lieferumfang des HP iPAQ gehört, ist je nach Land/Region unterschiedlich.
(7)	Micro-USB-Synchronisationskabel
(8)	Stereo-Headset mit 2,5 mm-Kabel

3 Komponenten

Um das gesamte Potenzial Ihres HP iPAQ ausschöpfen zu können, ermitteln Sie die verschiedenen Komponenten und lernen Sie seine Funktionen kennen.

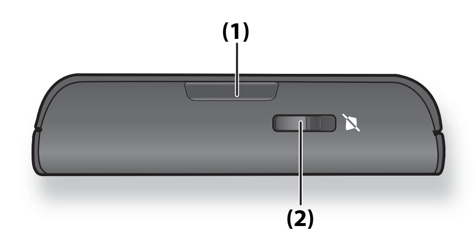
Komponenten auf der Vorderseite



Komponente	Beschreibung	Funktion
(1)	Empfänger	Zum Hören von Telefongesprächen, Sounds und Benachrichtigungen.
(2)	Display	Zum Anzeigen von Inhalten auf dem Bildschirm.
(3)	Rechter Softkey	Drücken Sie diese Taste, um die angezeigten Funktionen und Menüs aufzurufen.
(4)	Ende-Taste oder Ein/Aus-Taste	Führt folgende Funktionen aus: • Halten Sie die Taste gedrückt, um den HP iPAQ ein- und auszuschalten. • Zum Beenden eines Telefonanrufs. • Drücken Sie diese Taste, um aus jedem beliebigen Programm zum Bildschirm **Start** zurückzukehren. • Drücken Sie diese Taste, um das Gerät aus dem Energiesparmodus zu aktivieren.
(5)	Zurück-Taste	Drücken Sie diese Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren oder um ein Programm zu schließen. Zum Aktivieren des Geräts aus dem Energiesparmodus.

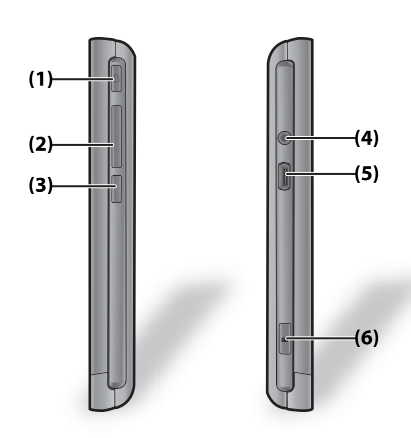
Komponente	Beschreibung	Funktion
(6)	QWERTY-Tastatur	Zum Eingeben von Text oder Wählen von Nummern verwenden Sie die Tasten der Tastatur. Zum Aktivieren des Geräts aus dem Energiesparmodus. **HINWEIS:** Das Tastaturlayout des HP iPAQ kann je nach Land/ Region variieren.
(7)	Optische 5-Wege-Navigation mit mittlerer Auswahltaste	Zur Navigation auf dem Bildschirm nach oben, unten, links und rechts. Schieben Sie Ihren Daumen oder Finger in die Richtung, in die Sie den Bildlauf vornehmen möchten. Drücken Sie die **Mittlere Taste**, um das markierte Objekt auf dem Bildschirm auszuwählen.
(8)	Mikrofon	Verwenden Sie das Mikrofon, um Telefongespräche zu führen, Notizen aufzuzeichnen und Sprachbefehle an den HP iPAQ zu richten.
(9)	Start-Taste	Drücken Sie diese Taste, um aus jedem beliebigen Programm zum Bildschirm **Start** zurückzukehren. **HINWEIS:** Halten Sie die Taste gedrückt, um die **Schnellbefehle** anzuzeigen.
(10)	Annehmen/Senden-Taste	Führt folgende Funktionen aus: • Drücken Sie diese Taste, um einen Anruf anzunehmen. • Drücken Sie diese Taste, um einen Anruf aus der Anrufliste oder der Liste der Kontakte zu tätigen. • Drücken Sie diese Taste zweimal, um die zuletzt gewählte Rufnummer erneut anzurufen. • Drücken Sie diese Taste, um das Gerät aus dem Energiesparmodus zu aktivieren.
(11)	Linker Softkey	Drücken Sie diese Taste, um das Menü **Start** über den Bildschirm **Start** aufzurufen und die auf dem Bildschirm angezeigte Funktion auszuführen.
(12)	LEDs	Zeigt Akku-, Netzwerk- oder Gerätestatus an. • Blinkt schnell dreimal rot – Geräte- oder Ladefehler • Blinkt orange – Telefon eingeschaltet und außerhalb des Empfangsbereichs oder Telefon eingeschaltet ohne eingelegte SIM-Karte. • Leuchtet dauerhaft grün – Akku ist vollständig geladen und an Stromquelle angeschlossen • Leuchtet dauerhaft rot – Gerät wird geladen, niedriger Akkuladestand • Blinkt rot – Warnung wegen niedrigem Akkuladestand

Komponenten an der Oberseite



Komponente	Beschreibung	Funktion
(1)	Verschluss der hinteren Abdeckung	Zum Lösen der hinteren Abdeckung.
(2)	Rufton-/Sound-Schalter	Zum Abschalten von Signalen eingehender Anrufe und akustischen Systembenachrichtigungen.

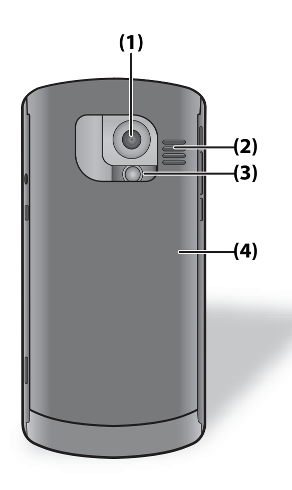
Komponenten an der linken und rechten Seite



Komponente	Beschreibung	Funktion
(1)	Tastensperre-Taste	Mit dieser Taste sperren Sie die Tastatur. Drücken Sie diese Taste, um das Gerät aus dem Energiesparmodus zu aktivieren.
(2)	Lautstärketaste	Drücken Sie diese Taste, um die Lautstärke zu erhöhen bzw. zu verringern. Drücken Sie diese Taste einmal kurz, um Klingelton und Benachrichtigungssignale vorübergehend auszuschalten.
(3)	Voice Commander-Taste	Halten Sie diese Taste gedrückt, um **Voice Commander** zu starten.
(4)	Stereokopfhörer-Buchse (2,5 mm)	Zum Anschließen der Stereokopfhörer an den HP iPAQ.

Komponente	Beschreibung	Funktion
(5)	Micro-USB-Anschluss	Zum Anschließen des Micro-USB-Synchronisationskabels und des Ladegeräts.
(6)	Kamera-Taste	Zum Starten der Kamera für die Aufnahme von Fotos und Videos.

Komponenten auf der Rückseite



Komponente	Beschreibung	Funktion
(1)	3,1-Megapixel-Kamera	Autofokus-Kamera mit 5-fachem Digitalzoom zur Aufnahme von Fotos und Videos.
(2)	Lautsprecher	Über den Lautsprecher können Sie Musik hören, oder Sie können ihn als Freisprechanlage verwenden.
(3)	Kamerablitzlicht	Mit dem Kamerablitzlicht können Sie das Motiv beim Fotografieren beleuchten.
(4)	Hintere Abdeckung	Entfernen Sie die Abdeckung, um den Akku, die SIM-Karte und die MicroSD-Karte einzusetzen oder zu entnehmen.

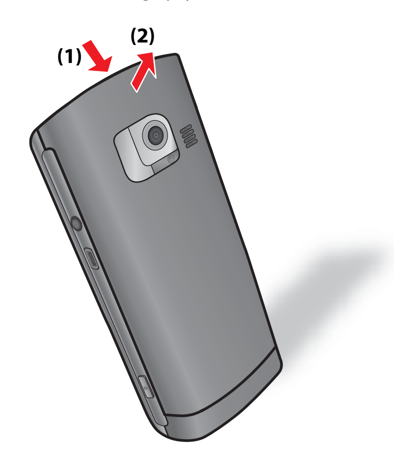
4 Einrichten des HP iPAQ

Führen Sie diese Schritte aus, um den HP iPAQ einzurichten und zu verwenden. Nehmen Sie den HP iPAQ und sämtliches Zubehör vorsichtig aus der Verpackung, bevor Sie mit dem Setup beginnen.

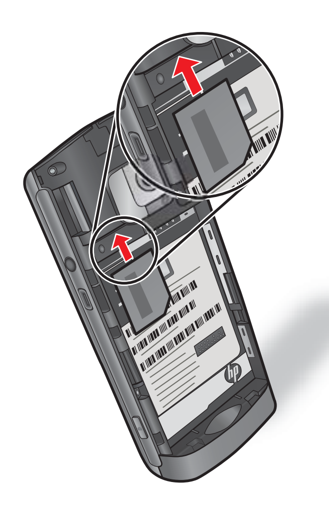
HINWEIS: Legen Sie den HP iPAQ nicht mit dem Display nach unten auf eine harte Oberfläche. Dadurch könnten Kratzer auf der Display-Oberfläche entstehen.

Schritt 1: Entfernen der Akkuabdeckung und Einsetzen der SIM-Karte

1. Drücken Sie den Verschluss der hinteren Abdeckung (1), und ziehen Sie dann die hintere Abdeckung (2) vom HP iPAQ ab, wie in der Abbildung dargestellt.



2. Setzen Sie die SIM-Karte in den SIM-Kartensteckplatz ein.



HINWEIS: Wenn der Akku bereits eingesetzt ist, entfernen Sie ihn, bevor Sie die SIM-Karte einsetzen. Die Metallkontakte müssen nach unten zeigen und die abgeschnittene Ecke muss richtig ausgerichtet sein. Wenn die SIM-Karte nicht richtig in den HP iPAQ eingesetzt wurde, wird nach dem Einschalten des HP iPAQ in der Titelleiste im oberen rechten Bildschirmbereich das Symbol (Keine SIM-Karte installiert) angezeigt.

Die SIM-Karte erhalten Sie von einem Mobilfunkanbieter.

Wenn der HP iPAQ eine SIM-Sperre besitzt, wenden Sie sich an Ihren Mobilfunkanbieter.

Schritt 2: Einsetzen des Akkus und Anbringen der Akkuabdeckung

1. Richten Sie die Kontakte des Akkus an den Gehäuseanschlüssen im Akkufach aus, und setzen Sie den Akku ein.



2. Bringen Sie die Akkuabdeckung an, und drücken Sie oben und unten auf die Abdeckung, bis sie einrastet.



Schritt 3: Aufladen des Akkus



△ **ACHTUNG:** Um Schäden am HP iPAQ oder dem Netzteil zu vermeiden, vergewissern Sie sich vor dem Anschließen an die Stromversorgung, dass alle Metallkontakte ordnungsgemäß ausgerichtet sind.

Der Akku liefert Energie für den Betrieb des HP iPAQ. Verwenden Sie zum Aufladen des Akkus im HP iPAQ das Netzteil, das mit dem HP iPAQ geliefert wurde.

Beim ersten Ladevorgang dauert es ca. zwei bis vier Stunden, bis der Akku vollständig aufgeladen ist. Der Ladevorgang kann mehr Zeit in Anspruch nehmen, wenn der HP iPAQ an einen eingeschalteten Computer oder an Zubehör von Drittanbietern angeschlossen ist.

So laden Sie den Akku auf:

1. Schließen Sie das Netzteil (Eingang: 100-240 V AC, 47-63 Hz, Ausgang: 5VDC, 1A) an eine Steckdose an.

2. Verbinden Sie das andere Kabelende mit dem Micro-USB-Anschluss am HP iPAQ. Der Stecker des Kabels muss korrekt ausgerichtet sein. Wenn sich der Stecker nicht problemlos einsetzen lässt, richten Sie den Stecker in die umgekehrte Richtung aus.

   TIPP: Der Akku kann auch aufgeladen werden, indem der HP iPAQ mit dem Micro-USB-Synchronisationskabel an einen USB-Anschluss Ihres Computers angeschlossen wird. Um den HP iPAQ über eine USB-Verbindung aufzuladen, muss das Gerät eingeschaltet sein. Die LED-Anzeige leuchtet während des Akkuladevorgangs dauerhaft rot.

Schritt 4: Einschalten des HP iPAQ

Halten Sie die Taste **Ein/Aus-Taste** einige Sekunden lang gedrückt, um den HP iPAQ einzuschalten. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm, um den HP iPAQ einzurichten. Eingaben erfolgen über die Tastatur. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Tastatur“ auf Seite 13.

HINWEIS: Wenn Sie den HP iPAQ zum ersten Mal einschalten, dauert es einige Minuten, bis das Gerät vollständig betriebsbereit ist. Die Tastatur ist während dieses Vorgangs nicht aktiv.

5 Erste Schritte mit dem HP iPAQ

In diesem Kapitel erhalten Sie weitere Informationen über den Bildschirm **Start** und die darauf verfügbaren Funktionen sowie über **Erste Schritte**.

Startbildschirm

Der Bildschirm **Start** wird geöffnet, wenn Sie den HP iPAQ einschalten. Hier werden Datum und Uhrzeit angezeigt. Außerdem bietet der Bildschirm einen schnellen Überblick über bevorstehende Termine, Ihr aktuelles iPAQ Profil und die Anzahl der ungelesenen Textnachrichten. Am oberen Rand des Bildschirms **Start** sehen Sie die Verbindungssymbole, die Akkuanzeige und die Symbole für den Textmodus.

Über die Verknüpfungen auf dem Bildschirm **Start** erhalten Sie Zugriff auf folgende Funktionen:

- Datum und Uhrzeit: Anzeigen des Datums und der aktuellen Uhrzeit. Wählen Sie diese Option aus, um die Einstellungen **Uhrzeit & Wecker** aufzurufen. Weitere Informationen zu den Einstellungen **Uhrzeit & Wecker** erhalten Sie unter „Einstellen von Uhrzeit und Wecker“ auf Seite 23.
- Telefon: Anzeigen von **Verpasste Anrufe**, **Mailbox**, **SMS**, **Mediennachrichten** und **E-Mails**. Wählen Sie die gewünschte Option aus, um ausführliche Informationen anzuzeigen.
- Kalender: Anzeigen bestehender Termine oder Erstellen neuer Termine. Wählen Sie diese Option aus, um das Kalenderprogramm aufzurufen. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Einstellen von Uhrzeit und Wecker“ auf Seite 23.
- Erste Schritte: Wählen Sie diese Option, um die Ausführung häufig verwendeter Aufgaben zu erlernen und zu erfahren, wie Sie den HP iPAQ einrichten. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Erste Schritte“ auf Seite 12.
- Alle Titel abspielen: Wählen Sie diese Option, um alle auf dem HP iPAQ gespeicherten Musikdateien abzuspielen. Um den Titel zu wechseln, navigieren Sie über die **Mittlere Taste** zum gewünschten Titel, und wählen Sie diesen aus.
- Fotos: Anzeigen von Miniaturansichten der auf dem HP iPAQ gespeicherten Bilder. Wählen Sie das gewünschte Miniaturbild aus, um es als Vollbild anzuzeigen.
- Einstellungen: Wählen Sie diese Option, um die Einstellungen des HP iPAQ zu ändern. Weitere Informationen finden Sie in den einzelnen Abschnitten unter **Profile** „Verwalten von Profilen“ auf Seite 20, **Verbindungsmanager** „Verwenden des Verbindungsmanagers“ auf Seite 72, **Rufton** „Einstellen von Rufton und Benachrichtigungssignalen“ auf Seite 20, **Hintergrundbild** „Startbildschirm“ auf Seite 11 und **Aufgaben-Manager** „Aufgaben-Manager“ auf Seite 108.

Sie können auch Ihren Bildschirm **Start** anpassen.

So passen Sie den Bildschirm **Start** an:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Startseite**.
2. Sie können folgende Einstellungen des Bildschirms **Start** anpassen:
   - **Layout der Startseite**
   - **Farbschema**

- **Hintergrundbild**
- **Timeout**

TIPP: Die neun zuletzt aufgerufenen Programme werden im Menü **Start** angezeigt. Drücken Sie **Alle Progr.**, um die anderen Anwendungen anzuzeigen. Um diese Option zu deaktivieren, entfernen Sie das Häkchen im Kontrollkästchen **Zuletzt verwendete Programme anzeigen**.

3. Drücken Sie **Fertig**.

HINWEIS: **Start** ist der linke Standard-Softkey im unteren Bereich des Bildschirms **Start**. Der Softkey **Start** ist gleichzeitig der Softkey **Benachrichtigung**. Alle Meldungen, wie beispielsweise eine Erinnerung an eine Besprechung, werden auf dem Bildschirm **Start** in Form einer Benachrichtigung angezeigt.

Erste Schritte

Mit dem Programm **Erste Schritte** lernen Sie die Ausführung häufig verwendeter Aufgaben und erfahren, wie Sie den HP iPAQ einrichten. Um das Programm zu starten, wählen Sie auf dem Bildschirm **Start** die Option **Erste Schritte**, oder drücken Sie **Start > HP Hilfe und Support > Erste Schritte**. Wählen Sie die Aufgabe aus, über die Sie mehr erfahren möchten.

Statusanzeigen

Die folgende Tabelle zeigt die wichtigsten Statusanzeigen und ihre Bedeutung.

Symbol	Status	Symbol	Status
	Anruf in Abwesenheit		Sprachanruf aktiv
	Halten eines Anrufs		Keine SIM-Karte installiert
	SIM-Karte fehlerhaft		Neue Sprachnachricht
	Neue E-Mail oder SMS		Sofortnachricht erhalten
	Niedriger Akkuladestand		Aufladen des Akkus
	Akkuladestand		Vibrationsmodus
	Lautlosmodus		Freisprechen ein
	Wi-Fi ein		„Wi-Fi ein“ und „Netzwerk erkannt“
	Wi-Fi verbunden		Headset gefunden
	Bluetooth-Stereo-Headset gefunden		Roaming
G	GPRS (General Packet Radio Service) verfügbar		GPRS verfügbar in Roaming
	GPRS-Verbindungsaufbau		GPRS wird verwendet
E	EDGE (Enhanced Data Rates for GSM Evolution) verfügbar		EDGE verfügbar bei Roaming
	EDGE-Verbindungsaufbau		EDGE wird verwendet
	Nur GSM-Dienst		Telefonverbindung nicht verfügbar oder Netzwerkfehler
	Funkempfang aus	3G	3G-Dienst verfügbar

Symbol	Status	Symbol	Status
	3G-Verbindungsaufbau		3G wird verwendet
	HSPA (High Speed Packet Access)-Dienst verfügbar		HSPA-Verbindungsaufbau
	HSPA wird verwendet		Alarmerinnerung
	Benachrichtigung erhalten		ActiveSync® verbunden
	ActiveSync nicht aktiv		Energiesparmodus aktiv
	Bluetooth ein		Bluetooth-Mono-Headset gefunden

Tastatur

Annehmen/Senden-Taste

Drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste), um Anrufe zu tätigen und zu empfangen, und um das Protokoll der letzten Anrufe aufzurufen. Drücken Sie diese Taste, um das Gerät zu aktivieren, wenn es sich im Energiesparmodus befindet.

Ende-Taste

Drücken Sie (Ende-Taste), um einen Anruf zu beenden oder ein Programm zu schließen und zum Bildschirm **Start** zurückzukehren. Halten Sie diese Taste etwa drei Sekunden lang gedrückt, um den HP iPAQ ein- oder auszuschalten. Drücken Sie diese Taste, um das Gerät aus dem Energiesparmodus zu aktivieren.

Start-Taste

Drücken Sie (Start-Taste), um zum Bildschirm **Start** zurückzukehren, ohne ein Programm zu schließen. Drücken Sie diese Taste, um das Gerät aus dem Energiesparmodus zu aktivieren.

HINWEIS: Halten Sie (Start-Taste) gedrückt, um die **Schnellbefehle** anzuzeigen. Sie können den Aufgaben-Manager ausschalten, sperren oder aufrufen, den Verbindungsmanager aufrufen und die Profile ändern.

Zurück-Taste

Drücken Sie (Zurück-Taste), um in einem Programm zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren. Außerdem können Sie ein Programm durch Drücken dieser Taste schließen. Drücken Sie diese Taste, um das Gerät aus dem Energiesparmodus zu aktivieren.

Softkeys

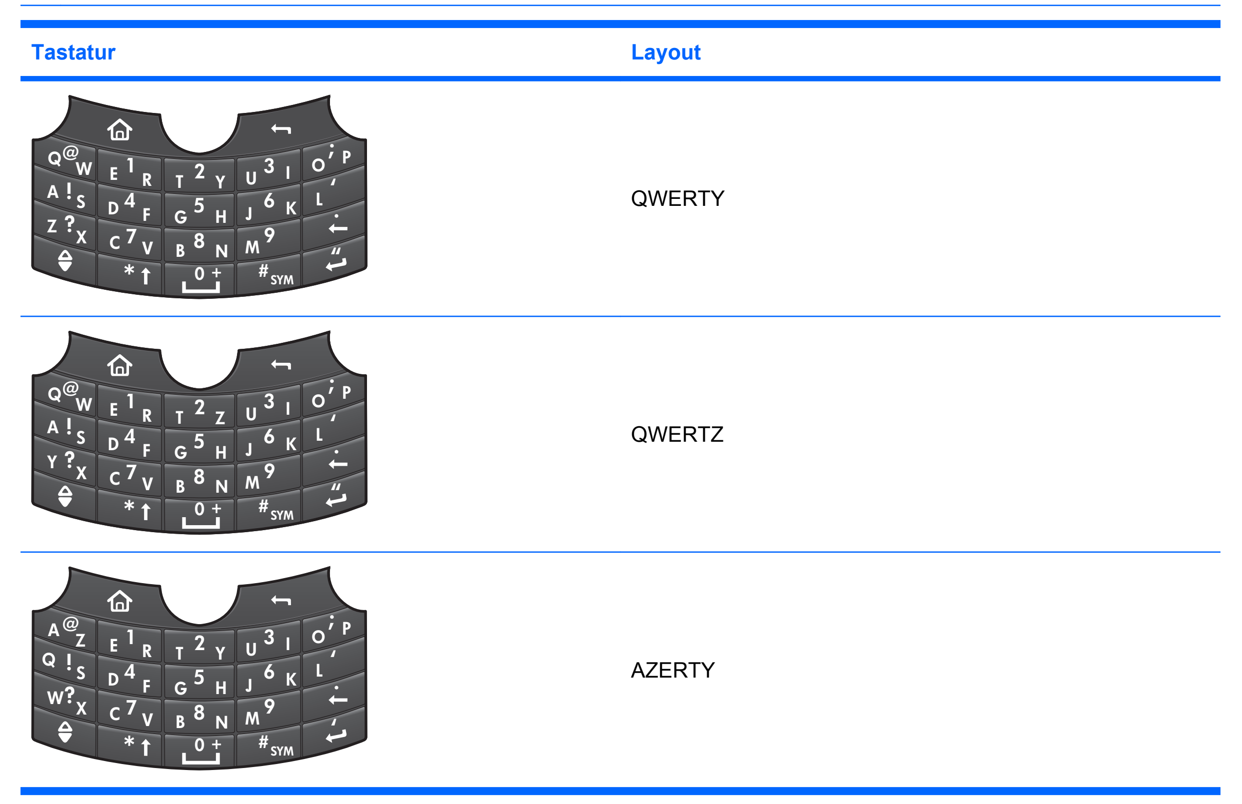
Drücken Sie den linken oder rechten Softkey, um die auf dem Bildschirm angezeigte Funktion auszuführen.

Drücken Sie auf dem Bildschirm **Start** den linken Softkey, um das Menü **Start** aufzurufen, und den rechten Softkey, um **Kontakte** aufzurufen.

Tastaturlayout

Verwenden Sie die Tastatur zur Eingabe von Text, Zahlen und Nummern sowie Symbolen. Der HP iPAQ unterstützt den **Mehrfachbelegungsmodus** und **Wortvorschlagsmodus** für die Texteingabe.

HINWEIS: Das Tastaturlayout des HP iPAQ kann je nach Land/Region variieren.



Tastatur	Layout
	QWERTY
	QWERTZ
	AZERTY

Text eingeben

Die Eingabe von Text in verschiedene Programme erfolgt über die Tastatur.

HINWEIS: Das Tastaturlayout des HP iPAQ kann je nach Land/Region variieren.

Der HP iPAQ versucht, Ihre Texteingaben in einem Programm vorauszusehen, und schlägt während der Eingabe Wörter basierend auf dem eingegebenen Kontext vor. Diese Vorschläge werden entweder in einem unverankerten Vorschlagsfeld oder in einem festen Vorschlagsfenster mit bis zu vier Wortvorschlagsfeldern mit einem Satzvorschlagsfeld angezeigt. Sie können Zeit und Tastaturanschläge sparen, indem Sie Wörter aus dem Vorschlagsfeld auswählen.

Nachfolgende Tabelle enthält eine Liste und eine Beschreibung der Statusanzeigen:

Statusanzeigen	Beschreibung
ABC	Zeicheneingabe in Großbuchstaben
Abc	Eingabe des ersten Zeichens in Großbuchstaben
abc	Zeicheneingabe in Kleinbuchstaben
abc	Eingabe im Wortvorschlagsmodus

Statusanzeigen	Beschreibung
123	Eingabe von Zahlen
1̇23	Eingabe des ersten Zeichens als Zahl

Ändern Sie die Vorschlagsfunktionen und Textmodi mit dem **Schnellzugriffsmenü** des HP iPAQ. Die Statusanzeige im oberen Bereich des Displays zeigt den aktuell verwendeten Eingabemodus an.

So verwenden Sie das **Schnellzugriffsmenü**:

1. Öffnen Sie einen neuen Text oder eine E-Mail-Nachricht.
2. Halten Sie (Sternchen-Taste) gedrückt, um das **Schnellzugriffsmenü** anzuzeigen.
3. Wählen Sie den gewünschten Modus aus. Sie können folgende Modi und Funktionen auswählen:
   - **Prädiktiv** – Geben Sie Text ein, und wählen Sie die Vorschläge des HP iPAQ während der Eingabe aus.

     Um beispielsweise das Wort „Mitte” zu schreiben, drücken Sie die Taste mit dem Buchstaben „M” und dann die Taste mit dem Buchstaben „I”. Während der Eingabe wird eine Liste mit Wörtern auf dem Bildschirm angezeigt. Sie können ein Wort aus dieser Liste auswählen. Wenn das zu verwendende Wort nicht angezeigt wird, erhalten Sie weitere Vorschläge, wenn Sie die Texteingabe fortsetzen.

     HINWEIS: Wenn Sie **Prädiktiv** verwenden und dann (Rücktaste) drücken, wechselt der Textmodus zu **Multitap**, um die Vermeidung und Korrektur von Eingabefehlern zu erleichtern. Durch Drücken der Leertaste wird erneut **Prädiktiv** aktiviert.

   - **Multitap** - Drücken Sie jede Taste mehrfach, bis der gewünschte Buchstabe angezeigt wird.

     Um beispielsweise das Wort „Ana” einzugeben, drücken Sie die Taste mit dem Buchstaben „A” zweimal, die Taste mit dem Buchstaben „N” einmal und die Taste mit dem Buchstaben „A” zweimal.

   - **Wörterbuch** - Zeigen Sie Ihr persönliches Wörterbuch an, oder fügen Sie neue Wörterbücher hinzu, und verwalten Sie diese.

     Zum Hinzufügen eines neuen Wörterbuchs halten Sie (Sternchen-Taste) gedrückt, um das **Schnellzugriffsmenü** anzuzeigen, wählen Sie **Wörterbücher > Wörterbuch hinzufügen**, und folgen den Anleitungen auf dem Bildschirm.

   - **Priorität** - Wählen Sie ein Wörterbuch aus, das Priorität gegenüber den anderen Wörterbüchern hat.

     Manchmal werden Wörter in verschiedenen Sprachen ähnlich geschrieben, haben aber völlig unterschiedliche Bedeutungen. Um Probleme zu vermeiden, können Sie den Wörterbüchern Prioritäten zuweisen, so dass Vorschläge immer zuerst aus einem bestimmten Wörterbuch erfolgen. Halten Sie (Sternchen-Taste) gedrückt, um das **Schnellzugriffsmenü** aufzurufen, wählen Sie **Priorität** aus und anschließend das Wörterbuch, dem Sie Priorität einräumen möchten.

- **Optionen** - Rufen Sie eine Liste der Optionen auf, um die Einstellungen anzupassen. Sie können folgende Einstellungen anpassen:
  - **Modus** - Auswahl von Prädiktiv oder Multitap.
  - **Anzeige** - Ändern der Einstellungen für das Vorschlagsfenster.

    HINWEIS: Die Anzeigeeinstellungen unterscheiden sich für den Wortvorschlagsmodus und den Mehrfachbelegungsmodus. Wählen Sie den Modus aus, und konfigurieren Sie die Anzeigeeinstellungen für diesen Modus.
  - **Anwendungen** - Ändern der Programmeinstellungen für die Texteingabe.
  - **Wörterbücher** - Anzeigen des persönlichen Wörterbuchs und installierter Wörterbücher sowie Hinzufügen neuer Wörterbücher.
- **Hilfe** - Aufrufen der Hilfe.

Eingabetaste

Drücken Sie (Eingabetaste), um das auf dem Bildschirm hervorgehobene Programm zu starten. Durch Drücken von (Eingabetaste) können Sie auch einen Anruf tätigen oder während der Texteingabe eine neue Zeile beginnen.

Rücktaste

Drücken Sie (Rücktaste), um den Cursor zurückzubewegen und Text oder Zeichen Schritt für Schritt zu löschen. Wenn Sie im Internet navigieren, ohne dass sich der Cursor in einem Eingabefeld befindet, und Sie die Rücktaste drücken, wird die vorherige Webseite angezeigt.

Umschalttaste

Drücken Sie (Umschalttaste) einmal, um ein einzelnes Zeichen in Großbuchstaben einzugeben, oder zweimal, um alle Buchstaben in Großbuchstaben einzugeben.

Halten Sie die Taste gedrückt, um das **Schnellzugriffsmenü** aufzurufen.

Optionstaste

Drücken Sie (Taste „Optionen") einmal, um eine einzelne Zahl oder ein einzelnes Zeichen einzugeben. Drücken Sie diese Taste zweimal, um Zahlen über **Funktionssperre** einzugeben.

Drücken Sie erneut (Taste „Optionen"), um zum Texteingabemodus zurückzukehren.

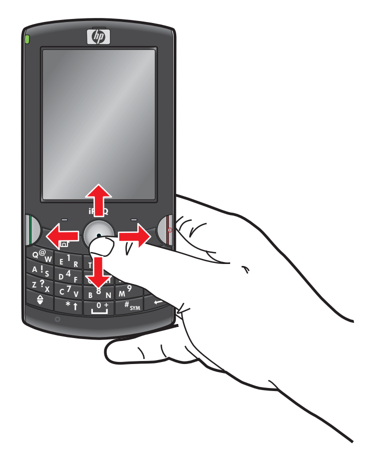
Symboltaste

Halten Sie (Taste „Symbol") gedrückt, um Symbole, Sonderzeichen und Emoticons aus dem angezeigten Diagramm anzuzeigen.Markieren Sie das Symbol, das Sie zu der Mitteilung oder zum Dokument hinzufügen möchten und drücken Sie die **Center**. Fügen Sie weitere Symbole hinzu, falls gewünscht, und drücken Sie die Taste **Done**, um die Ansicht zu schließen.

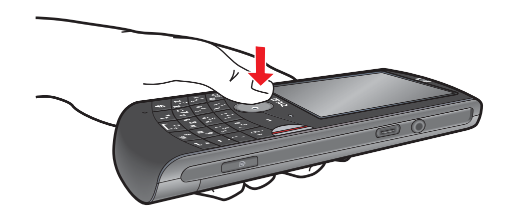
Mittlere Auswahltaste

Verwenden Sie die **Mittlere Taste**, um auf dem Display oder durch E-Mail-Nachrichten, Nachrichten, Menüs oder Einstellungen zu navigieren, und wählen Sie das hervorgehobene Programm im HP iPAQ aus.

Bewegen Sie Ihren Daumen oder Finger über die **Mittlere Taste**, um aufwärts, abwärts oder nach links oder rechts zu navigieren.



Drücken Sie die **Mittlere Taste**, um eine Auswahl zu treffen.



Kennenlernen des HP iPAQ

Suchen Sie auf dem HP iPAQ die Seriennummer und Informationen zum Betriebssystem. Starten und verwenden Sie die verschiedenen auf dem HP iPAQ installierten Programme, die Ihre Produktivität erhöhen und Sie bei Ihren täglichen Aufgaben unterstützen.

Weitere Informationsquellen zum HP iPAQ

Sie können die Serien- und Modellnummer des HP iPAQ mit dem Gerät selbst ermitteln. Außerdem können Sie Informationen zur Hardware und Software, die auf dem HP iPAQ installiert ist, aufrufen.

So zeigen Sie die Seriennummer an:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Bestands-Manager**.
2. Drücken Sie **Identität**, um die **Seriennummer** anzuzeigen.
3. Drücken Sie **Fertig**.

So zeigen Sie die Modellnummer an:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Bestands-Manager**.
2. Drücken Sie **System**, um die **Modell-ID** anzuzeigen.
3. Drücken Sie **Fertig**.

Alternativ können Sie die Serien- und Modellnummer auch so ermitteln:

1. Nehmen Sie die Akkuabdeckung ab.
2. Nehmen Sie den Akku heraus.
3. Das Etikett befindet sich auf der Rückseite des HP iPAQ unter dem Akku. Auf dem Etikett sind die Seriennummer und die Produktmodell-ID angegeben.

So zeigen Sie detaillierte Informationen über den HP iPAQ an:

▲ Drücken Sie **Start > Einstellungen > Info**.

Auf dem Bildschirm werden wichtige Geräteinformationen angezeigt, z. B. der Prozessortyp und die Größe des installierten Speichers.

Zugreifen auf Programme

Um ein Programm zu öffnen, drücken Sie **Start**, und wählen Sie dann ein beliebiges Programm aus.

Sie müssen ein Programm nicht beenden, um ein anderes zu öffnen.

So werden Programme manuell beendet:

1. Drücken Sie **Start > Anwendungen > Zubehör > Aufgaben-Manager**.
2. Markieren Sie das Programm, das Sie beenden möchten, und drücken Sie dann **Task beenden**.

Weitere Informationen erhalten Sie unter „Aufgaben-Manager“ auf Seite 108.

Anzeigen der Informationen zum Betriebssystem

Zusätzlich zu den Informationen zum Betriebssystem können Sie auch Details zu Prozessor, Speicher und Erweiterungssteckplatz auf dem HP iPAQ anzeigen.

So zeigen Sie Informationen zum Betriebssystem auf dem HP iPAQ an:

▲ Drücken Sie **Start > Einstellungen > Info**.

Die Version des Betriebssystems wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Überprüfen der Verbindung und Signalstärke

Wenn Sie die SIM-Karte einsetzen und den HP iPAQ einschalten, stellt das Gerät automatisch eine Verbindung zum Netzwerk des Mobilfunkanbieters her. Das Symbol (Signalstärke) zeigt an, dass Sie verbunden sind. Je mehr vertikale Balken angezeigt werden, desto besser ist die aktuelle Verbindung.

Anpassen des HP iPAQ

Ändern Sie die Einstellungen, um den HP iPAQ anzupassen.

Erstellen von Gerätenamen

Der Gerätename dient zur Identifikation des HP iPAQ in den folgenden Situationen:

- Bei der Synchronisation mit einem PC
- Bei der Herstellung einer Verbindung zu einem Netzwerk
- Zur Identifizierung des Geräts bei der Einrichtung einer Bluetooth-Partnerschaft

HINWEIS: Wenn Sie mehrere Geräte mit demselben Computer synchronisieren, muss jedes Gerät über einen eigenen eindeutigen Namen verfügen.

So ändern Sie den Gerätenamen:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Gerätename**.
2. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für das Gerät ein. Der Gerätename muss mit einem Buchstaben beginnen. Danach können Buchstaben von A bis Z, Ziffern von 0 bis 9 und der Sonderzeichen-Unterstrich (_) folgen. Der Gerätename darf keine Leerzeichen enthalten.
3. Drücken Sie **Fertig**.

Eingeben von Besitzerinformationen

Sie können persönliche Daten, z. B. Ihren Namen, die Telefonnummer, E-Mail-Adresse und persönliche Notizen, auf dem HP iPAQ erfassen, so dass Ihnen das Gerät bei Verlust zurückgegeben werden kann.

So geben Sie die Besitzerinformationen ein:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Besitzerinformationen**.
2. Geben Sie Ihre persönlichen Daten in die aufgeführten Felder ein:
   - **Name**
   - **Rufnummer**
   - **E-Mail-Adresse**
   - **Notizen**
3. Drücken Sie **Fertig**.

Ändern der Ländereinstellungen

Geben Sie die Anzeigeformate für Zahlen, Währung, Uhrzeit und Datum in den Ländereinstellungen ein.

So ändern Sie die Ländereinstellungen:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Ländereinstellungen**.
2. Bearbeiten Sie die erforderlichen Einstellungen.
3. Drücken Sie **Fertig**.

TIPP: Durch Ändern des **Gebietsschemas** ändern sich automatisch auch die zugehörigen Einstellungen. Sie können diese Einstellungen bei Bedarf weiter anpassen.

HINWEIS: Durch die Auswahl einer anderen Sprache in den Ländereinstellungen (sofern verfügbar) können persönliche Daten und Einstellungen verloren gehen.

Anpassen der Lautstärkeeinstellungen

Passen Sie die Lautstärke des HP iPAQ an. Sie können die Lautstärke des Klickgeräusches bei der Auswahl von Programmnamen und Menüoptionen erhöhen oder verringern.

So stellen Sie die Lautstärke ein:

- Verwenden Sie die Taste **Lautstärke** an der linken Seite des Geräts, um die Systemlautstärke einzustellen.

So schalten Sie die Systemtöne stumm, z. B. Signale eingehender Anrufe und akustische Warnungen/ Benachrichtigungen:

- Schieben Sie den **Rufton/Sound**-Schalter auf ..

TIPP: Um Systemtöne und Benachrichtigungssignale vorübergehend stummzuschalten, drücken Sie einmal die Taste **Lautstärke** auf der linken Seite des Gerätes.

Einstellen von Rufton und Benachrichtigungssignalen

Ändern von Rufton und Systemtönen für eingehende Anrufe, Warnungen und Nachrichtenbenachrichtigungen.

So ändern Sie den Rufton:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Sounds**.
2. Wählen Sie den Rufton aus.

Verwalten von Profilen

Die Verwendung von Profilen auf dem HP iPAQ ermöglicht Ihnen die individuelle Anpassung der Ruftöne, Ruflautstärken und anderer Einstellungen.

Verwenden von Profilen

So wählen Sie ein Profil aus:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Profile**.
2. Wählen Sie ein Profil aus, das Sie für den HP iPAQ verwenden möchten, und drücken Sie anschließend **Fertig**.

So ändern Sie den Ruftontyp:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Profile**.
2. Markieren Sie das Profil, für das Sie den Ruftontyp ändern möchten.
3. Drücken Sie **Menü > Bearbeiten**, und wählen Sie dann den **Ruftontyp** aus.
4. Drücken Sie **Fertig**.

TIPP: Sie können auch Profile mit dem **Voice Commander** festlegen. Drücken Sie die Voice Commander-Taste, oder drücken Sie **Start > Anwendungen > Voice Commander**, und sagen Sie **Profil einstellen**. Dann sagen Sie den Namen des Profils.

Bearbeiten von Profilen

So bearbeiten Sie ein Profil:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Profile**.
2. Drücken Sie **Menü > Bearbeiten**.

   Wählen Sie die folgenden Funktionen in einem Profil aus, um sie zu bearbeiten:

   - **Name**
   - **Ruftontyp**
   - **Lautstärke Rufton**

- **Typ Erinnerung**
- **Lautst. Erinnerung**
- **Benachrichtigungsart**
- **Lautst. Benachrichtig.**
- **Systemlautstärke**

3. Drücken Sie **Fertig**.

Ändern der Einstellungen für die Energieverwaltung

Passen Sie die Einstellungen für die Energieverwaltung an, um die Akkunutzungsdauer zu verlängern. So können Sie den HP iPAQ zwischen zwei Ladevorgängen länger verwenden.

So ändern Sie die Einstellungen für die Energieverwaltung:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Energieverwaltung**.
2. Der Akkuladestand wird unter **Hauptakku** angezeigt.
3. Markieren Sie die aufgeführten Einstellungen, und drücken Sie die **Mittlere Taste**, um die Einstellungen für die Energieverwaltung zu bearbeiten:
   - **Beleuchtungsdauer (Akku)** – Legt fest, nach welcher Zeit die Beleuchtung gedimmt wird, wenn der HP iPAQ mit Akku betrieben wird.
   - **Beleuchtungsdauer (Netz)** – Legt fest, nach welcher Zeit die Beleuchtung gedimmt wird, wenn der HP iPAQ mit Netzteil betrieben wird.
   - **Timeout Anzeige** – Legt fest, nach welcher Zeit das Display abgeschaltet wird. Key Guard wird aktiviert, nachdem das Display abgeschaltet wurde.
   - **Dauer Tastaturbeleuchtung** – Legt fest, nach welcher Zeit die Tastaturbeleuchtung gedimmt wird, wenn der HP iPAQ mit Akku betrieben wird. Sie können die Beleuchtungsdauer auf 4, 8, 12, 16 oder 20 Sekunden festlegen.

Anpassen der Helligkeitseinstellungen

Erhöhen oder reduzieren Sie die Helligkeit der Display-Beleuchtung.

So stellen Sie die Helligkeit der Display-Beleuchtung ein:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Energieverwaltung > Helligkeit**.
2. Wählen Sie aus der Liste **Helligkeit** die gewünschte Helligkeitsstufe aus.

HINWEIS: Minimieren Sie den Akkuverbrauch, indem Sie die Display-Helligkeit so gering wie möglich einstellen.

Sie können auch eine automatische Einstellung der Helligkeit durch den HP iPAQ abhängig von den Lichtverhältnissen der Umgebung festlegen.

Der Lichtsensor im HP iPAQ misst die Lichtverhältnisse der Umgebung und passt die Helligkeit des Bildschirms entsprechend an. Dadurch wird die Akkunutzungsdauer verlängert.

So aktivieren Sie die Lichtsensorfunktion:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Energieverwaltung**.
2. Wählen Sie für den **Lichtsensor** die Einstellung **Ein**.
3. Drücken Sie **Fertig**.

Vergrößern des Schriftgrads

Sie können die Schrift auf dem Bildschirm des HP iPAQ vergrößern.

So vergrößern Sie die Schrift:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Eingabehilfen**.
2. Wählen Sie als **Systemschriftgrad** die Option **Groß** aus.
3. Drücken Sie **Fertig**.

HINWEIS: Als Standardschriftgrad ist **Normal** eingestellt.

Installieren und Entfernen von Programmen

Installieren und entfernen Sie Programme auf dem HP iPAQ. Durch das Entfernen eines Programms können Sie den auf dem HP iPAQ verfügbaren Speicherplatz erhöhen. Sie können auch nicht verwendete Programme vom Gerät entfernen, um den verfügbaren Speicherplatz zu erhöhen.

HINWEIS: Sie können nur Programme entfernen, die nach dem Erwerb auf dem HP iPAQ installiert wurden. Die Standardprogramme, die beim Kauf des HP iPAQ bereits installiert waren, können nicht entfernt werden.

So installieren Sie Programme:

1. Verwenden Sie WMDC oder ActiveSync (WMDC für Windows Vista und ActiveSync für Windows XP), um den HP iPAQ an Ihren Computer anzuschließen.
2. Folgen Sie den Anleitungen im Installationsassistenten des zu installierenden Programms.
3. Über den HP iPAQ Bildschirm erfahren Sie, ob noch weitere Schritte zum Abschluss der Installation notwendig sind.

So entfernen Sie Programme:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Programme entfernen**.
2. Markieren Sie das zu entfernende Programm, und drücken Sie dann **Menü > Entfernen**.

Sind Programme fehlerhaft oder deinstalliert, können Sie diese mit Hilfe der Synchronisierungssoftware erneut installieren. Dazu verfahren Sie wie folgt:

1. Öffnen Sie die Synchronisierungssoftware auf Ihrem PC, und klicken Sie auf **Extras > Hinzufügen/ Entfernen von Programmen**.
2. Wählen Sie das hinzuzufügende Programm aus, und klicken Sie auf **OK**.
3. Über den HP iPAQ Bildschirm erfahren Sie, ob zum Abschließen der Installation noch weitere Schritte erforderlich sind.

TIPP: Die neun zuletzt aufgerufenen Programme können im Menü **Start** angezeigt werden. Um diese Option zu deaktivieren, entfernen Sie in den Einstellungen des Bildschirms **Start** das Häkchen im Kontrollkästchen **Zuletzt verwendete Programme anzeigen**.

Einstellen von Uhrzeit und Wecker

Sie können auf dem HP iPAQ die Uhrzeit ändern und Signale einstellen.

So stellen Sie die Uhrzeit ein:

1. Drücken Sie **Start > Uhrzeit & Wecker > Datum und Uhrzeit**.
2. Wählen Sie die Bearbeitung der folgenden Einstellungen aus:
   - **Zeitzone**
   - **Datum**
   - **Uhrzeit**
3. Drücken Sie **Fertig**.

HINWEIS: Um die Uhrzeit an Ihre aktuelle Zeitzone anzugleichen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Mit aktueller Zeitzone synchronisieren**.

Um über Änderungen der Uhrzeit informiert zu werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Benachrichtigen, wenn Uhrzeit aktualisiert wurde**.

So stellen Sie eine Weckzeit ein:

1. Drücken Sie **Start > Uhrzeit & Wecker**. Wählen Sie den einzustellenden **Alarm** aus.
2. Wählen Sie die Bearbeitung der folgenden Einstellungen aus:
   - **Alarmzeit**
   - **Alarm**
   - **Sound**
   - **Typ**
   - **Lautstärke**
3. Drücken Sie **Fertig**.

Verwenden von Key Guard

Mit Key Guard werden alle Tasten gesperrt, um das versehentliche Tätigen von Anrufen oder Drücken von Tasten zu verhindern. Wenn sich das Display beispielsweise nach Ablauf der eingestellten Anzeigedauer abschaltet, sperrt diese Funktion automatisch den HP iPAQ. Zum Ändern der Anzeigeeinstellungen drücken Sie **Start > Einstellungen > Energieverwaltung**.

Die Meldung **Die Tastensperre ist aktiv. Mittlere Auswahltaste: Entsperren** wird fünf Sekunden lang angezeigt, wenn die Beleuchtung des Bildschirms ausgeschaltet wird. Das Display schaltet sich vollständig ab, und der HP iPAQ wechselt in den Energiesparmodus.

HINWEIS: Während der HP iPAQ gesperrt ist, können Sie weiterhin Anrufe annehmen und sämtliche auf dem Bildschirm angezeigten Benachrichtigungen sehen.

Um einen Anruf zu empfangen, während der HP iPAQ gesperrt ist, drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste). Um einen Anruf abzulehnen oder ein Gespräch zu beenden, drücken Sie (Ende-Taste).

So können Sie die Tastatur des Geräts manuell sperren:

▲ Um Key Guard manuell zu aktivieren, halten Sie die Tastensperre-Taste auf der linken Seite des HP iPAQ gedrückt.

So entsperren Sie das Gerät:

1. Drücken Sie eine beliebige Aktivierungstaste, um den HP iPAQ aus dem Energiesparmodus zu aktivieren.

2. Drücken Sie die **Mittlere Taste**, um den HP iPAQ zu entsperren.

So deaktivieren Sie Key Guard:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Sicherheit > Key Guard**.

2. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Key Guard bei ausgeschaltetem Display aktivieren**.

HINWEIS: Die Tastensperre bleibt aktiv, wenn Sie ein Telefongespräch führen. Um die Tastensperre während eines Gesprächs zu deaktivieren, drücken Sie **Start > Einstellungen > Sicherheit > Key Guard**, und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Key Guard bei Anrufen aktivieren**.

Um Notrufe mit dem HP iPAQ zu tätigen, müssen Sie die Tastensperre nicht deaktivieren.

So tätigen Sie Notrufe:

1. Drücken Sie eine beliebige Aktivierungstaste, um den HP iPAQ zu aktivieren.

2. Wählen Sie die Notrufnummer. Der Abstand zwischen dem Drücken der einzelnen Tasten darf nicht mehr als fünf Sekunden betragen.

3. Drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste), um den Anruf zu tätigen.

HINWEIS: Wenn Sie eine Notrufnummer wählen, wird diese Nummer mit der Liste der Notrufnummern auf Ihrer SIM-Karte und in der HP Datenbankregistrierung abgeglichen. Wird die gewählte Rufnummer nicht als Notrufnummer erkannt, wechselt der HP iPAQ automatisch in den Energiesparmodus, wenn mehrere Sekunden lang keine Aktivität stattfindet.

Sperren und Entsperren des HP iPAQ

Schützen Sie Ihre Daten auf dem HP iPAQ, indem Sie ein Kennwort festlegen. Jedes Mal, wenn Sie den HP iPAQ einschalten, werden Sie zur Eingabe Ihres Kennworts aufgefordert, um das Gerät zu entsperren. Durch das Festlegen eines Kennworts sperren Sie das Gerät und verhindern nicht autorisierte Zugriffe auf den HP iPAQ in Ihrer Abwesenheit.

So aktivieren Sie die Gerätesperre für den HP iPAQ:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Sicherheit > Gerätesperre**.

2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Erforderlich, wenn Gerät unbenutzt seit**. Legen Sie anschließend einen Zeitraum fest. Wird der HP iPAQ in diesem Zeitraum nicht verwendet, wird das Gerät gesperrt.

3. Legen Sie in der Liste **Kennworttyp** fest, welcher Kennworttyp verwendet werden soll.

4. Geben Sie das Kennwort ein, und bestätigen Sie es anschließend.

5. Drücken Sie **Fertig** und anschließend im Bestätigungsbildschirm **Ja**. Wenn der HP iPAQ das nächste Mal für die angegebene Zeitdauer nicht verwendet wird, werden Sie zur Eingabe des Kennworts aufgefordert.

TIPP: Zum Ändern oder Zurücksetzen des Kennworts gehen Sie gleichermaßen vor.

So deaktivieren Sie die Gerätesperre für den HP iPAQ:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Sicherheit > Gerätesperre**.

2. Geben Sie Ihr Kennwort ein, und drücken Sie dann **Entsperren**.

3. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Erforderlich, wenn Gerät unbenutzt seit**.

4. Drücken Sie **Fertig** und anschließend **Ja**.

Verwenden der SIM-PIN zum Schützen der Informationen auf dem HP iPAQ

Aktivieren Sie die Abfrage einer persönlichen Identifikationsnummer (PIN) auf dem HP iPAQ. Bei jedem Einschalten des HP iPAQ werden Sie aufgefordert, die PIN einzugeben, bevor Sie den HP iPAQ verwenden können.

So aktivieren Sie die PIN:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Sicherheit > SIM-PIN aktivieren**.

2. Geben Sie die mit Ihrer SIM-Karte gelieferte PIN ein.

3. Drücken Sie **Fertig**.

So ändern Sie die PIN2:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Sicherheit > PIN2 ändern**.

2. Geben Sie die **Alte PIN** und anschließend die **Neue PIN** ein.

3. Geben Sie die neue PIN in das Feld **Neue PIN bestätigen** ein, um die neue PIN zu bestätigen.

4. Drücken Sie **Fertig**.

So deaktivieren Sie die PIN:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Sicherheit > PIN deaktivieren**.

2. Geben Sie Ihre PIN ein.

3. Drücken Sie **Fertig**.

Hinweise zum Sparen von Akkuenergie

Passen Sie die Einstellungen des HP iPAQ Ihren Anforderungen entsprechend an, und versuchen Sie, die Speicherkapazität des Geräte-Akkus zu erhalten und zu erhöhen. Nachfolgend sind einige Empfehlungen zum Verlängern der Akkunutzungsdauer aufgeführt:

- **Ausschalten von Bluetooth und WLAN** - Verwenden Sie **Verbindungsmanager**, um Bluetooth und WLAN auszuschalten, wenn Sie diese Funktionen nicht benötigen. Weitere Informationen finden Sie unter „Verwenden des Verbindungsmanagers“ auf Seite 72.

- **Aktivieren der automatischen Ausschaltfunktion der Beleuchtung** - Drücken Sie **Start > Einstellungen > Energieverwaltung**. Geben Sie eine kurze Wartezeit an, nach deren Ablauf die Beleuchtung ausgeschaltet werden soll.

- **Deaktivieren von Sounds** - Jede akustische Benachrichtigung verbraucht Akkuenergie. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Sounds**, um alle nicht erforderlichen Benachrichtigungen zu deaktivieren.

Um den Akkuladestand zu überprüfen, drücken Sie **Start > Einstellungen > Energieverwaltung**, oder überprüfen Sie das Akkusymbol auf dem Bildschirm **Start**.

HINWEIS: Falls der Akku ausfällt, gehen alle nicht gespeicherten Daten auf dem HP iPAQ verloren. HP empfiehlt, den HP iPAQ immer vollständig aufgeladen zu verwenden.

⚠ **VORSICHT!** Wenn Sie den Akku herausnehmen, bevor Sie den HP iPAQ ausschalten, werden die Daten auf dem HP iPAQ möglicherweise beschädigt.

HP Energiesparmodus

Durch Aktivierung des **HP Energiesparmodus** können Sie die Akkuleistung des HP iPAQ bis zum nächsten Ladevorgang verlängern. Der **HP Energiesparmodus** wird aktiviert, wenn die Akkuleistung auf 25 % des Ladestands eines vollständig geladenen Akkus fällt. Gleichzeitig wird auf dem Bildschirm eine Warnmeldung ausgegeben. Wenn Sie diese Warnmeldung abbrechen, wird eine weitere Warnmeldung angezeigt, sobald die Akkuleistung auf 10 % des Ladestands eines vollständig geladenen Akkus fällt, und das Gerät wechselt in den **HP Energiesparmodus**.

Wenn sich das Gerät im **HP Energiesparmodus** befindet, wird (Symbol für Energiesparmodus) oben auf dem Bildschirm angezeigt.

Der **HP Energiesparmodus** wird automatisch deaktiviert, wenn sich der Akkuladestand nach einem Ladevorgang auf über 25 % erhöht. Darüber hinaus werden alle angepassten Systemeinstellungen wiederhergestellt.

So konfigurieren Sie den **HP Energiesparmodus**:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > HP Energiesparmodus**.
2. Passen Sie die Einstellungen an, um den Akkuverbrauch zu minimieren, und drücken Sie **Fertig**.

So beenden Sie den **HP Energiesparmodus**:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > HP Energiesparmodus**.
2. Wählen Sie **Aus**, und drücken Sie dann **Fertig**.

HINWEIS: Sie können den **HP Energiesparmodus** auch beenden, indem Sie die Warnmeldungen auf dem HP iPAQ befolgen, wenn sich das Gerät im **HP Energiesparmodus** befindet.

6 Verwenden des HP iPAQ

Sie können mit dem HP iPAQ Anrufe (einschließlich Konferenzschaltungen und Auslandsanrufe) tätigen und annehmen. Außerdem können Sie mit dem Gerät Datenanrufe tätigen und Anrufe weiterleiten. Des Weiteren können Sie die Netzwerk- und Kanaleinstellungen überprüfen und ändern.

Anruffunktionen

Nachfolgend wird erläutert, wie Sie die Anruffunktionen des HP iPAQ verwenden können.

Tätigen von Anrufen

Sie können einen Anruf über den Bildschirm **Start** oder über die **Kontakte** tätigen.

Wenn Sie eine Rufnummer wählen, durchsucht der HP iPAQ die entsprechenden Listen (**Kontakte**, **Anrufliste** und **Kurzwahl**) sowie die SIM-Karte nach einem passenden Namen und der entsprechenden Nummer.

Tätigen von Anrufen über den Bildschirm „Start"

So tätigen Sie einen Anruf über den Bildschirm **Start**:

1. Geben Sie den Namen des Kontakts oder die Rufnummer über die Tastatur ein.
2. Gibt es mehrere Kontakte mit demselben Namen, wählen Sie den gewünschten Kontakt aus.
3. Wenn die gewünschte Nummer markiert ist, drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste), um den Anruf zu tätigen.

Tätigen von Anrufen über den Bildschirm „Kontakte"

Wählen Sie den Namen einer Person in der Liste der Kontakte aus, und drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste), um einen Anruf zu tätigen. Sie können einen Kontakt anrufen, der mehrere Rufnummern besitzt, die den Bereichen **Arbeit**, **Privat** und **Handy** zugeordnet sind.

So wählen Sie die gewünschte Nummer aus der Liste der Kontakte aus:

1. Drücken Sie auf dem Bildschirm **Start** die Option **Start > Kontakte**, oder drücken Sie den rechten Softkey.
2. Wählen Sie den Namen des gewünschten Kontakts aus.
3. Wählen Sie die gewünschte Nummer aus, und drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste), um einen Anruf zu tätigen.

TIPP: Wenn die Liste mit den Kontakten sehr lang ist, geben Sie die ersten Buchstaben des Namens eines Kontakts ein. Der HP iPAQ durchsucht die gesamte Liste der Kontakte, um Vorschläge zum Vervollständigen des Namens zu geben.

Erneutes Wählen einer Nummer

Um die zuletzt gewählte Rufnummer erneut zu wählen, drücken Sie zweimal (Annehmen/Senden-Taste).

Annehmen von Anrufen

Um einen Anruf anzunehmen, drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste).

Sie können eingehende Anrufe annehmen oder abweisen. Wenn das Telefon nicht mehr klingelt, wird der Anrufer, abhängig von den vom Mobilfunkanbieter bereitgestellten Einstellungen, möglicherweise an die Mailbox umgeleitet. Um den Anruf abzubrechen, drücken Sie (Ende-Taste).

Stummschalten eines Anrufs

Sie können das Mikrofon während eines aktiven Anrufs ausschalten. Wenn Sie einen Anruf stummschalten, wird das Mikrofon ausgeschaltet. Dadurch wird verhindert, dass die Person, mit der Sie sprechen, hört, was Sie sagen. Sie können die Person jedoch weiterhin hören.

So schalten Sie das Mikrofon während eines aktiven Anrufs aus:

1. Drücken Sie **Mikro aus**.

   HINWEIS: Sie können das Mikrofon während eines aktiven Anrufs auch ausschalten, indem Sie **Menü > Mikro aus** drücken.

2. Um das Mikrofon wieder einzuschalten, drücken Sie **Mikro ein**.

   TIPP: Sie können das Mikrofon auch einschalten, indem Sie **Menü > Mikro ein** drücken.

Halten eines Anrufs

Sie können während eines Anrufs den aktiven Anruf halten und eine andere Nummer wählen oder einen eingehenden Anruf annehmen. Wenn mehr als zwei Anrufe in der Leitung sind, können Sie zwischen den Anrufen wechseln.

1. Zum Halten eines Anrufs drücken Sie **Menü > Halten**.
2. Drücken Sie **Makeln**, um zwischen Anrufen zu wechseln.

   TIPP: Sie können auch zwischen Anrufen wechseln, indem Sie **Menü > Makeln** drücken.

   HINWEIS: Die Funktion **Makeln** ist nur verfügbar, wenn ein Anruf gehalten wird.

Erstellen eines Termins während eines Anrufs

So erstellen Sie einen Termin während eines Anrufs:

1. Drücken Sie während eines Anrufs **Menü > Kalender anzeigen**.
2. Drücken Sie **Menü > Neuer Termin**, um einen neuen Termin zu erstellen.
3. Drücken Sie **Fertig**.

So öffnen Sie einen Termin während eines Anrufs:

1. Drücken Sie während eines Anrufs **Menü > Kalender anzeigen**.
2. Wählen Sie einen Termin aus, um die Details anzuzeigen.

Sie können einen Termin während eines Anrufs auch über das Programm **Kalender** aufrufen.

Verwenden der Anklopffunktion

Verwenden Sie die Anklopffunktion, um während eines aktiven Anrufs über eingehende Anrufe benachrichtigt zu werden. Zeigen Sie die Nummer des Anrufers an, während Sie Ihren aktuellen Anruf

halten, und nehmen Sie den eingehenden Anruf an. Weitere Informationen zur Anklopffunktion finden Sie unter „Anklopfen“ auf Seite 34.

So verwenden Sie die Anklopffunktion, um eingehende Anrufe während eines Telefongesprächs anzunehmen:

1. Drücken Sie ◗ (Annehmen/Senden-Taste), um den aktiven Telefonanruf in die Warteschlange zu verschieben.
2. Drücken Sie ◗ (Annehmen/Senden-Taste), um den eingehenden Anruf anzunehmen, oder drücken Sie **Abweisen**, wenn Sie den Anruf nicht annehmen möchten.
3. Drücken Sie **Makeln**, um zwischen den Anrufen zu wechseln.

Notrufe

Sie können einen Notruf auch dann tätigen, wenn Sie die SIM-Karte oder den HP iPAQ gesperrt haben. Durch den Mobilfunkanbieter sind eine oder mehrere Notrufnummern vorprogrammiert, die Sie jederzeit anrufen können.

HINWEIS: Schalten Sie das Telefon ein, bevor Sie einen Notruf tätigen. Drücken Sie dazu **Start > Einstellungen > Verbindungen > Verbindungsmanager > Telefon**.

So wählen Sie eine Notrufnummer:

1. Drücken Sie ◗ (Annehmen/Senden-Taste).
2. Geben Sie die örtliche Notrufnummer über die Tastatur ein.
3. Drücken Sie ◗ (Annehmen/Senden-Taste), um den Anruf zu tätigen.

HINWEIS: Notrufnummern können je nach Land/Region variieren. Die durch HP vorprogrammierte Notrufnummer funktioniert eventuell nicht an jedem Ort, und manchmal kann ein Notruf nicht durchgeführt werden, weil es Probleme mit dem Telefonnetz oder der Umgebung gibt oder sonstige Störungen auftreten.

Anrufen über die Kurzwahl

Beschleunigen Sie den Wählvorgang, indem Sie Rufnummern Kurzwahlnummern zuweisen. Wählen Sie Kurzwahleinträge von 2 bis 99. Der Kurzwahleintrag 1 ist zum Einrichten und Anrufen der Mailbox reserviert.

HINWEIS: Die Funktion **Kurzwahl** ist nur für Rufnummern verfügbar, die in der Liste der Kontakte gespeichert sind.

So erstellen Sie eine Kurzwahlverknüpfung:

1. Drücken Sie **Start > Kontakte**.
2. Wählen Sie den gewünschten Kontakt aus.
3. Wählen Sie die gewünschte Nummer aus, und drücken Sie **Menü > Als Kurzwahl hinzufügen**.
4. Verwenden Sie die Navigationstasten, um eine Kurzwahlnummer von 2 bis 99 über **Tastenzuweisung** auszuwählen.
5. Drücken Sie **Fertig**.

HINWEIS: Sie können die Kurzwahl auch zuweisen, indem Sie auf dem Bildschirm **Start** die Option **Kontakte** wählen, einen Kontakt auswählen und dann **Menü > Als Kurzwahl hinzufügen** drücken.

TIPP: Auch Internet- und E-Mail-Adressen, die auf dem HP iPAQ unter **Kontakte** gespeichert sind, können Kurzwahlnummern zugewiesen werden. Verfahren Sie auf die gleiche Weise, um Internet- oder E-Mail-Adressen Kurzwahlnummern zuzuweisen.

So führen Sie einen Anruf über die Kurzwahl durch:

▲ Halten Sie die Tastaturziffer gedrückt, die Sie dem Kurzwahleintrag zugewiesen haben. Wenn Sie eine zweistellige Kurzwahlnummer wählen möchten, drücken Sie die erste Ziffer kurz und halten anschließend die zweite Ziffer gedrückt.

Tätigen von Datenanrufen

Verwenden Sie die Verbindungseinstellungen zum Einrichten von General Packet Radio Service (GPRS)-, DFÜ-, Virtual Private Network (VPN)-, Proxy- und WLAN-Verbindungen für den Zugang zum Internet oder zu Ihrem Firmennetzwerk. Wenn eine Datenverbindung besteht, können Sie das Web durchsuchen, E-Mails herunterladen oder den Server ohne den Einsatz von Kabeln synchronisieren.

Die Netzwerkverbindungsdauer, für die ggf. Gebühren erhoben werden, beginnt zu dem Zeitpunkt, an dem eine Verbindung mit dem Netzwerk des Dienstanbieters hergestellt wurde, und endet in dem Moment, an dem Sie den Datenanruf durch Drücken von (Ende-Taste) beenden. Der Verbindungszeitraum umfasst auch Besetzt- und Klingelzeichen. Die Netzwerkverbindungsdauer, die Sie erfassen, kann sich von der Zeit unterscheiden, die Ihnen von Ihrem Dienstanbieter in Rechnung gestellt wird. Informationen zu den Abrechnungsdaten erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

HINWEIS: Der HP iPAQ ist bereits für die Navigation im Internet und für Chats konfiguriert. Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, um Informationen zu Plänen für mobiles Internet, zum Konfigurieren der E-Mail-Funktion oder zur drahtlosen Synchronisierung mit dem Server zu erhalten.

Aufbauen einer Konferenzschaltung

Nutzen Sie die Konferenzschaltungsfunktion, um mit mehreren Personen gleichzeitig zu sprechen.

So bauen Sie eine Konferenzschaltung auf:

1. Drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste).
2. Geben Sie die gewünschte Rufnummer über die Tastatur ein.
3. Drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste).
4. Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, drücken Sie **Menü > Halten**.
5. Wählen Sie die zweite Rufnummer, und drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste).
6. Nachdem die Verbindung aufgebaut wurde, drücken Sie **Menü > Konferenz**.

HINWEIS: Um weitere Teilnehmer in das Konferenzgespräch aufzunehmen, wählen Sie die einzelnen Nummern, warten Sie, bis die Verbindung hergestellt wurde, und drücken Sie dann **Menü > Konferenz**.

Anrufen über eine Hyperlink-Rufnummer

Verwenden Sie eine Hyperlink-Rufnummer, um eine Rufnummer aus einer E-Mail- oder SMS-Nachricht zu wählen. Eine Hyperlink-Rufnummer wird unterstrichen dargestellt, ähnlich wie eine Internetadresse.

So wählen Sie eine Hyperlink-Rufnummer aus einer E-Mail- oder SMS-Nachricht:

1. Wählen Sie die Hyperlink-Rufnummer aus.
2. Drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste), um die Nummer zu wählen.

Wählen internationaler Rufnummern

So wählen Sie internationale Rufnummern:

1. Halten Sie auf dem Bildschirm **Start** die **0** gedrückt, bis das Pluszeichen (+) angezeigt wird.
2. Geben Sie die Ländervorwahl und die Telefonnummer ein.
3. Drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste).

HINWEIS: Sie können auch ein Pluszeichen (+) in die Rufnummer eines Kontakts einfügen, um den Wählvorgang zu beschleunigen.

Verwenden der Mailbox

HINWEIS: Wenden Sie sich an Ihren Mobilfunkanbieter, um die Mailbox einzurichten.

Leiten Sie Anrufer an Ihre Mailbox weiter, wenn Sie gerade ein anderes Telefongespräch führen oder keine Anrufe entgegennehmen können. Der Anrufer kann eine Nachricht hinterlassen, die Sie später abrufen können.

So rufen Sie die Mailbox an:

▲ Halten Sie auf dem Bildschirm **Start** die Taste **1** auf der Tastatur gedrückt, um die Mailbox automatisch aufzurufen.

Verwenden der Freisprechfunktion

Schalten Sie während eines Anrufs den Lautsprecher ein, um die Freisprechfunktion zu verwenden.

▲ Drücken Sie **Menü**, und wählen Sie **Freisprechen ein**, um den Lautsprecher einzuschalten und den Empfänger auszuschalten.

Anrufliste

Verwalten von Anrufen über die Anrufliste

Die Anrufliste enthält die Uhrzeit und die Dauer aller eingehenden und ausgehenden Anrufe, Anrufe in Abwesenheit sowie die Gesamtzahl der Anrufe. Darüber hinaus bietet sie problemlosen Zugang zu den Notizen, die Sie sich während eines Anrufs gemacht haben.

- Drücken Sie **Start > Anrufliste**, um sämtliche in der Anrufliste enthaltenen Anrufe anzuzeigen.

  TIPP: Um alle Anrufe der Anrufliste anzuzeigen, drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste) und anschließend **Menü > Ansicht > Alle Anrufe**.

- Drücken Sie **Menü > Filter**, und wählen Sie eine andere Darstellung der Anrufliste.

  Sie können die Ansicht der Anrufliste ändern, um folgende Anruftypen anzuzeigen:

  - **Kein Filter** – zeigt eine Liste aller Anrufe
  - **Verpasste Anrufe** – zeigt eine Liste der nicht angenommenen Anrufe
  - **Angenommene Anrufe** – zeigt eine Liste aller empfangenen Anrufe
  - **Getätigte Anrufe** – zeigt eine Liste aller gewählten Rufnummern

- Drücken Sie **Menü > Timer anzeigen**, um die Dauer der einzelnen Anrufe anzuzeigen.

HINWEIS: Drücken Sie **Menü > Timer zurücksetzen**, um alle Informationen zur Dauer der Anrufe zurückzusetzen.

Der Timer für die **Anrufe seit Inbetriebnahme** kann nicht zurückgesetzt werden.

- Drücken Sie **Menü > Liste löschen > Ja**, um die vollständige Anrufliste zu löschen.

HINWEIS: Sie können auch einen bestimmten Anruf löschen. Markieren Sie den gewünschten Anruf über die **Mittlere Taste**, und drücken Sie **Menü > Löschen > Ja**.

Tätigen von Anrufen über die Anrufliste

Verwenden Sie die Anrufliste, um zuletzt getätigte und angenommene Anrufe aufzurufen.

So tätigen Sie einen Anruf über die Anrufliste:

1. Drücken Sie **Start > Anrufliste**.
2. Markieren Sie die gewünschte Nummer.
3. Drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste).

TIPP: Sie können Anrufe über die Anrufliste oder folgendermaßen tätigen: Drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste), und drücken Sie **Menü > Ansicht > Alle Anrufe**. Markieren Sie die gewünschte Nummer, und drücken Sie (Annehmen/Senden-Taste).

Anzeigen von Anrufdetails

So zeigen Sie die Anrufdetails an:

1. Drücken Sie **Start > Anrufliste**.
2. Wählen Sie die gewünschte Nummer aus.

Das Datum, der Zeitstempel und die Dauer des Gesprächs werden angezeigt.

HINWEIS: Um Anrufdetails anzuzeigen, können Sie auch (Annehmen/Senden-Taste) und anschließend **Menü > Ansicht > Alle Anrufe** drücken. Wählen Sie die gewünschte Nummer aus.

Sprachbefehle

Mithilfe von Sprachbefehlen können Sie nach Kontakten suchen, die Nummer eines Kontakts anhand des Namens wählen, Kalenderinformationen abrufen, Musik wiedergeben und steuern sowie Programme auf dem HP iPAQ starten.

Drücken Sie die Voice Commander-Taste, oder drücken Sie **Start > Anwendungen > Voice Commander**, um das Programm **Voice Commander** zu starten. Warten Sie, bis Sie zum Sprechen des Befehls aufgefordert werden, und sprechen Sie dann die gewünschten Befehle in das Mikrofon. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Voice Commander“ auf Seite 109.

Ändern der Diensteinstellungen

Ändern Sie Ihre Diensteinstellungen, um beispielsweise bestimmte Typen von eingehenden/ ausgehenden Anrufen zu sperren, eingehende Anrufe an eine andere Telefonnummer weiterzuleiten, über eingehende Nachrichten informiert zu werden, wenn Sie sich bereits in einer Telefonsitzung befinden, oder anderen beim Telefonieren Ihre Identität anzuzeigen.

So ändern Sie die Telefondiensteinstellungen:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon**.
2. Wählen Sie den zu ändernden Dienst aus.
3. Nehmen Sie die entsprechenden Änderungen vor, und drücken Sie anschließend **Fertig**.

HINWEIS: Einige dieser Dienste können kostenpflichtig sein. Genauere Informationen erhalten Sie von Ihrem Mobilfunkanbieter.

Automatische Rufannahme

Wählen Sie die Option **Automatische Antwort** aus, um einen Anruf automatisch anzunehmen, wenn die Freisprechfunktion des HP iPAQ aktiviert ist.

So stellen Sie die Zeit ein, nach der Anrufe automatisch beantwortet werden:

▲ Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon > Automatische Antwort**, und folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

HINWEIS: Die Einstellung **Automatische Antwort** ist nicht verfügbar, wenn sich der HP iPAQ im Lautlosmodus befindet.

Bandsteuerung

Mit dem Programm **Bandsteuerung** können Sie die gewünschte Funkreichweite auswählen. Dadurch können Sie Akkuenergie des HP iPAQ einsparen.

So ändern Sie die Einstellungen für die **Bandsteuerung**:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon > Bandsteuerung**.
2. Wählen Sie aus der Liste **Funk** einen Funkempfänger aus.
3. Drücken Sie **Fertig**.

HINWEIS: Die Standardauswahl für **Funk** ist **Automatisch**. Um den UMTS-Funkempfänger zu deaktivieren, wählen Sie aus der Funkliste die Option „Global System for Mobile Communications" (GSM) aus.

Anrufoptionen

Legen Sie Anrufoptionen fest, um Anrufeinstellungen für den HP iPAQ vorzunehmen und die Dienstnummern zu bearbeiten, die der HP iPAQ zum Versenden von Textnachrichten verwendet.

So rufen Sie die Anrufoptionen auf:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon > Anrufoptionen**.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Antworten mit beliebiger Taste**, um eingehende Anrufe durch Drücken jeder Taste der Tastatur anzunehmen.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **SIM-Kontakte anzeigen**, um die Kontakte anzuzeigen, die auf Ihrer SIM-Karte in der Liste **Kontakte** gespeichert sind.
4. Der HP iPAQ ruft auf der SIM-Karte gespeicherte Informationen des Mobilfunkanbieters auf und zeigt sie auf dem Bildschirm **Anrufoptionen** an. Sie können Ihre **Rufnummer** anzeigen und folgende Informationen auf dem HP iPAQ bearbeiten:
   - **Mailboxnummer**
   - **SMS-Dienstnummer**

HINWEIS: Das Ändern der Details des Mobilfunkanbieters kann zu einer Störung des Dienstes führen. HP empfiehlt daher, die Details nur mit der Zustimmung des Mobilfunkanbieters zu ändern.

5. Auf dem Bildschirm **Anrufoptionen** können Sie folgende Informationen eingeben:
   - **Landeskennzahl**
   - **Ortskennzahl**

HINWEIS: Um die auf der SIM-Karte gespeicherten Kontakte anzuzeigen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **SIM-Kontakte anzeigen**.

Um einen Anruf durch Drücken einer beliebigen Taste des HP iPAQ annehmen zu können, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Antworten mit beliebiger Taste**.

Weiterleiten von Anrufen

Wenn Sie keine Anrufe auf dem HP iPAQ erhalten möchten, können Sie die Anrufe an eine beliebige andere Nummer weiterleiten.

So aktivieren Sie die Weiterleitung von Anrufen:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon**.
2. Wählen Sie die Liste **Rufumleitung**, und wählen Sie einen der folgenden Gründe für die Umleitung von Anrufen aus:
   - **Alle Anrufe** – leitet alle Anrufe um
   - **Keine Anrufannahme** – wenn ein Anruf nicht entgegengenommen werden kann
   - **Besetzt** – wenn die Leitung besetzt ist
   - **Nicht erreichbar** – wenn das Telefon abgeschaltet ist
   - **Datenanrufe** – leitet alle Datenanrufe um
   - **Faxanrufe** – leitet alle Faxanrufe um
3. Wählen Sie das Rufumleitungsziel aus der Liste **Sprachanrufe weiterleiten an** aus.

   Sie können eines der folgenden Rufumleitungsziele auswählen:
   - **Mailbox** – leitet die Anrufe an die **Mailbox** weiter
   - **Benutzerdefiniert** – leitet die Anrufe an eine angegebene Nummer weiter

     Geben Sie im Modus **Benutzerdefiniert** im Feld **Rufnummer** die Telefonnummer ein, an die die Anrufe weitergeleitet werden sollen.
   - **Aus** – kein Rufumleitungsdienst aktiviert
4. Drücken Sie **Fertig**.

Anklopfen

Sie können die Anklopffunktion aktivieren oder deaktivieren, um während eines aktiven Anrufs über eingehende Anrufe benachrichtigt zu werden.

So aktivieren Sie die Anklopffunktion:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon**.
2. Wählen Sie **Anklopfen** aus.

3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Benachrichtigung für Anklopfen**, um die Benachrichtigung für Anklopfen zu aktivieren.
4. Drücken Sie **Fertig**.

HINWEIS: Um die Anklopffunktion zu deaktivieren, drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon > Anklopfen**, und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Benachrichtigen für Anklopfen**.

Rufnummernanzeige

Konfigurieren Sie die Rufnummernanzeige, damit Ihre Identität auf der Rufnummernanzeige des Empfängers angezeigt wird.

So konfigurieren Sie die Rufnummernanzeige:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon**.
2. Wählen Sie **Rufnummernanzeige**.
3. Um Ihre Rufnummer nur bestimmten Kontakten anzuzeigen, verwenden Sie die Liste **Meine Rufnummer anzeigen**.

   Um Ihre Rufnummer anzuzeigen, wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

   - **Niemandem** - verhindert die Anzeige Ihrer Rufnummer bei jedem getätigten Anruf
   - **Meinen Kontakten** - verhindert die Anzeige Ihrer Rufnummer bei jeder gewählten Rufnummer, die nicht in Ihren Kontakten gespeichert ist
   - **Jedem** - zeigt Ihre Rufnummer bei jedem getätigten Anruf an
4. Drücken Sie **Fertig**.

Sperren von Anrufen

Wenn Sie keine Anrufe von bestimmten Nummern auf dem HP iPAQ erhalten möchten, können Sie diese Nummern auf dem HP iPAQ sperren.

So sperren Sie Anrufe:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon**.
2. Wählen Sie **Anrufsperre** aus.
3. Wählen Sie die Art der zu sperrenden Anrufe aus:
   - **Anrufsperre eingehend:**

     Sie können folgende Arten eingehender Anrufe sperren:

     - **Bei Roamingbetrieb** - sperrt eingehende Anrufe bei Roamingbetrieb
     - **Alle Anrufe** - sperrt alle eingehenden Anrufe
   - **Anrufsperre ausgehend:**

     Sie können folgende Arten ausgehender Anrufe sperren:

     - **Ins Ausl. außer n. Hause** - sperrt alle internationalen Anrufe, außer zum eigenen Netz
     - **Auslandsgespräche** - sperrt alle ausgehenden Auslandsgespräche
     - **Alle Anrufe** - sperrt alle ausgehenden Anrufe
4. Drücken Sie **Fertig**.

Konfigurieren von Kanälen

Aktivieren Sie diese Funktion, um Nachrichten und Informationen (z. B. Verkehrsnachrichten und Wettervorhersagen) in Echtzeit zu empfangen. Wenden Sie sich an Ihren Mobilfunkanbieter, um mehr über die Verfügbarkeit dieser Funktion in Ihrer Region zu erfahren.

So konfigurieren Sie die Cell Broadcast-Kanäle:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon > Kanäle**.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Kanäle aktivieren**.
3. Drücken Sie **Menü > Kanäle bearbeiten**.
4. Drücken Sie **Menü > Hinzufügen**, und geben Sie dann den Namen des Kanals in das Feld **Beschreibung** und die Nummer in das Feld **Kanalnummer** ein.
5. Drücken Sie zweimal **Fertig**.

HINWEIS: Um eine Liste aller Kanäle anzuzeigen, die Ihr Mobilfunkanbieter bereitstellt, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Kanalliste empfangen**.

Feste Rufnummern

Verwenden Sie die Funktion **Rufnummernbeschränkung**, um das Anrufen von Nummern zu beschränken, die in die Rufnummernbeschränkungsliste eingetragen sind.

So aktivieren Sie die **Rufnummernbeschränkung**:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon > Rufnummernbeschränkung**.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Rufnummernbeschränkung aktivieren**.
3. Drücken Sie **Fertig**.

So erstellen Sie eine Liste der Telefonnummern für die **Rufnummernbeschränkung**:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon > Rufnummernbeschränkung**.
2. Drücken Sie **Menü > Nummern bearbeiten**.
3. Drücken Sie **Menü > Hinzufügen**, und geben Sie die **Nummer** ein, die Sie zur Liste der **Rufnummernbeschränkung** hinzufügen möchten.
4. Drücken Sie zweimal **Fertig**.

HINWEIS: Fügen Sie Einträge zur Liste der **Rufnummernbeschränkung** hinzu, bearbeiten oder löschen Sie diese.

Ändern der Netzwerkeinstellungen

Verwenden Sie die Telefonnetzwerkeinstellungen für Folgendes:

- Anzeigen verfügbarer drahtloser Telefonnetze
- Festlegen der Reihenfolge, in der Ihr Telefon auf andere Mobiltelefonnetze zugreift, falls das reguläre Telefonnetz nicht verfügbar ist.
- Festlegen, ob die Netzwerke manuell oder automatisch geändert werden sollen.

So ändern Sie die Netzwerkeinstellungen:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon > Netzwerke**.
2. Zeigen Sie Ihr aktuelles Netzwerk an, und geben Sie an, ob das Netzwerk manuell oder automatisch geändert werden soll.

HINWEIS: Das aktuelle, verfügbare Telefonnetz für den HP iPAQ wird oben auf dem Bildschirm angezeigt. Dieses Netz bleibt bis zu einem Signalausfall, dem Wechsel der SIM-Karte oder anderen Veränderungen des Netzwerks aktiv.

Anzeigen verfügbarer Telefonnetze

So zeigen Sie alle für Sie verfügbaren Mobilfunknetze an:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon > Netzwerke**.
2. Drücken Sie **Menü > Netzwerk auswählen**.
3. Markieren Sie ein Netzwerk aus der Liste, und drücken Sie dann **Auswählen**.
4. Drücken Sie **Fertig**.

HINWEIS: Drücken Sie im manuellen Netzwerkauswahl-Modus **Menü > Neues Netzwerk suchen**, um eine Liste der verfügbaren Netzwerke anzuzeigen und das gewünschte Netzwerk auszuwählen.

Einstellen von bevorzugten Netzwerken

Legen Sie fest, in welcher Reihenfolge der HP iPAQ die bevorzugten Mobilfunknetze im automatischen Netzwerkauswahl-Modus aufrufen soll. Wenn beispielsweise das erste bevorzugte Mobilfunknetz nicht verfügbar ist, versucht der HP iPAQ, auf das zweite bevorzugte Mobilfunknetz zuzugreifen.

So weisen Sie bevorzugte Netzwerkeinstellungen zu:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon > Netzwerke**.
2. Drücken Sie **Menü > Bevorzugte Netzwerke**.
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen für Ihre bevorzugten Netzwerke.
4. Um die Reihenfolge der bevorzugten Netzwerke festzulegen, drücken Sie **Menü > Nach oben** oder **Nach unten**.
5. Drücken Sie **Fertig**.

HINWEIS: Wenn der Name des Netzwerks, das Sie zur Liste der bevorzugten Netzwerke hinzufügen möchten, nicht angezeigt wird, drücken Sie **Menü > Hinzufügen**. Eine Liste aller Netzwerke wird angezeigt. Wählen Sie das gewünschte Netzwerk aus, und drücken Sie **Fertig**.

Sie können das Netzwerk auch auswählen, indem Sie den numerischen Code des gewünschten Netzwerks eingeben. Drücken Sie dazu **Menü > Eigene hinzufügen**, geben Sie den numerischen Netzwerkcode, den Sie von Ihrem Mobilfunkanbieter erhalten haben, in das Feld **Numerischer Code** ein, und drücken Sie zweimal **Fertig**.

Manuelles Auswählen eines Telefonnetzes

Die Nutzung der Dienste eines unterstützenden Netzwerks kann zusätzliche Kosten verursachen. Daher möchten Sie ggf. die Kosten dadurch kontrollieren, dass Sie ein Netzwerk manuell auswählen, wenn Ihr reguläres Mobilfunknetz nicht verfügbar ist.

So wählen Sie ein Netzwerk manuell aus:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon > Netzwerke**.
2. Wählen Sie in der Liste **Netzwerkauswahl** die Option **Manuell** aus.
3. Um das zu verwendende Netzwerk auszuwählen, drücken Sie **Menü > Neues Netzwerk suchen** oder **Netzwerk auswählen**.
4. Wählen Sie das gewünschte Netzwerk aus, und drücken Sie anschließend **Fertig**.

HINWEIS: Wenn das ausgewählte Netzwerk über Ihren Mobilfunkanbieter nicht verfügbar ist, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Drücken Sie **OK**, und wählen Sie ein anderes Netzwerk aus.

Auswählen eines Frequenzbandes

Ihr HP iPAQ verfügt über eine integrierte GSM/GPRS/EDGE-Funktion, die vier unterschiedliche Frequenzbänder (850/900/1800/1900) für internationales Roaming unterstützt. Der HP iPAQ unterstützt außerdem WCDMA/HSPA in drei verschiedenen Frequenzbändern (900/1900/2100).

Wenn Sie durch verschiedene Länder reisen und/oder zwischen verschiedenen WLAN-Netzbetreibern wechseln, ändert diese Funktion automatisch die Verbindungseinstellungen für Frequenzbänder, falls das Standardband nicht verfügbar ist. Diese Funktion ist die Standardeinstellung auf dem HP iPAQ.

Um auf Reisen Probleme mit dem Netzwerkzugriff zu vermeiden, befolgen Sie folgende Tipps:

- Informieren Sie sich auf der Website Ihres Mobilfunkanbieters darüber, ob er seine Dienste auch in dem Land anbietet, das Sie bereisen möchten.
- Überprüfen Sie, ob Ihr Mobiltelefonkonto für internationales Roaming eingerichtet ist und ob zusätzliche Gebühren anfallen.

Sprachnotizen

Verwenden Sie das Sprachnotizenprogramm, um akustische Notizen aufzuzeichnen. Sprechen Sie eine Notiz, die auf dem HP iPAQ gespeichert wird.

Erstellen von Sprachnotizen

So erstellen Sie eine Sprachnotiz:

1. Drücken Sie **Start > Anwendungen > Sprachnotizen**.
2. Drücken Sie **Aufnahme**.
3. Sprechen Sie in das Mikrofon.
4. Wenn Sie die Aufzeichnung der Notiz abgeschlossen haben, drücken Sie **Anhalten**.

Wiedergeben von Sprachnotizen

So geben Sie Sprachnotizen wieder:

1. Drücken Sie **Start > Anwendungen > Sprachnotizen**.
2. Markieren Sie die Sprachnotiz, die Sie wiedergeben möchten, und drücken Sie dann **Menü > Wiedergabe**.

HINWEIS: Um die Wiedergabe der aufgezeichneten Notiz zu beenden, drücken Sie **Anhalten**.

Umbenennen von Sprachnotizen

So benennen Sie Sprachnotizen um:

1. Drücken Sie **Start > Anwendungen > Sprachnotizen**.
2. Markieren Sie die Sprachnotiz, die Sie umbenennen möchten, und drücken Sie dann **Menü > Umbenennen**.
3. Geben Sie den neuen Namen in das Feld **Name** ein.
4. Drücken Sie **Fertig**.

Beantworten von E-Mail-Nachrichten mithilfe von Sprachnotizen

So beantworten Sie E-Mail-Nachrichten mithilfe von Sprachnotizen:

1. Markieren Sie die E-Mail-Nachricht, auf die Sie antworten möchten, und drücken Sie **Menü > Antworten > Antworten**.

   HINWEIS: Um eine Antwort an alle in der E-Mail-Nachricht aufgeführten Empfänger zu senden, drücken Sie **Menü > Antworten > Allen antworten**.

2. Drücken Sie **Menü > Einfügen > Sprachnotiz**.
3. Drücken Sie **Aufnehmen**, um die Aufnahme zu starten, und beenden Sie anschließend die Aufnahme, indem Sie **Anhalten** drücken.
4. Drücken Sie **Fertig**.
5. Drücken Sie **Senden**.

Löschen von Sprachnotizen

So löschen Sie eine Sprachnotiz:

1. Drücken Sie **Start > Anwendungen > Sprachnotizen**.
2. Markieren Sie die zu löschende Sprachnotiz, und drücken Sie **Menü > Löschen**.
3. Drücken Sie im Bestätigungsbildschirm **Ja**.

Zurücksetzen des HP iPAQ

Durchführen eines Soft-Reset

Bei einem Soft-Reset werden alle aktiven Programme beendet; es werden jedoch keine Programme oder gespeicherten Daten gelöscht. Speichern Sie unbedingt alle Daten des gerade ausgeführten Programms, bevor Sie einen Soft-Reset durchführen.

So führen Sie einen Soft-Reset durch:

▲ Nehmen Sie den Akku aus dem HP iPAQ, und setzen Sie ihn dann wieder ein.

  Bei einem Soft-Reset gehen keine Daten verloren. Schalten Sie den HP iPAQ nach einem Soft-Reset wieder ein.

Durchführen eines Hard-Reset (Zurücksetzen auf Werkseinstellungen)

Bei einem Hard-Reset werden alle vom Benutzer installierten Einstellungen, Programme und Daten gelöscht, und der HP iPAQ wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Speichern Sie vor dem

Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (Hard-Reset) unbedingt alle Daten des gerade ausgeführten Programms.

△ **ACHTUNG:** Beim Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen (Hard-Reset) gehen alle auf dem HP iPAQ gespeicherten Daten verloren.

Es gibt zwei Möglichkeiten, um den HP iPAQ auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen:

- Drücken Sie **Start > Einstellungen > Sicherheit > Werkseinstellungen wiederherstellen**. Wählen Sie im Bildschirm **Werkseinstellungen wiederherstellen** die Option **Ja**, und drücken Sie **Fertig**. Drücken Sie im Bestätigungsbildschirm **Zurücksetzen**. Der HP iPAQ wird neu gestartet.

-Oder-

- Halten Sie die Zifferntaste 6 gedrückt, um den HP iPAQ ein- bzw. auszuschalten. Halten Sie die Zifferntaste 6 gedrückt, bis die Reset-Meldung auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Der HP iPAQ wird neu gestartet.

7 Speicherkarten

Der HP iPAQ unterstützt microSD-Speicherkarten.

Mit optionalen Speicherkarten haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Erweitern des Speichers des HP iPAQ
- Speichern von Bildern, Videoclips, Musik und Programmen

HINWEIS: Speicherkarten sind nicht im Lieferumfang des HP iPAQ enthalten und müssen separat erworben werden.

Weitere Informationen zu Speicherkarten finden Sie unter http://www.hp.com/go/ipaqaccessories.

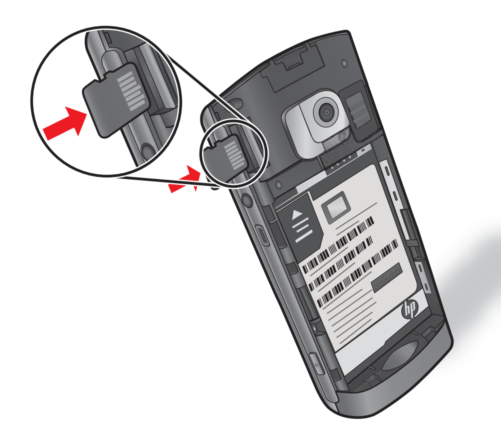
Einsetzen einer Speicherkarte

So setzen Sie eine Speicherkarte ein:

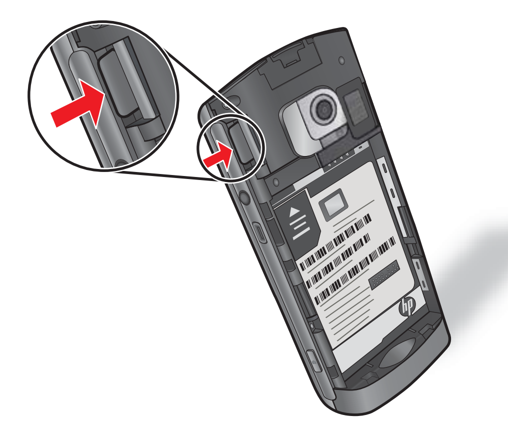
1. Entfernen Sie die hintere Abdeckung des HP iPAQ.



2. Setzen Sie die Speicherkarte mit den Metallkontakten voran und zur Rückseite des Geräts ausgerichtet in den microSD-Steckplatz ein.



3. Drücken Sie die Karte in den Steckplatz, bis sie einrastet.



4. Bringen Sie die hintere Abdeckung wieder am Gerät an.

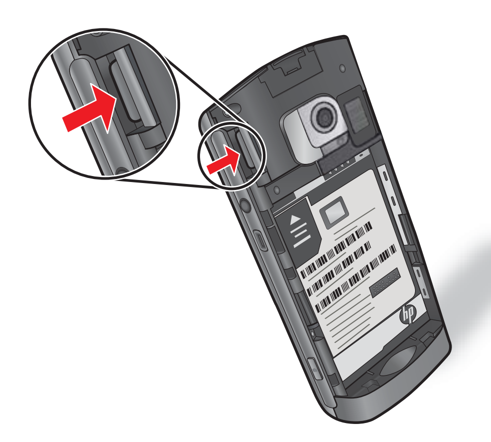
Sollten beim Einsetzen einer Speicherkarte Probleme auftreten, gehen Sie wie folgt vor:

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Karte nicht schief halten.
- Setzen Sie die Karte mit den Metallkontakten voran ein.

Entnehmen einer Speicherkarte

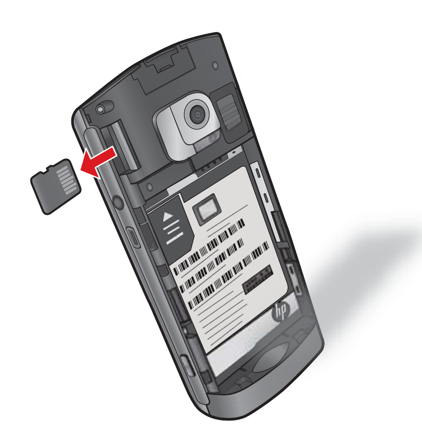
So entnehmen Sie eine microSD-Karte aus dem Kartensteckplatz des HP iPAQ:

1. Beenden Sie alle Programme, die auf die Speicherkarte zugreifen.
2. Halten Sie (Ende-Taste) gedrückt, um den HP iPAQ auszuschalten.
3. Entfernen Sie die hintere Abdeckung.
4. Drücken Sie die Karte in den Steckplatz, um sie zu entsperren.



HINWEIS: Die Karte wird durch das Entsperren ein wenig herausgedrückt.

5. Nehmen Sie die Speicherkarte aus dem Speicherkartensteckplatz.



6. Bringen Sie die hintere Abdeckung wieder am Gerät an.

Anzeigen des Inhalts einer Speicherkarte

Über den **Datei-Explorer** können Sie die auf der Speicherkarte gespeicherten Dateien anzeigen.

So zeigen Sie den Inhalt einer Speicherkarte an:

1. Drücken Sie **Start > Datei-Explorer**.
2. Drücken Sie **Nach oben**, und wählen Sie den Speicherkartenordner aus, um eine Liste der Dateien und Unterordner anzuzeigen.

Wenn der HP iPAQ die Speicherkarte nicht erkennt, gehen Sie wie folgt vor:

- Installieren Sie die Treiber, die Sie zusammen mit der Speicherkarte erhalten haben.

HINWEIS: Speichern Sie Ihre Daten, bevor Sie das Gerät zurücksetzen.

- Nehmen Sie den Akku aus dem HP iPAQ, und setzen Sie ihn dann wieder ein.

8 Kontakte

Speichern Sie auf dem HP iPAQ Details wie beispielsweise Namen, Telefonnummern und E-Mail-Adressen von Freunden und Familienmitgliedern. Über die Anwendung **Kontakte** greifen Sie auf die Details zu und wählen Nummern.

Erstellen eines Kontakts

So erstellen Sie einen Kontakt:

1. Drücken Sie zum Öffnen der **Kontakte** im Bildschirm **Start** auf den rechten Softkey.
2. Drücken Sie **Neu**, und geben Sie die Kontaktinformationen ein.
3. Drücken Sie anschließend **Fertig**.

HINWEIS: Falls Sie einen Kategoriefilter für den Kontakt erstellt haben, wird diese Kategorie dem neuen Kontakt automatisch zugewiesen.

Wenn Sie einen Anruf von einer Nummer erhalten, die nicht in Ihren Kontakten aufgeführt wird, erstellen Sie einen Kontakt mithilfe der Anrufliste.

Kontaktinformationen bearbeiten

So ändern Sie Kontaktinformationen:

1. Drücken Sie zum Zugreifen auf die **Kontakte** im Bildschirm **Start** auf den rechten Softkey.
2. Markieren Sie den Kontakt, den Sie bearbeiten möchten.
3. Drücken Sie **Menü > Bearbeiten**, und nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.
4. Drücken Sie anschließend **Fertig**.

Kopieren eines Kontakts

So kopieren Sie einen Kontakt:

1. Drücken Sie zum Zugreifen auf die **Kontakte** im Bildschirm **Start** auf den rechten Softkey.
2. Markieren Sie den Kontakt, den Sie kopieren möchten.
3. Drücken Sie **Menü > Kontakt kopieren**.
4. Wählen Sie aus, wohin Sie den Kontakt kopieren möchten. Sind die Kontaktinformationen in **Kontakte** gespeichert, wählen Sie **Zur SIM**, um den Kontakt auf die SIM-Karte zu kopieren. Sind die Kontaktinformationen auf der SIM-Karte gespeichert, wählen Sie **Zu Kontakten**, um den Kontakt auf den HP iPAQ zu kopieren.
5. Drücken Sie **Menü > Bearbeiten**.
6. Ändern Sie die Kontaktinformationen nach Bedarf, und drücken Sie anschließend **Fertig**.

HINWEIS: Die angezeigte Kategorie wird dem neuen Kontakt automatisch zugeordnet.

Erstellen und Zuordnen einer Kategorie für einen Kontakt

So erstellen Sie eine Kategorie und ordnen Sie zu:

▲ Öffnen Sie den gewünschten Kontakt. Drücken Sie **Menü > Bearbeiten > Kategorien**, und wählen Sie dann die Kategorie aus, die Sie dem Kontakt zuordnen möchten.

HINWEIS: Im Falle eines neuen Eintrags wählen Sie nach dem Erstellen des Eintrags **Kategorien**.

Zum Erstellen einer neuen Kategorie drücken Sie **Neu** und ordnen der Kategorie für einen Kontakt, eine Aufgabe oder einen Termin einen Namen zu. Die neue Kategorie wird dem Element automatisch zugeordnet.

Suchen eines Kontakts

So suchen Sie einen Kontakt:

1. Drücken Sie zum Zugreifen auf die **Kontakte** im Bildschirm **Start** auf den rechten Softkey.
2. Wenn Sie sich nicht in der Ansicht **Name** befinden, drücken Sie **Menü > Anzeigen nach > Name**.
3. Wählen Sie eine der folgenden Vorgehensweisen:
   - Geben Sie die ersten Buchstaben bzw. Ziffern eines Namens oder einer Rufnummer ein, bis der gewünschte Kontakt angezeigt wird. Drücken Sie zum erneuten Anzeigen aller Kontakte die Rücktaste/Löschen-Taste.

     HINWEIS: Das Suchen eines Kontaktes durch Eingabe eines Namens oder einer Rufnummer ist nur in der Ansicht **Name** möglich.
   - Filtern Sie die Liste nach Kategorien. Drücken Sie in der Kontaktliste **Menü > Filter**. Wählen Sie anschließend eine Kategorie aus, die Sie einem Kontakt zugeordnet haben. Um wieder alle Kontakte anzuzeigen, wählen Sie **Alle Kontakte**.

Senden einer E-Mail-Nachricht an einen Kontakt

So senden Sie eine E-Mail-Nachricht an einen Kontakt:

1. Drücken Sie **Start > Kontakte**.
2. Wählen Sie den Kontakt, an den Sie die Nachricht senden möchten.
3. Wählen Sie **E-Mail senden**.
4. Geben Sie den Betreff und die Nachricht ein.
5. Drücken Sie **Senden**.

Senden einer Textnachricht an einen Kontakt

So senden Sie eine Textnachricht an einen Kontakt:

1. Drücken Sie **Start > Kontakte**.
2. Wählen Sie den Kontakt, an den Sie die Nachricht senden möchten.
3. Wählen Sie **SMS senden**.

4. Geben Sie die Nachricht ein. Sie fügen häufig verwendete Nachrichtentexte schnell hinzu, indem Sie **Menü > Kurztext** drücken und die gewünschte Nachricht auswählen.

HINWEIS: Zum Einfügen von Symbolen drücken Sie auf der Tastatur (Symbol-Taste).

5. Drücken Sie **Senden**.

Hinzufügen oder Entfernen von Bildern

So fügen Sie ein Bild zu den Kontaktinformationen hinzu:

1. Wählen Sie den Kontakt aus, dem Sie ein Bild hinzufügen möchten.
2. Drücken Sie **Bearbeiten**.
3. Wählen Sie **Bild**.
4. Wählen Sie eine der folgenden Vorgehensweisen:
   - Wählen Sie das hinzuzufügende Bild aus.
   - Wählen Sie **Kamera**, und nehmen Sie ein Bild auf. Drücken Sie anschließend **Auswählen**, um das Bild auf den Kontakt anzuwenden, oder drücken Sie **Wiederholen**, um ein weiteres Bild aufzunehmen.
5. Drücken Sie **Fertig**.

HINWEIS: Führen Sie die gleichen Schritte aus, um ein Bild in **Kontakte** zu ändern.

So entfernen Sie ein Bild aus den Kontaktinformationen:

1. Drücken Sie **Start > Kontakte**.
2. Wählen Sie den Kontakt aus, aus dem Sie das Bild entfernen möchten.
3. Drücken Sie **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie **Bild**.
5. Drücken Sie **Menü > Bild entfernen**.
6. Drücken Sie **Fertig**.

Löschen eines Kontakts

So löschen Sie einen Kontakt:

1. Drücken Sie zum Zugreifen auf die **Kontakte** im Bildschirm **Start** auf den rechten Softkey.
2. Markieren Sie den Kontakt, den Sie löschen möchten.
3. Drücken Sie **Menü > Kontakt löschen**.
4. Drücken Sie zum Löschen des Kontaktes auf **Ja**. Drücken Sie **Nein**, um den Kontakt beizubehalten und den Löschvorgang abzubrechen.

Verwenden der Kontaktliste

Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Kontaktliste zu verwenden und anzupassen. Von einem geöffneten Kontakt aus können Sie auch einen Anruf tätigen oder eine Nachricht senden.

So passen Sie die Kontaktliste an:

1. Drücken Sie zum Zugreifen auf die **Kontakte** im Bildschirm **Start** auf den rechten Softkey.
2. In der Kontaktliste haben Sie folgende Möglichkeiten:
   - Geben Sie zum Suchen eines Kontaktes nach Namen den Namen auf dem HP iPAQ ein.
   - Zum Anzeigen einer Liste von Kontakten nach einem bestimmten Namen oder einer Firma drücken Sie **Menü > Anzeigen nach > Name** oder **Firma**.
   - Zum Anzeigen einer Zusammenfassung aller Informationen zu einem Kontakt wählen Sie den Kontakt aus. Von hier können Sie auch einen Anruf tätigen oder eine Nachricht senden.

9 Nachrichten

Erläuterungen zu Nachrichten

Zum Senden oder Empfangen von E-Mail-Nachrichten von einem E-Mail-Konto müssen Sie, je nach der Art des Kontos, eine Verbindung zum Internet oder zu Ihrem Firmennetzwerk herstellen.

Sie können Nachrichten in verschiedenen Formaten senden und empfangen:

- Outlook®-E-Mail
- Internet-E-Mail über einen ISP (Internet Service Provider)
- SMS-Nachrichten
- Multimedia-Nachrichten

Außerdem können Sie über eine VPN-Verbindung auf E-Mails an Ihrem Arbeitsplatz zugreifen. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Einrichten einer VPN-Serververbindung“ auf Seite 86.

E-Mails im Outlook-E-Mail-Konto werden durch die Synchronisierung mit einem PC mithilfe einer beliebigen Synchronisierungssoftware oder durch die direkte Wireless-Synchronisierung mit einem Exchange Server gesendet und empfangen. Weitere Informationen finden Sie unter „Synchronisierung“ auf Seite 87.

Internet-E-Mails werden durch die Herstellung einer Verbindung zu einem POP3 (Post Office Protocol 3)- oder IMAP4 (Internet Message Access Protocol 4)-E-Mail-Server gesendet und empfangen. Zum Herstellen einer Verbindung mit einem POP3- oder IMAP4-Server benötigen Sie eine Internetverbindung über eine GSM-, GPRS-, EDGE- oder 3G-Verbindung. Eine Internetverbindung kann per Wi-Fi oder über einen Computer bzw. ein Bluetooth-Gerät hergestellt werden. Verwenden Sie ein datenfähiges Mobiltelefon, um über den HP iPAQ eine Verbindung zum Internet herzustellen.

HINWEIS: Das Nachrichtenprogramm unterstützt auch Visto.

Textnachrichten werden über Ihren Mobilfunk-Netzbetreiber mit einer Telefonnummer als Nachrichtenadresse gesendet und empfangen.

SMS

SMS-Nachrichten sind kurze Textmitteilungen, die von einem Handy auf ein anderes übertragen werden. Eine einzelne SMS-Nachricht darf nicht mehr als 160 alphanumerische Zeichen umfassen.

HINWEIS: Die Anzahl der unterstützten Zeichen hängt vom Serviceanbieter ab.

Die SMS-Nachrichten, die Sie beantworten oder weiterleiten, werden mit der Originalnachricht verbunden.

Für das Senden von SMS-Nachrichten können je nach Serviceanbieter zusätzliche Kosten anfallen.

Nachrichten, die mehr als 160 alphanumerische Zeichen umfassen, werden in Form mehrerer SMS-Nachrichten gesendet. Beim Erstellen von SMS-Nachrichten (**Neu**/**Antworten**/**Weiterleiten**) wird die Anzahl der Zeichen angezeigt. Beim Senden der Nachricht wird außerdem angezeigt, wie viele Textnachrichten erstellt werden.

So erstellen Sie eine neue SMS-Nachricht:

1. Drücken Sie **Start > Messaging > SMS/MMS > Menü > Neu > SMS**.
2. Geben Sie im Feld **An:** die Rufnummer des Empfängers ein, oder geben Sie seinen Namen ein, um die Nummer aus der Liste **Kontakte** abzurufen.
3. Geben Sie den Text ein.
4. Drücken Sie **Senden**.

Die Rufnummer des Service Centers für SMS-Nachrichten erhalten Sie von Ihrem Mobilfunkanbieter. Die SMS-Funktion sollte nach dem Aktivieren Ihres Kontos korrekt funktionieren. Um die verwendete Nummer zu überprüfen oder die Rufnummer des Service Centers für SMS-Nachrichten zu ändern, drücken Sie **Start > Einstellungen > Telefon > Anrufoptionen > SMS-Dienstnummer**.

Verwenden von MMS

MMS ist ein Verfahren zum Übertragen von Fotos, Videoclips, Audiodateien und kurzen Textnachrichten über Wireless-Netzwerke.

HINWEIS: Für das Senden von MMS können je nach Serviceanbieter zusätzliche Kosten anfallen.

Wenn Sie das Mobiltelefon zum ersten Mal einschalten, ermittelt das Programm **HP iPAQ DataConnect** automatisch den Mobilfunkanbieter und übernimmt die MMS-Einstellungen für den HP iPAQ.

HINWEIS: Ändern Sie die MMS-Einstellungen nur, wenn Sie von Ihrem Mobilfunkanbieter dazu aufgefordert werden.

Sie können auch auf einige MMS-Einstellungen zugreifen, indem Sie **Start > Messaging > SMS/MMS > Menü > Neu > MMS > Menü > Optionen > Nachrichtenoptionen** drücken. Ändern Sie die MMS-Einstellungen nur, wenn Sie von Ihrem Mobilfunkanbieter dazu aufgefordert werden.

Das MMS-Konto hat einen eigenen Satz von Ordnern mit den folgenden fünf Messaging-Standardordnern:

- **Gelöschte Objekte**
- **Entwürfe**
- **Posteingang**
- **Postausgang**
- **Gesendete Objekte**

So erstellen Sie eine MMS-Nachricht:

1. Drücken Sie **Start > Messaging > SMS/MMS > Menü > Neu > MMS**.
2. Fügen Sie ein Bild oder ein Video zur Nachricht hinzu, indem Sie das Feld **Bild/Video einfügen…** und anschließend das Bild oder Video auswählen, das Sie einfügen möchten.

   HINWEIS: Sie können den Videoclip vor dem Hinzufügen anzeigen, indem Sie zu der entsprechenden Datei navigieren und **Menü > Wiedergabe** drücken.
3. Zum Einfügen von Text in die Nachricht wählen Sie das Feld **Text einfügen…** und geben den gewünschten Text ein.
4. Zum Hinzufügen eines Audioclips zur Nachricht wählen Sie **Audio einfügen…**, und wählen Sie anschließend die Audiodatei aus, die Sie einfügen möchten.

HINWEIS: Sie können den Audioclip vor dem Hinzufügen abspielen, indem Sie zu der entsprechenden Datei navigieren und **Menü > Wiedergabe** drücken.

5. Wenn Sie die MMS-Nachricht in einer Vorschau anzeigen möchten, drücken Sie **Menü > Vorschau der Nachricht**.

HINWEIS: Zum Verwenden einer verfügbaren SMS-Vorlage drücken Sie **Menü > Vorlage > Andere Vorlage auswählen**. Um die aktuelle MMS als Vorlage zu speichern, drücken Sie **Menü > Vorlage > Als Vorlage speichern**.

Neue E-Mail-Konten erstellen

Zum Senden oder Empfangen von E-Mails mit dem HP iPAQ müssen Sie ein E-Mail-Konto einrichten. Ermitteln Sie auf der Website des ISP (Internet Service Provider) die für die Konfiguration Ihres E-Mail-Kontos zu verwendenden Einstellungen. Holen Sie außerdem die Informationen ein, die Sie benötigen, um Ihr Arbeits-E-Mail-Konto mit dem Exchange-Server zu konfigurieren.

Einrichten von E-Mail mit Exchange Server

1. Drücken Sie **Start > Messaging > E-Mail einrichten**.
2. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse in das Feld **E-Mail-Adresse** ein, und drücken Sie **Weiter**.
3. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **E-Mail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abrufen**.

   HINWEIS: Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **E-Mail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abrufen** nur dann, wenn Sie Ihre E-Mail-Einstellungen manuell konfigurieren möchten.

4. Drücken Sie **Weiter**.
5. Wählen Sie aus der Liste **Ihr E-Mail-Anbieter** die Option **Exchange-Server**.
6. Drücken Sie zweimal **Weiter**, um Outlook mit dem Exchange-E-Mail-Server Ihres Unternehmens zu synchronisieren.
7. Überprüfen Sie Ihre E-Mail-Adresse, und drücken Sie **Weiter**.

   HINWEIS: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Exchange-Server-Einstellungen automatisch ermitteln**, um die Serverinformationen automatisch herunterzuladen.

8. Geben Sie in das Feld **Serveradresse** die Outlook Web Access-Serveradresse ein, und drücken Sie **Weiter**.

   HINWEIS: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Server erfordert eine verschlüsselte (SSL) Verbindung**, um sicherzustellen, dass der E-Mail-Versand von diesem Konto immer über eine SSL-Verbindung erfolgt.

9. Geben Sie **Benutzername**, **Kennwort** und **Domäne** ein.
10. Drücken Sie **Weiter**.
11. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die Elemente, die Sie synchronisieren möchten, und drücken Sie **Fertig stellen**.

Internet-E-Mail

Sie können E-Mails über ein Internet-E-Mail-Konto senden und empfangen. Ermitteln Sie auf der Website des ISP (Internet Service Provider) die für die Konfiguration Ihres E-Mail-Kontos zu verwendenden Einstellungen.

Erstellen eines neuen POP3- oder IMAP4-Kontos

Um E-Mails senden und empfangen zu können, müssen Sie bei einem ISP (Internet Service Provider) ein E-Mail-Konto einrichten oder über ein Konto verfügen, auf das Sie über eine VPN-Serververbindung (Virtual Private Network) zugreifen (in der Regel ein Konto am Arbeitsplatz).

So erstellen Sie ein neues POP3- oder IMAP4-Konto:

1. Drücken Sie **Start > Messaging > E-Mail einrichten**.
2. Geben Sie den Kontonamen ein, und drücken Sie dann **Weiter**.
3. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **E-Mail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abrufen**.

   HINWEIS: Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **E-Mail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abrufen** nur dann, wenn Sie Ihre E-Mail-Einstellungen manuell konfigurieren möchten.

4. Drücken Sie **Weiter**.
5. Wählen Sie in der Liste **Ihr E-Mail-Anbieter** die Option **Internet-E-Mail**, und drücken Sie dann **Weiter**.
6. Geben Sie Ihren Namen und den Kontonamen ein, und drücken Sie **Weiter**.
7. Geben Sie den Namen des Posteingangsservers ein, und wählen Sie den gewünschten Kontotyp: **POP3** oder **IMAP4**.
8. Geben Sie in den nächsten Bildschirmen die erforderlichen Informationen ein, und drücken Sie dann **Weiter**, um weitere Bildschirme anzuzeigen.

   Wählen Sie den Link **Erweiterte Servereinstellungen**, um die SSL-Informationen für den Server für eingehende und ausgehende E-Mails zu konfigurieren.

9. Wählen Sie eine geeignete Zeit für **Automatisch senden/empfangen** aus, und drücken Sie **Fertig stellen**.

   HINWEIS: Wählen Sie **Alle Download-Einstellungen überprüfen**, um die Einstellungen für das Herunterladen von E-Mails festzulegen.

Sie können auch die folgenden Funktionen ausführen:

- Ändern der Zeitintervalle für den Download neuer Nachrichten
- Herunterladen von Anhängen
- Begrenzen der Anzahl der Nachrichten, die heruntergeladen werden

In der folgenden Tabelle werden die für die Einrichtung von E-Mail-Konten verfügbaren Einstellungen beschrieben:

Einstellung	Beschreibung
Benutzername	Geben Sie den Benutzernamen ein, den Sie von Ihrem ISP oder Netzwerkadministrator erhalten haben. Dieser bildet häufig den ersten Teil Ihrer E-Mail-Adresse vor dem „at“-Zeichen (@).
Kennwort	Verwenden Sie ein sicheres Kennwort. Sie haben die Möglichkeit, Ihr Kennwort zu speichern, sodass Sie es nicht jedes Mal eingeben müssen, wenn Sie eine Verbindung zu Ihrem E-Mail-Server herstellen.

Einstellung	Beschreibung
Domäne	Diese Einstellung ist für ein Konto bei einem ISP nicht erforderlich, aber sie wird unter Umständen für ein Arbeitskonto benötigt.
Kontotyp	Wählen Sie entweder POP3 oder IMAP4.
Kontoname	Geben Sie einen eindeutigen Namen für das Konto ein, z. B. „Arbeit“ oder „Zuhause“. Dieser Name kann nachträglich nicht mehr geändert werden.
Posteingangsserver	Geben Sie den Namen Ihres E-Mail-Servers ein (POP3 oder IMAP4).
Postausgangsserver	Geben Sie den Namen für Ihren Server für ausgehende E-Mails ein (SMTP).
SSL für eingehende E-Mails erfordern	Aktivieren Sie diese Einstellung, um sicherzustellen, dass der E-Mail-Empfang von diesem Konto immer über eine SSL-Verbindung erfolgt. Hinweis: Wenn Sie diese Option wählen und Ihr ISP SSL-Verbindungen nicht unterstützt, können Sie unter Umständen keine E-Mails empfangen.
SSL für ausgehende E-Mails erfordern	Aktivieren Sie diese Einstellung, um sicherzustellen, dass der E-Mail-Versand von diesem Konto immer über eine SSL-Verbindung erfolgt. Hinweis: Wenn Sie diese Option wählen und Ihr ISP SSL-Verbindungen nicht unterstützt, können Sie unter Umständen keine E-Mails versenden.
Ausgehender Server benötigt Authentifizierung	Wählen Sie diese Option, wenn für Ihren ausgehenden E-Mail-Server (SMTP) eine Authentifizierung erforderlich ist. Sie müssen Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort eingeben.
Verwenden Sie zum Senden von E-Mail denselben Benutzernamen und dasselbe Kennwort	Aktivieren Sie diese Option, wenn der ausgehende E-Mail-Server den gleichen Benutzernamen und das gleiche Kennwort wie die zuvor eingegebenen benötigt.

TIPP: Sie können neben Ihrem Outlook-E-Mail-Konto weitere E-Mail-Konten einrichten. Sie können allerdings kein neues Konto hinzufügen, während Sie verbunden sind. Drücken Sie **Menü > Senden/ Empfangen abbrechen**.

Ändern der Optionen für das Herunterladen von E-Mails

Sie können die folgenden Download-Optionen für jedes E-Mail-Konto anpassen, das Sie bei einem ISP unterhalten, oder für jedes Konto, auf das Sie über eine VPN-Serververbindung zugreifen (in der Regel ein Konto am Arbeitsplatz).

Die folgenden Optionen stehen zur Auswahl. Sie können wählen,

- ob Nachrichten automatisch heruntergeladen werden.
- wie viele E-Mails heruntergeladen werden.
- ob und wie Anhänge heruntergeladen werden (nur IMAP4).

So ändern Sie die Optionen für das Herunterladen von E-Mails für ein POP3- oder IMAP4-E-Mail-Konto:

1. Drücken Sie **Start > Messaging**.
2. Markieren Sie das E-Mail-Konto, und drücken Sie **Menü > Einstellungen**.
3. Wählen Sie im Bildschirm **Inhalt** die Option **Konto-Setup bearbeiten**.

4. Drücken Sie **Weiter**.
5. Geben Sie Ihre Änderungen in den nächsten Bildschirmen ein, und drücken Sie dann **Fertig stellen**.

So ändern Sie die Optionen für das Herunterladen von E-Mails für ein Outlook-E-Mail-Konto:

1. Drücken Sie **Start > Messaging**.
2. Markieren Sie das Outlook-E-Mail-Konto, und drücken Sie **Menü > Einstellungen**.
3. Wählen Sie **Konto-Setup bearbeiten**.
4. Drücken Sie **Weiter**.
5. Geben Sie Ihre Änderungen in den nächsten Bildschirmen ein, und drücken Sie dann **Fertig stellen**.

TIPP: Zum automatischen Senden und Empfangen von Nachrichten drücken Sie **Verbinden**, überprüfen Sie die Nachrichten, und legen Sie ein Zeitintervall fest. Die Option für automatisches Verbinden kann höhere Verbindungskosten nach sich ziehen. Zudem verbraucht sie zusätzliche Akkukapazität und verringert die Standby-Zeit.

Um Speicher zu sparen, sollten Sie die Anzahl der E-Mails, die auf das Gerät heruntergeladen werden, begrenzen, indem Sie die Anzahl der Tage verringern, für die E-Mails heruntergeladen werden sollen.

Zum Ändern der Daten, die Sie für ein Outlook-Konto synchronisieren möchten, drücken Sie **Start > Anwendungen > ActiveSync > Menü > Optionen**.

Löschen eines Kontos

So löschen Sie ein Konto:

1. Drücken Sie **Start > Messaging**.
2. Markieren Sie das zu löschende E-Mail-Konto, und drücken Sie **Menü > Löschen**.
3. Drücken Sie **Ja**.

HINWEIS: Sie können Ihr SMS-, Outlook-E-Mail-, Windows Live™- und MMS-Konto nicht löschen.

Synchronisieren von E-Mails

Beim Synchronisieren von Outlook-E-Mails auf einem Computer mit dem HP iPAQ geschieht mit den E-Mail-Nachrichten Folgendes:

- Nachrichten im Ordner „Posteingang“ auf Ihrem Computer oder dem Exchange-Server werden in den Ordner „Posteingang“ des Outlook-E-Mail-Kontos auf dem Gerät kopiert.
- Nachrichten im Ordner „Postausgang“ des Geräts werden an Exchange Server oder Outlook übertragen und danach von diesen Programmen versendet.
- Wenn Sie eine Nachricht auf dem Gerät löschen, wird sie bei der nächsten Synchronisierung von dem Computer oder dem Exchange-Server gelöscht.
- Mit den standardmäßigen Synchronisierungseinstellungen werden nur die Nachrichten der letzten drei Tage synchronisiert, und die ersten 0,5 KB jeder neuen Nachricht werden heruntergeladen. Dateianlagen werden nicht heruntergeladen.

HINWEIS: Weitere Informationen zum Starten der Outlook-E-Mail-Synchronisierung oder zum Ändern der Synchronisierungseinstellungen finden Sie auf dem Computer in der Hilfe zur Synchronisierungssoftware.

Über die Synchronisierung können Sie keine SMS-Nachrichten empfangen. Die Nachrichten werden stattdessen über Ihren Dienstanbieter an das Gerät gesendet.

Verwenden von Messaging

Ordnertypen

Jedes Messaging-Konto verfügt über fünf Messaging-Standardordner:

- **Posteingang**
- **Postausgang**
- **Gelöschte Objekte**
- **Entwürfe**
- **Gesendete Objekte**

Die Nachrichten, die Sie über Ihr Konto empfangen und versenden, werden in diesen Ordnern gespeichert. Sie können für jedes Konto weitere Ordner erstellen.

Die Funktionsweise der Ordner ist je nach Typ unterschiedlich:

- Bei Verwendung eines Outlook-E-Mail-Kontos werden die in Outlook im Ordner „Posteingang" enthaltenen E-Mail-Nachrichten automatisch mit dem Gerät synchronisiert. Sie können weitere Ordner festlegen, die synchronisiert werden sollen, indem Sie diesen Kennzeichnungen zuweisen. Die Ordner, die Sie erstellen, und die Nachrichten, die Sie verschieben, werden dann auf dem E-Mail-Server gespiegelt.
- Wenn Sie ein MMS-Konto oder ein Textnachrichtenkonto verwenden, werden die Nachrichten im Ordner „Posteingang" gespeichert.
- Wenn Sie bei Verwendung eines POP3-Kontos E-Mail-Nachrichten in einen Ordner verschieben, den Sie erstellt haben, wird die Verknüpfung zwischen den Nachrichten auf dem Gerät und ihren Kopien auf dem E-Mail-Server unterbrochen. Wenn Sie sich anmelden, erkennt der E-Mail-Server, dass die Nachrichten nicht mehr im Posteingang des HP iPAQ enthalten sind, und löscht sie vom E-Mail-Server. Auf diese Weise werden Nachrichtenduplikate vermieden. Allerdings haben Sie auch keinen Zugriff auf die entsprechenden Nachrichten.
- Bei Verwendung eines IMAP4-Kontos werden die Ordner, die Sie erstellen, und die E-Mail-Nachrichten, die Sie verschieben, auf dem E-Mail-Server gespiegelt. Sie sind also an beiden Orten vorhanden. Diese Nachrichten stehen daher von jedem Standort oder Gerät aus zur Verfügung. Die Ordner werden jedes Mal synchronisiert, wenn Sie eine Verbindung zum E-Mail-Server herstellen oder bei bestehender Verbindung Ordner erstellen, umbenennen oder löschen. Sie können für jeden Ordner andere Optionen für das Herunterladen festlegen.

Sie können in jedem Ordner Abkürzungstasten gedrückt halten, um bestimmte Aufgaben schnell auszuführen.

E-Mail Abkürzungstasten

Taste	Aufgabe
0	Tastenkombinationen auflisten

Taste	Aufgabe
1	Allen antworten
2	Antworten
3	Als gelesen/ungelesen markieren
4	Kennzeichnen
5	Verschieben
6	Weiterleiten
7	Löschen
8	Nachricht herunterladen
9	Senden/Empfangen

Erstellen und Senden von E-Mails

So erstellen und senden Sie Nachrichten:

1. Drücken Sie **Start > Messaging**, um das Messaging-Programm zu starten.
2. Wählen Sie in der Nachrichtenliste ein E-Mail-Konto aus.
3. Drücken Sie **Menü > Neu**.
4. Geben Sie die E-Mail-Adresse eines oder mehrerer Empfänger ein. Trennen Sie die eingegebenen Adressen jeweils durch ein Semikolon. Zum Zugreifen auf Adressen und Rufnummern in **Kontakte** navigieren Sie zu **An**, und drücken Sie **Menü > Empfänger hinzufügen**.
5. Geben Sie den Mitteilungstext ein.
6. Drücken Sie **Senden**.

TIPP: Zum Festlegen der Priorität drücken Sie **Menü > Nachrichtenoptionen**.

Wenn Sie offline arbeiten, werden die E-Mail-Nachrichten in den Ordner „Postausgang" verschoben und gesendet, sobald die nächste Verbindung hergestellt wird.

Antworten auf und Weiterleiten von Nachrichten

So antworten Sie auf eine Nachricht oder leiten sie weiter:

1. Wählen Sie eine Nachricht aus, um sie zu öffnen, und drücken Sie dann **Menü > Antworten > Antworten**, **Allen antworten** oder **Weiterleiten**.
2. Geben Sie den Text Ihrer Antwort ein.
3. Drücken Sie **Senden**.

Hinzufügen eines Anhangs zu einer Nachricht

So fügen Sie einen Anhang zu einer Nachricht hinzu:

1. Drücken Sie in einer geöffneten Nachricht **Menü > Einfügen**, und wählen Sie anschließend das Element aus, das Sie anhängen möchten: **Bild**, **Sprachnotiz** oder **Datei**.
2. Wählen Sie die Datei aus, die Sie anhängen möchten, oder nehmen Sie eine Sprachnotiz auf.

HINWEIS: Eingebettete Dateien können nicht an Nachrichten angehängt werden.

Empfangen von Anhängen

Anhänge, die mit einer E-Mail gesendet oder vom Server heruntergeladen wurden, werden unter dem Betreff der Nachricht angezeigt. Der Anhang wird geöffnet, wenn er vollständig heruntergeladen wurde. Anderenfalls wird er markiert und beim nächsten Senden und Empfangen von E-Mails heruntergeladen. Sie können Anhänge auch automatisch zusammen mit Ihren Nachrichten herunterladen, wenn Sie ein Outlook-E-Mail-Konto oder ein IMAP4-E-Mail-Konto eingerichtet haben.

Wenn Sie über ein Outlook-E-Mail-Konto verfügen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf dem Computer auf **Start > ActiveSync**.
2. Klicken Sie auf **Extras > Optionen…**
3. Klicken Sie auf **E-Mail > Einstellungen**, und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Einschließlich Dateianlagen**.

Wenn Sie über ein IMAP4-E-Mail-Konto bei einem ISP (Internet Service Provider) oder über ein Konto verfügen, auf das Sie über eine VPN-Serververbindung zugreifen (üblicherweise ein Arbeitskonto), gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **Start > Messaging**, um das Messaging-Programm zu starten.
2. Markieren Sie den Namen des IMAP4-Kontos.
3. Drücken Sie **Menü > Einstellungen > Einstellungen für Downloadgröße**.
4. Nehmen Sie die erforderlichen Änderungen an den folgenden Optionen vor:
   - **Nachrichtenformat**
   - **Downloadlimit für Nachrichten**
5. Drücken Sie **Fertig**.

TIPP: Eingebettete Bilder und Objekte können nicht als Anhänge empfangen werden.

Sie können eingebettete Nachrichten als Anhang anzeigen, wenn Sie Ihre E-Mails über IMAP4 empfangen. Diese Funktion steht jedoch nicht bei aktiviertem TNEF (Transport Neutral Encapsulation Format) zur Verfügung. TNEF ermöglicht den Empfang von Besprechungsanfragen.

Empfangen von Besprechungsanfragen

Wenn Sie E-Mails über ActiveSync empfangen, können Sie Besprechungsanfragen erhalten. Wenn Sie direkt mit einem E-Mail-Server verbunden sind, erhalten Sie Besprechungsanfragen unter der Voraussetzung, dass auf dem Server Microsoft Exchange Server 5.5 oder eine höhere Version ausgeführt wird.

Ist auf dem Server Microsoft Exchange Server 2000 oder höher installiert, werden Besprechungsanfragen automatisch im Posteingang angezeigt. Gehen Sie wie folgt vor, um den

Empfang von Besprechungsanfragen bei Verwendung von Microsoft Exchange Server 5.5 zu ermöglichen:

- Bitten Sie Ihren Systemadministrator, die RTF- und TNEF-Unterstützung für Ihr Konto zu aktivieren.

  Bei aktiviertem TNEF erhalten Sie keine Nachrichten, die anderen Nachrichten als Anhänge beigefügt wurden. Außerdem können Sie erst feststellen, ob eine Nachricht mit einem Anhang versehen ist, nachdem Sie die vollständige Kopie erhalten haben. Das Herunterladen kann zudem mehr Zeit in Anspruch nehmen.

- Ändern Sie die Optionen für das Herunterladen von E-Mails, wenn Ihr Konto nicht für den Empfang von Anhängen eingerichtet ist.

Nachdem Sie die Einstellungen für den Empfang von Besprechungsanfragen vorgenommen haben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die Besprechungsanfrage.
2. Drücken Sie **Annehmen** oder **Menü > Mit Vorbehalt** oder **Menü > Ablehnen**. Sie können der Antwort auch eine Nachricht beifügen. Die Antwort wird im Rahmen der nächsten Synchronisierung oder Verbindung zu Ihrem E-Mail-Server gesendet, und der Kalender des Geräts wird aktualisiert.

Erstellen oder Ändern einer Signatur

So erstellen oder ändern Sie eine Signatur:

1. Drücken Sie **Start > Messaging**, um das Messaging-Programm zu starten.
2. Wählen Sie ein Konto aus, für das Sie eine Signatur erstellen oder ändern möchten.

   Wenn kein Outlook-E-Mail-Konto auf dem HP iPAQ konfiguriert ist, schließen Sie das Gerät an den Desktop an, und synchronisieren Sie es mit dem Outlook-E-Mail-Konto auf Ihrem Desktop. Wählen Sie das Konto aus, für das Sie eine Signatur erstellen oder ändern möchten.
3. Drücken Sie **Menü > Extras > Optionen > Signaturen**.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Signatur für dieses Konto verwenden**, sofern noch nicht geschehen.
5. Aktivieren Sie bei Bedarf das Kontrollkästchen **Beim Antworten und Weiterleiten verwenden**.
6. Geben Sie eine Signatur in das Feld ein.
7. Drücken Sie **Fertig**.

Wenn Sie die Signatur nicht mehr verwenden möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Signatur für dieses Konto verwenden**.

TIPP: Sie können für jedes Messaging-Konto eine andere Signatur verwenden.

Herunterladen von Nachrichten

Das Verfahren zum Herunterladen von Nachrichten hängt von dem jeweiligen Kontotyp ab:

- Zum Senden und Empfangen von E-Mails für ein Outlook-E-Mail-Konto starten Sie die Synchronisierung über ActiveSync.
- Sie können SMS-Nachrichten empfangen, wenn auf dem HP iPAQ der Telefonmodus eingeschaltet ist. Bei ausgeschaltetem HP iPAQ (Modus „Telefon deaktiviert“) werden Nachrichten bis zum nächsten Einschalten des HP iPAQ von Ihrem Dienstanbieter bereitgehalten.

TIPP: Gesendete Nachrichten werden standardmäßig nicht auf dem Gerät gespeichert, um Speicherplatz zu sparen. Wenn Sie Kopien der gesendeten Nachrichten aufbewahren möchten, drücken Sie **Menü > Extras > Optionen > Senden**, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Kopie gesendeter Elemente speichern**.

Handelt es sich bei Ihrem Konto um ein Outlook-E-Mail-Konto oder ein IMAP4-Konto, so müssen Sie für die Synchronisierung auch den Ordner „Gesendete Objekte“ wählen. Drücken Sie dazu **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**. Drücken Sie anschließend **Menü > Ordner**. Markieren Sie **Gesendete Objekte**, und drücken Sie **Menü > Ordner verwalten** und anschließend **Synchronisieren**.

Sie können die gesendeten Objekte auch mit der Software ActiveSync synchronisieren. Verbinden Sie den HP iPAQ mit Ihrem Computer. Klicken Sie auf **Extras > Optionen > E-Mail auswählen > Einstellungen… > Ordner auswählen…**

Herunterladen von Nachrichten von einem Server

So laden Sie Nachrichten von einem Server herunter:

1. Wählen Sie das Messaging-Konto aus, das verwendet werden soll.
2. Drücken Sie **Menü > Senden/Empfangen**.

   Die Nachrichten auf dem Gerät und dem E-Mail-Server werden synchronisiert. Neue Nachrichten werden in den Ordner **Posteingang** des Geräts heruntergeladen, die Nachrichten aus dem Ordner **Postausgang** werden versendet, und auf dem Server gelöschte Nachrichten werden aus dem Ordner **Posteingang** des Geräts gelöscht.

TIPP: Wenn Sie die vollständige Nachricht lesen möchten, drücken Sie **Menü > Nachricht herunterladen**, während das Nachrichtenfenster angezeigt wird. Wählen Sie die Nachricht in der Nachrichtenliste aus, und drücken Sie dann **Menü > Nachrichten herunterladen**. Die Nachricht wird beim nächsten Senden und Empfangen von E-Mails heruntergeladen. Die Nachrichtenanhänge werden ebenfalls heruntergeladen, sofern Sie die entsprechenden Optionen beim Einrichten des E-Mail-Kontos ausgewählt haben.

Die Spalte für die Größe in der Nachrichtenliste zeigt die Größe einer Nachricht auf dem Gerät (lokal) und auf dem Server. Diese Zahlen können unterschiedlich sein, da die Größe einer Nachricht auf dem Server von der Größe der Nachricht auf dem Gerät abweichen kann.

Einrichten eines Onlineadressbuchs

Viele E-Mail-Server, einschließlich Server, auf denen Exchange Server ausgeführt wird, können E-Mail-Adressen über die Eingabe eines Namens von einem Onlineadressbuch (Verzeichnisdienst) abrufen. Wenn Sie ein E-Mail-Konto erstellen, wird der Verzeichnisdienst des E-Mail-Servers dem Adressbuch hinzugefügt. So aktivieren Sie einen Verzeichnisdienst oder nutzen zusätzliche Dienste:

1. Wenn Sie ein neues Konto einrichten, fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator nach dem Namen des Verzeichnisdienstes und des Servers.
2. Drücken Sie in der Nachrichtenliste **Menü > Optionen > Adresse**.
3. Wählen Sie in der Liste **In Kontakte E-Mail-Adressen abrufen aus** das zu verwendende E-Mail-Adressbuch aus. Wenn Sie nicht die Option **Keine** wählen, wird zuerst in den **Kontakten** gesucht.
4. Wenn Ihr E-Mail-Server bereits aufgeführt ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen für den Verzeichnisdienst des Servers, und drücken Sie **OK**.
5. Wenn Ihr E-Mail-Server nicht aufgeführt ist, drücken Sie **Hinzufügen…**

6. Geben Sie in die Felder **Verzeichnisname** und **Server** den Namen des Verzeichnisses und des Servers ein.

7. Erfragen Sie bei Ihrem Netzwerkadministrator, ob für Ihren Server eine Authentifizierung erforderlich ist. Ist dies der Fall, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Dieser Server erfordert Kennwortauthentifizierung**, und geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein.

8. Wenn das Programm Messaging diesen Dienst überprüfen soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Namen auf diesem Server überprüfen**.

TIPP: Zum Löschen eines Dienstes wählen Sie den betreffenden Dienst aus, und drücken Sie dann **Löschen**.

Wenn Sie Ihr Outlook-E-Mail-Konto synchronisieren, deaktivieren Sie alle installierten Verzeichnisdienste, indem Sie das Kontrollkästchen **Namen auf diesem Server überprüfen** deaktivieren. Somit erhalten Sie keine Fehlermeldungen.

10 Kalender

Planen Sie Termine, Besprechungen und andere Ereignisse mit dem **Kalender**. Zeigen Sie im Bildschirm **Start** die Termine für den Tag an.

▲ Drücken Sie **Start > Kalender**, um auf den **Kalender** zuzugreifen.

TIPP: Durch Auswählen eines bevorstehenden Termins oder Ereignisses im Bildschirm **Start** greifen Sie ebenfalls auf den **Kalender** zu.

HINWEIS: Der Kalender kann mit ActiveSync oder WMDC synchronisiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Synchronisierung“ auf Seite 87.

Erstellen eines neuen Termins

So erstellen Sie einen neuen Termin:

1. Drücken Sie **Start > Kalender**, um auf den **Kalender** zuzugreifen.
2. Drücken Sie **Menü > Neuer Termin**.
3. Geben Sie die erforderlichen Details ein.
4. Legen Sie fest, zu welcher Zeit Sie erinnert werden möchten.
5. Drücken Sie **Fertig**.

Zuordnen einer Vertraulichkeitsstufe zu einem Termin

So ordnen Sie eine Vertraulichkeitsstufe zu:

▲ Öffnen Sie den gewünschten Termin. Drücken Sie **Menü > Bearbeiten > Vertraulichk**, und wählen Sie anschließend in der Liste eine Stufe für die **Vertraulichkeit** aus.

HINWEIS: Im Falle eines neuen Eintrags wählen Sie nach dem Erstellen des Eintrags **Vertraulichkeit**.

Ändern der Arbeitswochenansicht

Passen Sie den **Kalender** so an, dass die Arbeitswoche mit Sonntag oder Montag beginnt. Die Arbeitswoche Ihres Kalenders kann fünf, sechs oder sieben Tage umfassen.

So ändern Sie die Arbeitswochenansicht:

1. Drücken Sie **Start > Kalender**, um auf den **Kalender** zuzugreifen.
2. Drücken Sie **Menü > Extras > Optionen**, und wählen Sie eine oder beide der folgenden Vorgehensweisen:
   - Legen Sie den ersten Wochentag fest, indem Sie im Feld **1. Tag der Woche** die Option **Sonntag** oder **Montag** auswählen.
   - Legen Sie fest, wie viele Tage in einer Arbeitswoche angezeigt werden, indem Sie im Feld **Wochenansicht** die Option **5-Tage-Woche**, **6-Tage-Woche** oder **7-Tage-Woche** wählen.
3. Drücken Sie **Fertig**.

Festlegen einer Standarderinnerung für alle neuen Termine

So aktivieren Sie eine automatische Erinnerung für alle neuen Termine:

1. Drücken Sie **Start > Kalender**, um auf den **Kalender** zuzugreifen.
2. Drücken Sie **Menü > Extras > Optionen**.
3. Wählen Sie **Erinnerungen**.
4. Legen Sie fest, zu welcher Zeit Sie erinnert werden möchten.
5. Drücken Sie **Fertig**.

Aktualisieren eines Termins

So aktualisieren Sie einen Termin im Kalender:

1. Drücken Sie **Start > Kalender**, um auf den **Kalender** zuzugreifen.
2. Öffnen Sie den gewünschten Termin, und drücken Sie dann **Menü > Bearbeiten**, um Ihre Änderungen vorzunehmen.
3. Nehmen Sie die erforderlichen Änderungen vor, und drücken Sie anschließend **Fertig**.

HINWEIS: Bei periodischen Terminen können Sie die gesamte Terminserie oder nur einen Termin aktualisieren.

Löschen eines Termins

Wenn Sie auf Ihrem HP iPAQ im **Kalender** einen Termin löschen, wird dieser bei der nächsten Synchronisation ebenfalls auf Ihrem Computer gelöscht. Wurde der Termin nicht mit einem Computer synchronisiert, wird er lediglich auf dem HP iPAQ gelöscht.

So löschen Sie einen Termin:

1. Drücken Sie **Start > Kalender**, um auf den **Kalender** zuzugreifen.
2. Wählen Sie in der Ansicht **Agenda** den zu löschenden Termin aus.
3. Drücken Sie **Menü > Termin löschen**.
4. Drücken Sie zum Löschen des Termins auf **Ja**. Drücken Sie **Nein**, um den Termin beizubehalten und den Löschvorgang abzubrechen.

HINWEIS: Sie können zum Löschen eines Termins auch den Termin auswählen und anschließend **Menü > Löschen** drücken.

11 Aufgaben

Erstellen Sie in **Aufgaben** auf einfache Weise eine Aufgabenliste. Ordnen Sie den Aufgaben Kategorien zu, kennzeichnen Sie sie bei Bedarf als abgeschlossen, und konfigurieren Sie Aufgaben zur Erinnerung an bevorstehende Termine.

Erstellen einer neuen Aufgabe

So erstellen Sie eine neue Aufgabe:

1. Drücken Sie **Start > Aufgaben**.
2. Drücken Sie **Menü > Neue Aufgabe**.
3. Legen Sie die Optionen für die Aufgabe fest.
4. Drücken Sie **Fertig**.

Erstellen einer Kategorie und Zuordnen der Kategorie zu einer Aufgabe

So erstellen Sie eine Kategorie und ordnen sie zu:

▲ Öffnen Sie die gewünschte Aufgabe, und drücken Sie **Bearbeiten > Kategorien**.

HINWEIS: Im Falle eines neuen Eintrags wählen Sie nach dem Erstellen des Eintrags **Kategorien**.

Zum Erstellen einer neuen Kategorie drücken Sie **Neu** und ordnen der Kategorie für einen Kontakt, eine Aufgabe oder einen Termin einen Namen zu. Die neue Kategorie wird dem Element automatisch zugeordnet.

Festlegen des Start- und Fälligkeitsdatums einer Aufgabe

So legen Sie ein Datum für eine Aufgabe fest:

1. Drücken Sie **Start > Aufgaben**.
2. Öffnen Sie die Aufgabe, für die Sie ein Start- und/oder Fälligkeitsdatum festlegen möchten.
3. Drücken Sie **Bearbeiten**, und wählen Sie eine oder beide der folgenden Vorgehensweisen:
   - Wechseln Sie zu **Anfangsdatum**, um ein Startdatum für die Aufgabe festzulegen.
   - Wechseln Sie zu **Fälligkeitsdatum**, um ein Fälligkeitsdatum für die Aufgabe festzulegen.
4. Drücken Sie **Fertig**.

Anzeigen des Start- und Fälligkeitsdatums in der Aufgabenliste

So aktivieren Sie die Anzeige des Datums für eine Aufgabe in der Aufgabenliste:

1. Drücken Sie **Start > Aufgaben**.
2. Drücken Sie **Menü > Optionen…**
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Start- und Fälligkeitsdatum anzeigen**.
4. Drücken Sie **Fertig**.

Markieren einer Aufgabe als erledigt

So markieren Sie eine Aufgabe als erledigt:

1. Drücken Sie **Start > Aufgaben**.
2. Markieren Sie die Aufgabe, die Sie als abgeschlossen kennzeichnen möchten.
3. Drücken Sie **Erledigt**.

HINWEIS: Wenn Sie eine abgeschlossene Aufgabe aktivieren möchten, markieren Sie die Aufgabe, und drücken Sie dann auf **Aktivieren**.

12 Kamera

Der HP iPAQ ist mit einer 3,1-Megapixel-Kamera ausgestattet, mit der Sie Fotos und Videoclips aufnehmen können.

Verwenden der Kamera

Mit der integrierten Digitalkamera des HP iPAQ können Sie Fotos aufnehmen.

HINWEIS: Um beim Aufnehmen von Fotos die Verwacklungsgefahr zu verringern, halten Sie den HP iPAQ horizontal, sodass die Kamera-Taste nach oben zeigt.

Aufnehmen von Fotos

Nehmen Sie Bilder auf, und speichern Sie sie auf dem HP iPAQ oder auf einer Speicherkarte:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste rechts am HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie die Kamera-Taste, um ein Foto aufzunehmen und es automatisch unter **Datei-Explorer > My Documents > My Pictures** zu speichern.

HINWEIS: Drücken Sie leicht auf die Kamera-Taste, um das Bild scharf zu stellen, und drücken Sie die Taste bis zum Anschlag, um das Foto aufzunehmen.

Anzeigen von Fotos

So zeigen Sie auf dem HP iPAQ aufgenommene Fotos an:

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Navigieren Sie zu dem gewünschten Bild.
3. Drücken Sie **Anzeigen**, um das Foto anzuzeigen

Kameraeinstellungen

Passen Sie die Kameraeinstellungen für das Aufnehmen von Fotos und Videos an. Anhand dieser Einstellungen legen Sie die Größe und die Farbeinstellungen für Fotos und Videos fest.

Grundeinstellungen

So aktivieren Sie den Auslöserton:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste rechts am HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü > Optionen**, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Auslöserton aktivieren**.

HINWEIS: Der Auslöserton bestätigt, dass das Foto aufgenommen wurde. Halten Sie den HP iPAQ still, bis Sie den Auslöserton hören, damit das Bild nicht verwackelt.

So ändern Sie das Dateinamenpräfix:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü > Optionen**.
3. Bearbeiten Sie die Option **Präfix für Dateinamen**.

Sofortwiedergabe zeigt das aufgenommene Bild an. So können Sie sofort entscheiden, ob das aufgenommene Bild Ihren Anforderungen entspricht. Mit dieser Einstellung können Sie festlegen, wie lange das aufgenommene Bild angezeigt werden soll.

So ändern Sie die Einstellungen für die Sofortwiedergabe:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü > Optionen**, und wählen Sie dann **Sofortprüfung**. Wählen Sie das Zeitlimit aus:
   - **Nie**
   - **2 Sekunden**
   - **5 Sekunden**
   - **Unbegrenzt**

So aktivieren Sie das Kamerablitzlicht:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü**, und wählen Sie dann **Blitzlicht**.

HINWEIS: Führen Sie die gleichen Schritte durch, um das **Blitzlicht** zu deaktivieren.

So ändern Sie die Zoomeinstellungen:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü > Einstellungen**, und wählen Sie dann **Zoom**. Ändern Sie die Zoomeinstellung gemäß Ihren Anforderungen.

Telefoneinstellungen

So ändern Sie die Helligkeitseinstellungen:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü > Einstellungen**, und wählen Sie dann **Helligkeit**. Wählen Sie eine der folgenden Helligkeitseinstellungen aus:
   - **−2**
   - **−1**
   - **0**
   - **+1**
   - **+2**

So ändern Sie die Kontrasteinstellungen:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü > Einstellungen**, und wählen Sie dann **Kontrast**. Wählen Sie eine der folgenden Kontrasteinstellungen aus:
   - **−2**
   - **−1**
   - **0**
   - **+1**
   - **+2**

So ändern Sie die Schärfeeinstellungen:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü > Einstellungen**, und wählen Sie dann **Schärfe**. Wählen Sie eine der folgenden Schärfeeinstellungen aus:
   - **−2**
   - **−1**
   - **0**
   - **+1**
   - **+2**

So ändern Sie die Auflösungseinstellungen:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü**, und wählen Sie dann **Auflösung**. Wählen Sie eine der folgenden Auflösungen aus:
   - **QVGA (320x240)** (Quarter Video Graphics Array)
   - **VGA (640x480)** (Video Graphics Array)
   - **1 MP (1280x960)** (MP = Megapixel)
   - **1,3 MP (1280x1024)** (MP = Megapixel)
   - **2 MP (1600x1200)** (MP = Megapixel)
   - **3 MP (2048x1536)** (MP = Megapixel)

Mit der Weißabgleicheinstellung wird die Fotoqualität verbessert, indem die Blende des Kameraobjektivs an die Lichtverhältnisse der Umgebung angepasst wird.

So ändern Sie die Weißabgleicheinstellungen:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü > Einstellungen**, und wählen Sie dann **Weißabgleich**. Ändern Sie die Weißabgleicheinstellung, sodass sie dem Umgebungslicht entspricht:
   - **Automatisch**
   - **Tageslicht**
   - **Schatten**
   - **Glühbirne**
   - **Neonlicht**

HINWEIS: Sie können die Einstellung für den **Weißabgleich** beim Aufnehmen von Bildern oder Videos an die jeweiligen Lichtverhältnisse anpassen.

Mit der Nachtmodus-Einstellung wird die Fotoqualität bei Aufnahmen mit sehr schwachem Umgebungslicht (z. B. bei Nachtaufnahmen) verbessert.

So aktivieren Sie den Nachtmodus:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü**, und wählen Sie dann **Nachteinstellungen**.

So ändern Sie die Einstellungen für die Fotoqualität:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü > Qualität**, und wählen Sie dann eine der folgenden Einstellungen aus:
   - **Niedrig**
   - **Mittel**
   - **Hoch**

So ändern Sie die Einstellungen für den Flimmerfilter:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü > Einstellungen**, und wählen Sie dann **Flimmerfilter**. Sie können eine der folgenden Einstellungen für den Flimmerfilter auswählen:
   - **AUS**
   - **110 V/60 Hz**
   - **240 V/50 Hz**

So ändern Sie den Speicherort für Bilder:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü > Einstellungen**, und wählen Sie dann **Speichern auf...**
3. Wählen Sie **Gerät**, um die Bilder auf dem HP iPAQ zu speichern, oder wählen Sie **SD-Karte**, um die Bilder auf der microSD-Karte zu speichern.

So drehen Sie die aufgenommenen Bilder:

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das zu drehende Bild aus.
3. Drücken Sie **Menü > Bearbeiten**.
4. Drücken Sie **Menü > Drehen**.

So löschen Sie die aufgenommenen Bilder:

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das zu löschende Bild aus.
3. Drücken Sie **Menü > Löschen**.

Verwenden des Videorecorders

Mit dem integrierten Camcorder können Sie Videoclips aufnehmen.

Aufnehmen von Videos

Mit dem integrierten Camcorder des HP iPAQ können Sie kurze Videos aufnehmen und diese Freunden und der Familie zeigen:

1. Drücken Sie die Kamera-Taste auf der rechten Seite des HP iPAQ, oder drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera**.
2. Drücken Sie **Menü > Video**.
3. Drücken Sie die Kamera-Taste, um die Aufnahme zu starten oder zu beenden.

Videoeinstellungen

HINWEIS: Um beim Aufnehmen von Videos die Verwacklungsgefahr zu verringern, halten Sie den HP iPAQ horizontal, sodass die Kamera-Taste nach oben zeigt.

Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos > Kamera** und dann **Menü > Video**.

- Drücken Sie zum Festlegen des Zeitlimits **Menü > Aufnahmezeit**, und wählen Sie eine der folgenden Einstellungen aus:
  - 15 Sekunden
  - 30 Sekunden
  - Unbegrenzt
- Um die Videoauflösung festzulegen, drücken Sie **Menü > Auflösung**, und wählen Sie eine der folgenden Optionen:
  - QCIF
  - QVGA
  - CIF
  - VGA

HINWEIS: Standardmäßig werden die aufgenommenen Bilder und Videos unter **Eigene Bilder** gespeichert.

So löschen Sie die aufgenommenen Videos:

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das zu löschende Video aus.
3. Drücken Sie **Menü > Löschen**.

Übertragen von Bildern

Sie können die aufgenommenen Fotos und Videos mit dem HP iPAQ auf Ihr E-Mail-Konto, ein anderes mobiles Gerät oder einen Computer übertragen.

Verwenden von GPRS

Wenn Sie das Mobiltelefon zum ersten Mal einschalten, ermittelt das Programm **HP iPAQ DataConnect** den Mobilfunkanbieter und übernimmt automatisch die MMS (Multimedia Messaging Service)-Einstellungen für den HP iPAQ.

So übertragen Sie Bilder per MMS:

1. Drücken Sie **Start > Messaging > SMS/MMS**.
2. Drücken Sie im Bildschirm **SMS/MMS** die Optionen **Menü > Neu > MMS**.
3. Drücken Sie **Menü > Einfügen > Bild/Video**.
4. Wählen Sie das zu sendende Bild aus.
5. Geben Sie die Nummer des Empfängers unter **An** ein.
6. Drücken Sie **Senden**.

Verwenden von Bluetooth

So übertragen Sie Bilder vom HP iPAQ auf andere Geräte:

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie ein Bild aus.
3. Drücken Sie **Menü > Datenübertragung...**, wählen Sie das Gerät aus, und drücken Sie dann **Datenübertr**.

13 Verbindungen

Stellen Sie zwischen dem HP iPAQ und anderen Handhelds, Computern oder Netzwerken eine Verbindung her, und tauschen Sie Informationen aus. Folgende Verbindungstypen stehen zur Auswahl:

- Wi-Fi
- Bluetooth
- Telefon

HINWEIS: Sie können Ihren HP iPAQ auch als drahtloses Modem verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter „Internet Sharing“ auf Seite 98.

Stellen Sie eine Verbindung her, indem Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen** drücken.

Verwenden des Verbindungsmanagers

Mit dem **Verbindungsmanager** können Sie die drahtlosen Verbindungen für WLAN, Bluetooth und Telefon ein- und ausschalten.

HINWEIS: Wenn die Telefonverbindung deaktiviert ist, können Sie keine Anrufe tätigen oder entgegennehmen. Dies gilt auch für Notrufe. Aktivieren Sie die Telefonverbindung, um einen Anruf zu tätigen oder anzunehmen.

Wählen Sie zur Verwendung des **Verbindungsmanager** den Link im Bildschirm **Start** aus, oder drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Verbindungsmanager**.

Option	Beschreibung
Alles	Wählen Sie **Alles**, um die Verbindungsfunktionen von **WLAN**, **Bluetooth** und **Telefon** zu aktivieren oder zu deaktivieren.
WLAN	Wählen Sie **WLAN**, um die **WLAN**-Verbindung zu aktivieren oder zu deaktivieren.
Bluetooth	Wählen Sie **Bluetooth**, um die **Bluetooth**-Verbindung ein- oder auszuschalten.
Telefon	Wählen Sie **Telefon**, um die **Telefon**-Verbindung ein- oder auszuschalten.

Im Modus „Telefon deaktiviert“ sind alle Drahtlos-Funktionen des HP iPAQ ausgeschaltet.

HSPA/GPRS/EDGE

HSPA

HSPA (High Speed Packet Access) ist eine Erweiterung der WCDMA-Technologie (Wideband Code Division Multiple Access, Breitband-CDMA). HSPA basiert auf 3G-Technologie und bietet eine bessere Datenkomprimierung. Der HP iPAQ unterstützt bis zu 7,2 MBit/s für Hochgeschwindigkeits-Downloads mit HSDPA und bis zu 2,0 MBit/s für Uploads mit WCDMA. Wenn WCDMA oder HSPA verfügbar sind, werden sie vom Gerät verwendet. Andernfalls verwendet das Gerät GSM/GPRS/EDGE. Der HP iPAQ unterstützt außerdem WCDMA/HSPA in drei verschiedenen Frequenzbändern (900/1900/2100).

GPRS/EDGE

Die GPRS/EDGE-Technologie (General Packet Radio Service/Enhanced Data Rates for GSM Evolution) ermöglicht die Nutzung des Mobilfunknetzes für Messaging oder den Zugriff auf Unternehmensnetzwerke oder das Internet.

HINWEIS: EDGE ist eine erweiterte Version von GPRS und ermöglicht Datenverbindungen mit höheren Geschwindigkeiten. EDGE beschleunigt die Multimediafunktionen des Telefons, wie z. B. das Senden und Empfangen von SMS/MMS und das Versenden von Videoclips. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Mobilfunkanbieter, ob die EDGE-Technologie unterstützt wird. Wenn Ihr Mobilfunkanbieter die EDGE-Technologie nicht unterstützt, verwendet der HP iPAQ standardmäßig GPRS.

Unterschiede zwischen GSM und GPRS/EDGE/WCDMA/3G-Technologie

Die GSM-Technologie wird in der Regel für Sprachanrufe und Textnachrichten verwendet, während die GPRS/EDGE/WCDMA/3G-Technologie eine Verbindung zum Mobiltelefonnetz bereitstellt, die für Internetverbindungen, MMS (Multimedia Messaging Service) oder den Zugriff auf das Unternehmensnetzwerk genutzt werden kann.

HINWEIS: Für die Nutzung von Datendiensten fallen in der Regel zusätzliche Gebühren des Mobilfunkanbieters an.

Konfigurieren der GPRS-Netzwerkeinstellungen

Wenn Sie Ihre SIM-Karte zum ersten Mal verwenden, ermittelt die Anwendung **HP DataConnect** automatisch das Telefonnetz und den Netzbetreiber und richtet die GPRS-Verbindungsdaten entsprechend ein. Sie können diese Einstellungen Ihren Wünschen entsprechend anpassen oder Ihre eigenen Netzwerkeinstellungen festlegen.

So konfigurieren Sie die GPRS-Netzwerkeinstellungen:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > GPRS**.
2. Wenn Ihr Netzbetreiber im Bildschirm **GPRS** angezeigt wird, wird diese Verbindung empfohlen. Bearbeiten Sie gegebenenfalls die Standardeinstellungen.
3. Markieren Sie den Betreibernamen, und drücken Sie **Menü > Bearbeiten**, um die GPRS-Netzwerkeinstellungen zu bearbeiten.

Bearbeiten einer Internetverbindung

So bearbeiten Sie eine Internetverbindung:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > GPRS**.
2. Wählen Sie in der angezeigten Liste den gewünschten Netzbetreiber aus, und drücken Sie dann **Menü > Bearbeiten**.
3. Bearbeiten Sie die folgenden Informationen:
   a. Wählen Sie in der Liste **Verbindet mit** die Option **dem Internet**.
   b. Geben Sie in das Feld **Zugriffspunkt** den Zugriffspunktnamen für den Server ein, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.
   c. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein.
   d. Wählen Sie in der Liste **Authentifizierungstyp** den Authentifizierungstyp aus.
   e. Geben Sie in das Feld **Primärer DNS** die von Ihrem Mobilfunkanbieter bereitgestellte primäre DNS-Adresse ein.

f. Geben Sie in das Feld **Sekundärer DNS** die von Ihrem Mobilfunkanbieter bereitgestellte sekundäre DNS-Adresse ein.

g. Geben Sie in das Feld **IP-Adresse** die IP-Adresse ein.

4. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Einstellungen zweimal **Fertig**.

Alternativ können Sie zum Hinzufügen einer neuen Internetverbindung diese Schritte ausführen:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > GPRS**.

2. Wählen Sie **Neu…**

3. Bearbeiten Sie die folgenden Informationen:

   a. Geben Sie in das Feld **Beschreibung** einen Namen für die Einstellungen ein. Dieser Name dient als Orientierung für Sie.

   b. Wählen Sie in der Liste **Verbinden mit** die Option **Internet (without Artikel "dem" for all options)**.

   c. Geben Sie in das Feld **Zugriffspunkt** den Zugriffspunktnamen für den Server ein, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

   d. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein.

   e. Wählen Sie in der Liste **Authentifizierungstyp** den Authentifizierungstyp aus.

   f. Geben Sie in das Feld **Primärer DNS** die von Ihrem Mobilfunkanbieter bereitgestellte primäre DNS-Adresse ein.

   g. Geben Sie in das Feld **Sekundärer DNS** die von Ihrem Mobilfunkanbieter bereitgestellte sekundäre DNS-Adresse ein.

   h. Geben Sie in das Feld **IP-Adresse** die IP-Adresse ein.

4. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Einstellungen zweimal **Fertig**.

Bearbeiten der Einstellungen für WAP-Informationen

So bearbeiten Sie die Einstellungen für WAP-Informationen:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > GPRS**.

2. Wählen Sie in der angezeigten Liste den gewünschten Netzbetreiber aus, und drücken Sie dann **Menü > Bearbeiten**.

3. Bearbeiten Sie die folgenden Informationen:

   a. Wählen Sie in der Liste **Verbindet mit** die Option **WAP-Netzwerk**.

   HINWEIS: Wählen Sie zum Herstellen einer Verbindung zu einem sicheren WAP-Netzwerk in der Liste **Verbindet mit** die Option **WAP-Netzwerk [sicher]**.

   b. Geben Sie in das Feld **Zugriffspunkt** den Zugriffspunktnamen für den Server ein, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

   c. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein.

   d. Wählen Sie in der Liste **Authentifizierungstyp** den Authentifizierungstyp aus.

   e. Geben Sie in das Feld **Primärer DNS** die von Ihrem Mobilfunkanbieter bereitgestellte primäre DNS-Adresse ein.

f. Geben Sie in das Feld **Sekundärer DNS** die von Ihrem Mobilfunkanbieter bereitgestellte sekundäre DNS-Adresse ein.

g. Geben Sie in das Feld **IP-Adresse** die IP-Adresse ein.

4. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Einstellungen zweimal **Fertig**.

Alternativ können Sie zum Hinzufügen einer neuen WAP-Einstellung diese Schritte ausführen:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > GPRS**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Bearbeiten Sie die folgenden Informationen:

   a. Geben Sie im Feld **Beschreibung** einen Namen für die Einstellungen ein. Dieser Name dient als Orientierung für Sie.

   b. Wählen Sie in der Liste **Verbindet mit** die Option **WAP-Netzwerk**.

   HINWEIS: Wählen Sie in der Liste **Verbindet mit** die Option **WAP-Netzwerk [sicher]**, um eine Verbindung zu einem sicheren WAP-Netzwerk herzustellen.

   c. Geben Sie in das Feld **Zugriffspunkt** den Zugriffspunktnamen für den Server ein, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

   d. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein.

   e. Wählen Sie in der Liste **Authentifizierungstyp** den Authentifizierungstyp aus.

   f. Geben Sie in das Feld **Primärer DNS** die von Ihrem Mobilfunkanbieter bereitgestellte primäre DNS-Adresse ein.

   g. Geben Sie in das Feld **Sekundärer DNS** die von Ihrem Mobilfunkanbieter bereitgestellte sekundäre DNS-Adresse ein.

   h. Geben Sie in das Feld **IP-Adresse** die IP-Adresse ein.

4. Drücken Sie zum Bestätigen Ihrer Einstellungen zweimal **Fertig**.

Fehlerbehebung bei der automatischen Erkennung

Führen Sie bei einem Fehler bei der automatischen Erkennung der Einstellungen einen oder mehrere dieser Schritte aus:

- Überprüfen Sie, ob die SIM-Karte im HP iPAQ eingesetzt ist. Setzen Sie die SIM-Karte ggf. ein, und starten Sie die Anwendung neu.
- Stellen Sie sicher, dass die Metallkontakte an der SIM-Karte und deren Steckplatz nicht verschmutzt oder verstaubt sind und so die Verbindung verhindern.
- Wählen Sie im Programm **HP iPAQ DataConnect** das Land und den Netzbetreiber aus, und drücken Sie **Fertig**. Die Einstellungen werden automatisch aktualisiert.

Bluetooth

Stellen Sie mit Bluetooth drahtlose Verbindungen zu anderen Bluetooth-fähigen Geräten her. Mit Bluetooth können Sie innerhalb einer Reichweite von zehn Metern Dateien zwischen Geräten senden und empfangen. Verwenden Sie Bluetooth auch für Verbindungen zu anderen Bluetooth-fähigen Geräten, beispielsweise zu Bluetooth-Headsets, Computern oder Fahrzeughalterungen.

HINWEIS: Die mit Bluetooth empfangenen Dateien werden automatisch im Ordner **My Documents** gespeichert.

Bluetooth-Begriffe

Machen Sie sich mit den folgenden Begriffen vertraut, bevor Sie Bluetooth verwenden.

Begriff	Definition
Authentifizierung	Prüfung eines numerischen Zugangsschlüssels vor dem Herstellen einer Verbindung oder Ausführen einer Aktivität
Autorisierung	Zustimmung zu einer Verbindung, einem Zugriff oder einer Aktivität, bevor eine Verbindung hergestellt bzw. ein Zugriff oder eine Aktivität ausgeführt werden kann.
Bindung (Partnergeräte)	Einrichtung einer Vertrauensbeziehung zwischen Ihrem Gerät und einem anderen. Sobald eine Bindung erstellt wurde, sind die beiden Geräte gekoppelt. Für ein gekoppeltes Gerät ist weder Authentifizierung noch Autorisierung erforderlich.
Geräteadresse	Eindeutige elektronische Adresse eines Bluetooth-Gerätes.
Geräteerkennung	Das Auffinden und Erkennen eines anderen Bluetooth-Gerätes.
Geräte-ID	Name, den ein Bluetooth-Gerät angibt, wenn es von einem anderen Gerät erkannt wird.
Verschlüsselung	Eine Methode zum Schutz der Daten.
Kennwortschlüssel	Ein Code, den Sie eingeben, um von anderen Geräten angeforderte Verbindungen oder Aktivitäten zu authentifizieren.
Personal Information Manager (PIM)	Mehrere Programme zum Verwalten täglich anfallender Geschäftsaufgaben (Beispiel: Kontakte, Kalender und Aufgaben).
Profile	Eine Reihe von Bluetooth-Einstellungen.
Diensterkennung	Feststellen, welche Programme Ihr Gerät mit anderen gemeinsam hat.

Öffnen der Bluetooth-Einstellungen

So öffnen Sie die Bluetooth-Einstellungen:

1. Drücken Sie im Bildschirm **Start** auf den Link **Verbindungsmanager**, oder drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Verbindungsmanager**.
2. Drücken Sie **Menü > Bluetooth-Einstellungen**.

Bluetooth-Verbindung zu einem Computer

So stellen Sie mit ActiveSync eine Bluetooth-Verbindung zu einem Computer her:

1. Konfigurieren Sie die ActiveSync-Unterstützung für Bluetooth auf Ihrem Computer. Folgen Sie dazu der Anleitung in der Hilfe der Synchronisationssoftware auf dem Computer.
2. Drücken Sie auf dem HP iPAQ **Start > Anwendungen > ActiveSync**.

3. Drücken Sie **Menü > Über Bluetooth verbinden**. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät und der Computer in Reichweite befinden.
4. Wenn Sie zum ersten Mal eine Bluetooth-Verbindung zu diesem Computer herstellen, führen Sie den Bluetooth-Assistenten auf dem HP iPAQ aus und erstellen eine Bluetooth-Partnerschaft mit dem Computer.
5. Drücken Sie **Synchr.**.
6. Um die Verbindung zu trennen, drücken Sie **Menü > Bluetooth-Verbindung trennen**.

TIPP: Schalten Sie die Bluetooth-Funktion aus, um den Akku zu schonen.

So stellen Sie mithilfe von WMDC (Windows Mobile Device Center, Windows Mobile Gerätecenter) eine Bluetooth-Verbindung zu einem Computer her:

1. Konfigurieren Sie Bluetooth auf dem Computer. Folgen Sie dazu den Anleitungen in der Hilfe der Synchronisierungssoftware auf dem Computer.
2. Drücken Sie auf dem HP iPAQ **Start > Anwendungen > ActiveSync**.
3. Drücken Sie **Menü > Über Bluetooth verbinden**. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät und der Computer in Reichweite befinden.
4. Bestätigen Sie die Frage, ob eine Partnerschaft erstellt werden soll, mit **Ja**.
5. Wenn Sie am Computer die Meldung erhalten, dass ein Bluetooth-Gerät versucht, eine Verbindung mit dem Computer herzustellen, klicken Sie auf **Diese Verbindung zulassen**.
6. Wenn Sie die Verbindung nicht mehr benötigen, drücken Sie zum Trennen **Menü > Trennen**.

Weitere Informationen finden Sie unter „Synchronisierung“ auf Seite 87.

Erstellen, Beenden und Akzeptieren einer Bluetooth-Partnerschaft

Für den Austausch von Informationen zwischen Ihrem HP iPAQ und einem anderen Bluetooth-fähigen Gerät erstellen Sie zunächst eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen den beiden Geräten.

HINWEIS: Für den Austausch von Informationen zwischen zwei Bluetooth-fähigen Geräten muss auf beiden Geräten die Bluetooth-Funktion aktiviert sein. Die Geräte müssen sich im erkennbaren Modus befinden.

So richten Sie eine Bluetooth-Partnerschaft ein:

1. Drücken Sie im Bildschirm **Start** auf den Link **Verbindungsmanager**, oder drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**.
2. Wählen Sie **Neues Gerät hinzufügen…** Ihr HP iPAQ sucht nach anderen Bluetooth-fähigen Geräten und zeigt sie in einer Liste an.
3. Wählen Sie den Namen des anderen Gerätes aus und drücken Sie **Weiter**.
4. Aus Sicherheitsgründen empfiehlt es sich, ein Passwort festzulegen. Geben Sie in das Feld **Passwort** ein alphanumerisches Passwort mit bis zu 16 Zeichen ein, und drücken Sie dann **Weiter**. Andernfalls lassen Sie das Feld leer und drücken **Weiter**.

   HINWEIS: Für die Einrichtung einer Partnerschaft mit einem Mobiltelefon ist die Eingabe eines Kennworts unbedingt erforderlich.
5. Geben Sie dasselbe Passwort auf dem anderen Gerät ein.
6. Drücken Sie auf dem HP iPAQ **Fertig**.

So beenden Sie eine Bluetooth-Partnerschaft:

1. Drücken Sie im Bildschirm **Start** auf den Link **Verbindungsmanager**, oder drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**.
2. Wählen Sie die Option zum Beenden der Partnerschaft aus.
3. Drücken Sie **Menü > Löschen**.
4. Drücken Sie im Bestätigungsbildschirm **Ja**.

So akzeptieren Sie eine Bluetooth-Partnerschaft:

1. Stellen Sie sicher, dass der HP iPAQ sichtbar ist und der zulässige Abstand von zehn Metern zu dem anderen Gerät nicht überschritten wird. Drücken Sie dazu **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth > Menü > Sichtbarkeit einschalten**.
2. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, eine Partnerschaft mit dem anfordernden Gerät zu akzeptieren, drücken Sie **Ja**.
3. Wenn ein Zugangsschlüssel erforderlich ist, geben Sie einen alphanumerischen **Zugangsschlüssel** mit bis zu 16 Zeichen in das Feld **Passwort** ein und drücken **Weiter**. Geben Sie auf dem anfragenden Gerät denselben Schlüssel ein. Das Verwenden eines Kennwortschlüssels erhöht die Sicherheit.
4. Drücken Sie **Fertig**.

Wenn kein anderes Gerät erkannt wird, versuchen Sie Folgendes:

- Vergewissern Sie sich, dass die Bluetooth-Funktion aktiviert ist.
- Verringern Sie den Abstand zwischen den Geräten.
- Überprüfen Sie, ob das Gerät, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, eingeschaltet und für andere Geräte sichtbar ist.

Bearbeiten einer Bluetooth-Partnerschaft

So benennen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft um:

1. Drücken Sie im Bildschirm **Start** auf den Link **Verbindungsmanager**, oder drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**.
2. Wählen Sie die Partnerschaft aus, die Sie bearbeiten möchten. Drücken Sie dann **Menü > Bearbeiten**.
3. Geben Sie in das Feld **Geben Sie einen Anzeigenamen für das Gerät ein** einen Namen für die Partnerschaft ein.
4. Wählen Sie im Bildschirm **Dienste** den Verwendungszweck für das gekoppelte Gerät aus:
   - Aktivieren Sie für die Partnerschaft mit einem Bluetooth-Headset das Kontrollkästchen **Eingabegerät**.
   - Aktivieren Sie zum Übertragen von Daten von und zu dem gekoppelten Gerät das Kontrollkästchen **Serieller Anschluss**.
5. Drücken Sie **Fertig**.

Bluetooth-Geräteprofile

Die von Bluetooth unterstützten Funktionen werden Dienste oder Profile genannt. Sie können nur mit Bluetooth-Geräten kommunizieren, die mindestens eines der folgenden Profile unterstützen:

- ActiveSync (über Serial Port Profile)
- Advanced Audio Distribution Profile (A2DP, Profil für die erweiterte Übertragung von Audiodaten)
- Generic Access Profile (GAP, Profil für herstellerübergreifende Kommunikation)
- Hands-Free Profile (HFP, Profil für Freisprechen)
- Headset Support Profile (HSP, Profil für Headset-Unterstützung)
- Human Interface Device Profile (HID, Profil für Eingabegeräte)
- Generic Object Exchange Profile (GOEP, Profil für den Austausch von Datenobjekten)
- Object Push Protocol (OPP, Protokoll zur Objektübermittlung)
- Serial Port Profile (SPP, Profil für seriellen Port)
- Dial-up Networking Profile (DUN, Profil für Wählverbindung ins Internet)
- Phone Book Access Profile (PBAP, Profil für Datenübertragung aus dem Telefonbuch)
- File Transfer Profile (nur FTP-Server, Profil für Dateiübertragung)
- Audio Video Remote Control Profile (AVRCP, Profil zur Fernbedienung von Audio-/Video-Geräten)
- Personal Area Networking Profile (PAN, Profil für PAN-Netzwerk)

Einrichten eines ein- oder ausgehenden Bluetooth-COM-Anschlusses

So richten Sie einen ein- oder ausgehenden Bluetooth-COM-Anschluss ein:

1. Überprüfen Sie, ob der HP iPAQ mit dem anderen Gerät über Bluetooth verbunden ist.
2. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**.
3. Drücken Sie **Menü > COM-Anschlüsse**.
4. Drücken Sie **Menü > Neuer ausgehender Anschluss**.

   HINWEIS: **Neuer ausgehender Anschluss** ist nur verfügbar, wenn mindestens ein Bluetooth-Gerät eine serielle Verbindung (COM) unterstützt.
5. Wählen Sie die Einrichtung des gekoppelten Gerätes als COM-Anschluss aus.
6. Wählen Sie einen nummerierten COM-Anschluss aus der Liste aus.

   HINWEIS: Wenn der Anschluss nicht erstellt werden kann, wird er bereits verwendet. Wählen Sie einen Anschluss mit einer anderen Nummer.
7. Um die Datenübertragung an diesem COM-Anschluss auf die Geräte zu beschränken, die mit Ihrem HP iPAQ eine Partnerschaft eingerichtet haben, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Sichere Verbindung**.
8. Drücken Sie **Fertig**.

Beenden einer Bluetooth-Verbindung

Beenden Sie eine Bluetooth-Verbindung, wenn Sie sie nicht länger benötigen. Sie geben dadurch Ressourcen auf dem HP iPAQ frei und verlängern die Akkulaufzeit.

So beenden Sie eine Bluetooth-Verbindung:

1. Drücken Sie im Bildschirm **Start** auf den Link **Verbindungsmanager**, oder drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**.
2. Drücken Sie **Menü > Bluetooth ausschalten**.

Wi-Fi

Dank der WLAN-Funktion sind Kabel für eine Verbindung des HP iPAQ mit dem Internet überflüssig. Stattdessen können Daten über Zugriffspunkte (Access Points, AP) gesendet und empfangen werden. Der HP iPAQ kann eine Verbindung zu einem 802.11b/g-WLAN oder eine Direktverbindung zu anderen Wi-Fi-fähigen Geräten herstellen.

HINWEIS: Diese Anwendung ist nicht bei allen Modellen verfügbar.

Verwenden Sie Wi-Fi für folgende Aufgaben:

- Auf das Internet zugreifen
- E-Mails senden und empfangen
- Auf die Daten im Unternehmensnetzwerk zugreifen
- VPNs für sicheren Remote-Zugang verwenden
- Hotspots für Wireless-Verbindungen verwenden

Drücken Sie im Bildschirm **Start** auf den Link **Verbindungsmanager**, oder drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > WLAN**.

HINWEIS: Die Verwendung von DFÜ- oder drahtlosen Netzwerken für den Zugriff auf ein Unternehmensnetzwerk, E-Mails oder für andere drahtlose Verbindungen wie zu Bluetooth-Geräten erfordert unter Umständen zusätzliche Hardware sowie eine WLAN-Infrastruktur und einen Servicevertrag.

Informationen zur Verfügbarkeit und Netzabdeckung an Ihrem Standort erhalten Sie von Ihrem Mobilfunkanbieter. Unter Umständen können Sie nicht auf alle Internetinhalte zugreifen. Für den Zugriff auf bestimmte Internetinhalte kann die Installation zusätzlicher Software erforderlich sein.

WLAN-Begriffe

Machen Sie sich mit den folgenden Begriffen vertraut, bevor Sie die WLAN-Funktion verwenden.

Begriff	Definition
802.11-Standard	Eine anerkannte Standardspezifikation des IEEE (Institute of Electrical and Electronics Engineers) im Bereich der Funktechnik für WLAN-Netzwerke (Wi-Fi).
Gerät-an-PC oder Ad-hoc	Ein Modus, in dem keine Zugriffspunkte verwendet werden. Er ermöglicht unabhängige Peer-to-Peer-Verbindungen in WLANs.
Domain Name System (DNS)	Die Methode, nach der Internet-Domänennamen gefunden und in IP-Adressen übersetzt werden. Es ist ein einfach zu merkender Name für eine Internetadresse. Jede Website besitzt im Internet eine eigene spezifische IP-Adresse.
Verschlüsselung	Eine alphanumerische (Buchstaben und/oder Ziffern) Umwandlung von Daten, die in erster Linie zum Schutz vor unbefugtem Zugriff eingesetzt wird.

Begriff	Definition
Hot Spots	Öffentliche oder private Bereiche, in denen Sie auf einen Wi-Fi-Dienst zugreifen können. Solche drahtlosen Zugriffspunkte befinden sich beispielsweise in Bibliotheken, Internetcafés, Hotels, Wartebereichen in Flughäfen oder Tagungszentren. Der Service ist in manchen Fällen kostenlos oder gegen eine Gebühr erhältlich.
Infrastruktur	Bei diesem Verbindungsmodus werden Verbindungen zu Netzwerken über drahtlose Zugriffspunkte aufgebaut.
WEP	WEP (Wired Equivalent Privacy) ist ein vom IEEE 802.11-Komitee definierter Verschlüsselungsstandard, der zum Schutz drahtloser Verbindungen eingesetzt wird.
EAP	EAP (Extensible Authentication-Protokoll) ist ein Authentifizierungsprotokoll, das verschiedene Authentifizierungsmethoden unterstützt, darunter herkömmliche Kennwörter, Token Cards und digitale Zertifikate.
GTC	GTC (Generic Token Card, allgemeine Token-Karte) umfasst zur Authentifizierung dienende benutzerspezifische Token Cards. Das Hauptmerkmal von GTC ist die auf digitalen Zertifikaten/Token Cards basierende Authentifizierung.
WPA-PSK	WPA-PSK (Wi-Fi Protected Access with PSK, geschützter Drahtloszugriff mit Phasensprungtastung) dient zum Schutz von WLAN-Verbindungen und bietet ein höheres Maß an Sicherheit als WEP.
TKIP	TKIP (Temporal Key Integrity Protocol) ist ein in WPA verwendetes Sicherheitsprotokoll.
AES	AES (Advanced Encryption Standard) ist ein fortschrittlicher Verschlüsselungsstandard, der in WLANs verwendet wird.
WPA2-Personal (PSK)	WPA2-Personal (PSK) ist eine erweiterte Version von WPA-PSK.
Tunnel-PAC	Tunnel-PAC (Protected Access Credentials) dient zum Einrichten eines sicheren EAP-FAST-Tunnels. Zudem werden damit die Serverrichtlinien übermittelt, die festlegen, welche Aktivitäten innerhalb des sicheren Tunnels zulässig sind.
Mach. PAC	Machine Protected Access Credentials (Mach. PAC) wird verwendet, um Netzwerkzugriff zu erhalten, wenn die Anmeldeinformationen eines Benutzers nicht verfügbar sind.
EAP-FAST	EAP-FAST (Flexible Authentication Via Secure Tunneling) verwendet die von einem Authentifizierungsserver verwalteten PAC-Daten (Protected Access Credential) als Sicherheitsmechanismus.
MSCHAP	MSCHAP (Microsoft Challenge-Handshake Authentication-Protokoll) gewährleistet eine sichere Verbindung zwischen einem Client und einem Server, indem die Identität der Geräte in regelmäßigen Abständen überprüft wird.
LEAP	Über LEAP (Lightweight Extensible Authentication-Protokoll) wird eine sichere WLAN-Verbindung mit anderen Geräten, die WEP verwenden, hergestellt.
PEAP	Über PEAP (Protected Extensible Authentication-Protokoll) wird unter Verwendung von digitalen Zertifikaten ein sicherer Tunnel zwischen Client- und Servergeräten erstellt.
TLS	TLS (Transport Layer Security) verwendet Datenverschlüsselung und stellt eine sichere Internetverbindung zwischen einem Client und einem Server bereit.
TTLS	Beim Einsatz von TTLS (Tunneled Transport Layer Security) wird unter Verwendung von Kennwörtern auf dem Clientgerät und digitalen Zertifikaten auf dem Server ein sicherer Tunnel zwischen Geräten erstellt.
MD5	MD5 (Message-Digest algorithm 5) ist eine Methode zum Verschlüsseln von Daten.
CCKM	CCKM (Cisco Centralized Key Management) ermöglicht es, dass ein mobiles Gerät beim Wechseln zwischen verschiedenen Zugriffspunkten jeweils erneut eine sichere Verbindung aufbauen kann.

Öffnen der WLAN-Einstellungen

In den WLAN-Einstellungen auf dem HP iPAQ fügen Sie WLAN-Verbindungen hinzu, bearbeiten oder löschen sie.

So öffnen Sie die WLAN-Einstellungen:

1. Drücken Sie im Bildschirm **Start** auf den Link **Verbindungsmanager**, oder drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Verbindungsmanager**.
2. Drücken Sie **Menü > WLAN-Einstellungen**.

Automatisches Herstellen einer Verbindung zu einem WLAN

Bei der Herstellung einer Verbindung zu einem WLAN erkennt der HP iPAQ automatisch die verfügbaren WLANs, die Signale über die Broadcast-Funktion senden. Wenn die Broadcast-Funktion für das WLAN-Netz nicht eingerichtet ist, müssen Sie die Verbindung manuell herstellen. Wenn für die Verbindung zu einem WLAN eine Authentifizierung erforderlich sein sollte, erfragen Sie die Daten beim Netzwerkadministrator, und geben Sie sie korrekt ein.

So stellen Sie automatisch eine Verbindung zu einem WLAN her:

1. Drücken Sie im Bildschirm **Start** auf den Link **Verbindungsmanager**, oder drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Verbindungsmanager > WLAN**.
2. Nachdem der HP iPAQ ein WLAN erkannt hat, erhalten Sie eine Aufforderung zum Herstellen einer Verbindung. Wählen Sie das Netzwerk aus, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll, und drücken Sie **Verbinden**.

Manuelles Herstellen einer Verbindung zu einem WLAN-Netzwerk

Geben Sie zum manuellen Konfigurieren einer Verbindung zu einem WLAN die erforderlichen Einstellungen ein.

So stellen Sie manuell eine Verbindung zu einem WLAN-Netzwerk her:

1. Drücken Sie im Bildschirm **Start** auf den Link **Verbindungsmanager**, oder drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Verbindungsmanager**.
2. Drücken Sie **Menü > WLAN-Einstellungen > Neu…**
3. Geben Sie den Netzwerknamen ein.
4. Wählen Sie in der Liste **Netzwerktyp** die Option **Internet**, um über einen ISP (Internet Service Provider) eine Verbindung zum Internet herzustellen, oder wählen Sie **Privates/Arbeits-Netzwerk**, um eine Verbindung zu einem Unternehmensnetzwerk herzustellen.

   HINWEIS: Wählen Sie die Option **Privates/Arbeits-Netzwerk**, wenn das Netzwerk einen Proxyserver erfordert.

   Wenn das Netzwerk nicht für jeden sichtbar sein soll, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Dies ist ein ausgeblendetes Netzwerk**. Wenn Sie nur zu einem anderen WLAN-Gerät verbinden, wählen Sie die Option **Dies ist eine Gerät-zu-Gerät (Ad-hoc)-Verbindung**.

5. Drücken Sie **Weiter**. Ein Fenster zur Authentifizierung wird geöffnet.
   - Wählen Sie zur Verwendung der Authentifizierung die gewünschte Methode in der Liste **Authentifizierung** aus.
   - Wenn Sie Daten verschlüsseln möchten, wählen Sie in der Liste **Datenverschlüsselung** eine Verschlüsselungsmethode aus.
   - Aktivieren Sie zur automatischen Verwendung eines Netzwerkschlüssels das Kontrollkästchen **Schlüssel wird automatisch bereitgestellt**. Sie können auch den **Netzwerkschlüssel** und den **Schlüsselindex** eingeben.
6. Drücken Sie **Fertig**.

Löschen eines WLAN-Netzwerks

Löschen Sie manuell konfigurierte Netzwerke. Automatisch erkannte Netzwerke können allerdings nicht gelöscht werden.

So löschen Sie ein vorhandenes oder verfügbares WLAN:

1. Drücken Sie im Bildschirm **Start** auf den Link **Verbindungsmanager**, oder drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > WLAN**.
2. Wählen Sie das WLAN aus, das Sie löschen möchten.
3. Drücken Sie **Menü > Löschen**.
4. Drücken Sie im Bildschirm **Bestätigung** auf **Ja**.

Beenden einer WLAN-Verbindung

Beenden Sie eine WLAN-Verbindung, wenn Sie sie nicht länger benötigen. Sie geben dadurch Ressourcen auf dem HP iPAQ frei, verlängern die Akkulaufzeit und sparen Verbindungsgebühren.

So beenden Sie eine WLAN-Verbindung:

1. Drücken Sie im Bildschirm **Start** auf den Link **Verbindungsmanager**, oder drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > WLAN**.
2. Drücken Sie **Menü > WLAN deaktivieren**.

Konfigurieren von 802.1x-Authentifizierungseinstellungen

Die 802.1x-Authentifizierungseinstellungen schützen das Netzwerk hinter dem Zugriffspunkt vor Eindringlingen, bieten dynamische Schlüssel und stärken die WLAN-Verschlüsselung. Erkundigen Sie sich vor dem Ausführen dieser Schritte bei Ihrem Netzwerkadministrator, ob Authentifizierungsdaten erforderlich sind.

1. Zur manuellen Eingabe von Informationen drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > WLAN**.
2. Wählen Sie das Netzwerk aus, das konfiguriert werden soll, und drücken Sie dann **Menü > Bearbeiten**.
3. Drücken Sie zweimal **Weiter**, um zum Bildschirm **802.1x** zu gelangen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **IEEE 802.1x-Netzwerkzugriffssteuerung verwenden**, und wählen Sie dann den erforderlichen **EAP-Typ** aus.

Erweiterte Einstellungen

Wenn Ihr Netzwerk durch eine Firewall geschützt ist, ist für eine Verbindung mit dem Internet das Festlegen erweiterter Einstellungen erforderlich. Dies ist ebenfalls Voraussetzung für den Zugriff auf sichere Intranet-Websites.

Verbinden mit Intranet-URLs

Wenn Sie eine Verbindung zu Intranet-Sites herstellen möchten, für deren URLs Punkte verwendet werden (z. B. intranet.firmenname.com), fügen Sie diese der Liste **Ausnahmen für Firmen-URL** hinzu.

So stellen Sie eine Verbindung mit Intranet-URLs her:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Erweitert**.
2. Drücken Sie **Menü > Ausnahmen für Firmen-URL**.
3. Drücken Sie zum Hinzufügen einer Intranet-URL **Menü > Hinzufügen**.
4. Geben Sie im Feld **URL-Schema** die URL ein, und drücken Sie anschließend **Fertig**.

HINWEIS: Wenn Sie viele URLs mit demselben Unternehmensnamen als Stamm verwenden, können Sie die Einzeleingabe vermeiden, indem Sie ***.firmenname.de** eingeben.

Ändern eines Intranet-URL

So ändern Sie einen Intranet-URL:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen**.
2. Wählen Sie **GPRS**, und drücken Sie anschließend **Menü > Erweitert**.
3. Drücken Sie **Menü > Ausnahmen für Firmen-URL**.
4. Markieren Sie die Intranet-URL, die Sie ändern möchten, und drücken Sie dann **Menü > Bearbeiten**.
5. Drücken Sie **Fertig**.

HINWEIS: Zum Löschen einer Firmen-URL-Ausnahme wählen Sie diese in der Liste aus und drücken anschließend **Menü > Löschen**.

Einrichten eines WAP-Gateways

Für den Zugriff auf WAP-Websites (Wireless Access Point, drahtloser Zugriffspunkt) über den Internet Explorer® ist das Konfigurieren Ihres Gerätes für die Verwendung eines WAP-Gateways erforderlich.

Bevor Sie beginnen, benötigen Sie die folgenden Angaben von Ihrem ISP oder Netzwerkadministrator:

- Benutzername
- Kennwort
- Telefonnummer des Servers beim ISP
- WAP-Gateway-Server-IP
- Portnummer

So richten Sie ein WAP-Gateway ein:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Proxy > Menü > Hinzufügen**.
2. Wählen Sie in der Liste **Typ** die Option **WAP** aus.

Konfigurieren erweiterter Proxyeinstellungen

So konfigurieren Sie erweiterte Proxyeinstellungen:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Proxy**.
2. Drücken Sie **Neu…**, oder drücken Sie **Menü > Hinzufügen**.
3. Geben Sie die folgenden erforderlichen Informationen ein:
   - **Beschreibung**: Geben Sie die Beschreibung für die Proxyverbindung ein.
   - **Verbindet von**: Wählen Sie aus, von wo die Verbindung hergestellt wird.
   - **Verbindet mit**: Wählen Sie das Verbindungsziel aus.
   - **Proxy (Name:Anschluss)**: Geben Sie den Anschlussnamen oder die Anschlussnummer ein.
   - **Typ**: Wählen Sie den Verbindungstyp aus.
   - **Benutzername**: Geben Sie Ihren Benutzernamen ein.
   - **Kennwort**: Geben Sie Ihr Kennwort ein.
4. Drücken Sie **Fertig**.

Erweiterte Verbindungseinstellungen

So legen Sie erweiterte Verbindungseinstellungen fest:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen**.
2. Drücken Sie **Menü > Erweitert**.
3. Wählen Sie für die folgenden Optionen den Verbindungstyp aus:
   - **Internetverbindung**
   - **Büroverbindung**
   - **WAP-Verbindung**
   - **Sichere WAP-Verbindung**
4. Drücken Sie zum Festlegen von Wählregeln **Menü > Optionen**. Ändern Sie die folgenden Einstellungen:
   - **Wahlwiederholungen**
   - **Trennen nach**
   - **Desktop verbindet mit**
5. Drücken Sie **Fertig**.

So fügen Sie **Ausnahmen für Firmen-URLs** hinzu:

1. Drücken Sie **Menü > Ausnahmen für Firmen-URL**.
2. Drücken Sie im Bildschirm **Ausnahmen für Firmen-URL** auf **Menü > Hinzufügen**, und geben Sie anschließend im Feld **URL-Schema** die URL ein.
3. Drücken Sie zweimal **Fertig**.

Einrichten einer VPN-Serververbindung

Mit einer VPN-Verbindung (Virtual Private Network) stellen Sie eine sichere Internetverbindung zu Ihrem Firmennetzwerk her.

Bevor Sie beginnen, benötigen Sie die folgenden Angaben von Ihrem Netzwerkadministrator:

- Benutzername
- Kennwort
- Domänenname
- TCP/IP-Einstellungen
- Hostname oder IP-Adresse des VPN-Servers

So richten Sie eine VPN-Serververbindung ein:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > VPN**.
2. Drücken Sie **Neu…**, oder drücken Sie **Menü > Hinzufügen**.
3. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein.
4. Drücken Sie **Fertig**.

HINWEIS: Lassen Sie Ihren Servicedesk oder IT-Helpdesk eine VPN-Verbindung konfigurieren.

Beenden einer Verbindung

Trennen Sie nicht verwendete aktive Verbindungen auf dem HP iPAQ. Dadurch werden Verbindungsgebühren reduziert.

- Bei einer Kabelverbindung ziehen Sie das Kabel von Ihrem HP iPAQ ab.
- Drücken Sie bei einer Bluetooth-Verbindung im Bildschirm **Start** auf den Link **Verbindungsmanager**, oder drücken Sie **Start Einstellungen > Verbindungen > Verbindungsmanager**. Wählen Sie anschließend zum Ausschalten der Bluetooth-Funktion **Bluetooth**.
- Drücken Sie bei einer WLAN-Verbindung im Bildschirm **Start** auf den Link **Verbindungsmanager**, oder drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > Verbindungsmanager**. Wählen Sie zum Abschalten des WLANs anschließend **WLAN**.

14 Synchronisierung

Verbinden und synchronisieren Sie E-Mails, Aufgaben und Kontaktinformationen zwischen dem HP iPAQ und dem Computer. Übertragen Sie nach der Verbindungsherstellung auf dem Computer gespeicherte Dateien auf den HP iPAQ. Sie können auch auf dem HP iPAQ gespeicherte Daten auf Ihren Computer übertragen. Synchronisieren Sie E-Mails, Aufgaben und Kontaktinformationen zwischen dem HP iPAQ und dem Computer.

Synchronisierungssoftware

Wenn auf dem Computer Windows XP oder eine ältere Windows Version installiert ist, werden die Synchronisierungseinstellungen über Microsoft ActiveSync verwaltet. Microsoft ActiveSync 4.5 befindet sich auf der *Getting Started* CD. Klicken Sie alternativ zum Herunterladen der aktuellsten ActiveSync-Version im Internet unter http://www.microsoft.com/windowsmobile auf die Registerkarte **Ihr neues Gerät**.

Wenn auf Ihrem Computer Windows Vista installiert ist, werden die Synchronisierungseinstellungen über Microsoft Mobile Device Center (WMDC) verwaltet. WMDC 6.1 befindet sich auf der *Getting Started* CD. Klicken Sie alternativ zum Herunterladen der aktuellsten WMDC-Version im Internet unter http://www.microsoft.com/windowsmobile auf die Registerkarte **Ihr neues Gerät**.

HINWEIS: Microsoft ActiveSync oder WMDC müssen auf dem Computer installiert sein, bevor Sie den HP iPAQ mit dem Computer verbinden.

Einrichten der Synchronisierungsanwendung

Nach der Installation der Synchronisierungssoftware können Sie den HP iPAQ über den Synchronisierungs-Assistenten konfigurieren.

So konfigurieren Sie den HP iPAQ mit dem Synchronisierungs-Assistenten:

1. Verbinden Sie den HP iPAQ über das Micro-USB-Synchronisationskabel mit dem Computer, und warten Sie, bis die Synchronisierungssoftware startet (WMDC für Windows Vista und ActiveSync für Windows XP).
2. Klicken Sie auf **Weiter**, wenn der Synchronisierungs-Assistent angezeigt wird.
3. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
   - Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Direkt mit einem Microsoft Exchange Server ausführenden Server synchronisieren. Sie benötigen dazu die Serveradresse und Ihre Anmeldeinformationen**. Klicken Sie auf **Weiter**. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein, um Ihr E-Mail-Konto mit dem Exchange-Server zu konfigurieren.
   - Um den HP iPAQ mit dem Outlook-E-Mail-Konto auf dem Computer zu synchronisieren, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Direkt mit einem Microsoft Exchange-Server ausführenden Server synchronisieren. Sie benötigen dazu die Serveradresse und Ihre Anmeldeinformationen**. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
4. Wählen Sie in der Liste **Informationstyp** das zu synchronisierende Element aus, und wählen Sie in der Liste **Quelle** die Option **Dieser PC** oder **Microsoft Exchange** aus.
5. Klicken Sie auf **Weiter** und anschließend auf **Fertig stellen**, um die Installation abzuschließen.

HINWEIS: Das Synchronisierungsprogramm muss nur einmal konfiguriert werden. Nach Abschluss des Setups erfolgt die Synchronisierung bei jeder Verbindungsherstellung des HP iPAQ mit Ihrem Computer.

Nach der Installation der Synchronisierungsanwendung können Sie Outlook, Kontakte, E-Mails, den Kalender, Aufgaben und andere Funktionen synchronisieren. Außerdem können Sie mithilfe von ActiveSync oder WMDC Dateien auf einen Computer oder von einem Computer kopieren.

Synchronisieren von Daten und Kopieren von Dateien

So kopieren Sie Dateien bei der Einrichtung der Synchronisierungsanwendung:

1. Verbinden Sie den HP iPAQ über das Micro-USB-Synchronisationskabel mit dem Computer, und warten Sie, bis die Synchronisierungssoftware startet (WMDC für Windows Vista oder ActiveSync für Windows XP).
2. Klicken Sie auf **Weiter**, wenn der Synchronisierungs-Assistent angezeigt wird.
3. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
   - Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Direkt mit einem Microsoft Exchange Server ausführenden Server synchronisieren. Sie benötigen dazu die Serveradresse und Ihre Anmeldeinformationen**. Klicken Sie auf **Weiter**. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein, um Ihr E-Mail-Konto mit dem Exchange-Server zu konfigurieren.
   - Um den HP iPAQ mit dem Outlook-E-Mail-Konto auf dem Computer zu synchronisieren, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Direkt mit einem Microsoft Exchange-Server ausführenden Server synchronisieren. Sie benötigen dazu die Serveradresse und Ihre Anmeldeinformationen**. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.
4. Wählen Sie das zu synchronisierende Objekt aus der Liste **Art der Information** aus. Um die Dateien zu kopieren, wählen Sie **Dateien**, zum Kopieren von Mediendateien wählen Sie **Medien**.
5. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.
6. Klicken Sie auf **Weiter** und anschließend auf **Fertig stellen**, um die Installation abzuschließen.

So kopieren Sie Dateien mit ActiveSync, ohne den Synchronisierungs-Assistenten zu verwenden:

1. Verbinden Sie den HP iPAQ über das Micro-USB-Synchronisationskabel mit dem Computer, und warten Sie, bis die Synchronisierungssoftware startet (WMDC für Windows Vista oder ActiveSync für Windows XP).
2. Klicken Sie nach dem Starten des Synchronisierungs-Assistenten auf **Abbrechen**, um Dateien ohne den Assistenten zu kopieren.
3. Wählen Sie auf dem Computer **Start > Anwendungen > Microsoft ActiveSync**.
4. Wählen Sie im Fenster **ActiveSync** die Option **Durchsuchen**.
5. Doppelklicken Sie auf **Auf Windows Mobile basierendes Gerät**, und wählen Sie die Dateien aus, die Sie auf den Computer bzw. vom Computer kopieren möchten.
6. Öffnen Sie den **Windows Explorer** auf Ihrem Computer, und suchen Sie die Dateien, die Sie auf dem HP iPAQ bzw. vom HP iPAQ kopieren möchten.
7. Verschieben Sie die Dateien durch Ziehen und Ablegen zwischen dem HP iPAQ und dem Computer. ActiveSync konvertiert die Dateien, sodass sie bei Bedarf von den Microsoft® Office Mobile-Programmen verwendet werden können.

   HINWEIS: Vorinstallierte Dateien und Systemdateien können nicht kopiert werden.

So kopieren Sie Dateien mit WMDC:

1. Verbinden Sie den HP iPAQ mit dem Computer, und warten Sie, bis WMDC automatisch gestartet wird.
2. Klicken Sie auf **Dateiverwaltung**, um den Ordner **Mobiles Gerät** für Ihr Gerät zu öffnen.
3. Wählen Sie im Ordner **Mobiles Gerät** die Datei aus, die Sie auf Ihr Gerät oder Ihren Computer kopieren möchten.

Verschieben Sie die Dateien direkt in den Ordner **My Documents** oder einen Unterordner von **My Documents** auf dem HP iPAQ.

Übertragen von Daten nach Microsoft Windows Mobile 6.1

Falls Sie vor dem Kauf des HP iPAQ ein anderes Gerät verwendet haben, können Sie die Daten auf diesem Gerät nach Microsoft Windows Mobile 6.1 übertragen.

So übertragen Sie Daten nach Windows Mobile 6.1:

1. Stellen Sie sicher, dass Microsoft Outlook 98 oder höher auf Ihrem Computer installiert ist.

   HINWEIS: Zum Synchronisieren muss Microsoft Outlook als Standard-E-Mail-Programm festgelegt sein. Wenn Sie Ihre Einstellungen ändern müssen, öffnen Sie Microsoft Outlook, klicken auf **Extras > Optionen > Weitere**, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Outlook als Standardprogramm für E-Mail, Kontakte und Kalender einrichten**. Klicken Sie auf **Übernehmen > OK**, und starten Sie dann Ihren Computer neu.

2. Wechseln Sie mit der Synchronisierung von der Synchronisierungssoftware zu Outlook. Informationen erhalten Sie in der Dokumentation zu Ihrem Gerät.
3. Verwenden Sie die Software zum Synchronisieren der Daten auf Ihrem Gerät mit Outlook. Informationen erhalten Sie in der Dokumentation zu Ihrem Gerät.

   Synchronisieren Sie das Gerät mit Outlook.

   HINWEIS: Verwenden Sie die neueste Software zum Synchronisieren des Gerätes mit Outlook. Zum Synchronisieren Ihres Gerätes mit Outlook lesen Sie die mit dem Gerät gelieferte Dokumentation.

4. Synchronisieren Sie die Informationen in Outlook mit Ihrem HP iPAQ.

   HINWEIS: Unterbrechen Sie die Verbindung des vorhandenen Gerätes, bevor Sie den HP iPAQ synchronisieren.

Fehlerbehebung bei Synchronisierungsproblemen

Die folgenden Symptome weisen unter Umständen auf Synchronisierungsprobleme unter Windows Vista hin:

- WMDC startet auch nach der Installation nicht.

Im Folgenden sind Symptome aufgeführt, die unter Umständen auf Synchronisierungsprobleme unter Windows XP hinweisen:

- Es wird kein akustisches Signal für **ActiveSync** abgespielt, oder es wird ein graues Symbol angezeigt. Es gibt außerdem im **ActiveSync**-Fenster auf dem Computer keine Aktivitäten.
- **ActiveSync** gibt akustische Signale aus, und das **ActiveSync**-Symbol auf dem Computer wird als sich drehendes grünes Symbol angezeigt. Auf dem Computer wird die Meldung **Einstellungen werden abgerufen** angezeigt, die **ActiveSync**-Verbindung wird jedoch unterbrochen, bevor die Partnerschaft eingerichtet werden kann.
- **ActiveSync** sucht nach einer Verbindung, es kann jedoch keine Verbindung hergestellt werden. (Das grüne Symbol auf dem Bildschirm des Computers fängt an, sich zu drehen.)
- Eine Synchronisierungsverbindung zwischen dem HP iPAQ und Ihrem Computer wurde aufgebaut, dann aber wieder unterbrochen. (Das grüne Symbol auf dem Bildschirm des Computers hört auf, sich zu drehen, und wird grau.)
- Ein Meldungsfenster einer Firewall oder einer anderen Software zum Schutz von Netzwerken wird angezeigt, wenn **ActiveSync** versucht, auf das Netzwerk oder das Internet zuzugreifen.

Versuchen Sie mit den folgenden Tipps Fehler zu beheben, falls beim Synchronisieren des HP iPAQ mit dem Computer Probleme auftreten.

- Prüfen Sie das Betriebssystem auf Ihrem Computer, bevor Sie mit der Synchronisierung von Daten zwischen dem HP iPAQ und dem Computer beginnen. Die Synchronisierungsmethode variiert je nach Betriebssystem, das auf dem PC installiert ist.

  Wenn auf Ihrem Computer Windows XP oder eine ältere Version installiert ist, werden die Synchronisierungseinstellungen über Microsoft ActiveSync verwaltet. Microsoft ActiveSync 4.5 finden Sie auf der *Getting Started* CD. Weitere Informationen und die aktuellste ActiveSync-Version erhalten Sie im Internet unter http://www.microsoft.com/windowsmobile. Klicken Sie hier auf die Registerkarte **Ihr neues Gerät**.

  Wenn auf Ihrem Computer Windows Vista installiert ist, werden die Synchronisierungseinstellungen über WMDC verwaltet. WMDC 6.1 befindet sich auf der CD *Getting Started* (Erste Schritte). Weitere Informationen und die aktuellste Version von Windows Mobile-Gerätecenter erhalten Sie im Internet unter http://www.microsoft.com/windowsmobile. Klicken Sie hier auf die Registerkarte **Ihr neues Gerät**.

  HINWEIS: HP garantiert nicht dafür, dass Anwendungen anderer Hersteller unter Windows XP oder Windows Vista einwandfrei funktionieren.

- Falls Sie **ActiveSync** 4.5 oder höher und eine persönliche Firewall auf Ihrem Computer ausführen, fügen Sie **ActiveSync** zur Ausnahmeliste der Firewall hinzu.

  Firewall-Programme wie beispielsweise Sygate Personal Firewall, TrendMicro PC-cillin Internet Security 2005, Norton Personal Firewall, McAfee Personal Firewall oder Zone Alarm Security Suite blockieren Synchronisierungsvorgänge unter Umständen. Stellen Sie anhand der Dokumentation der von Ihnen verwendeten Firewall fest, wie ActiveSync 4.5 oder höher der Ausnahmeliste des Programms hinzugefügt werden kann. Weitere Informationen zur Fehlerbeseitigung bei Firewall-Programmen und zur Aktivierung von ActiveSync 4.5 oder höher erhalten Sie im Internet unter http://www.microsoft.com/windowsmobile.

- Wenn Sie während der Installation von **ActiveSync** versehentlich das Kontrollkästchen für **Microsoft Exchange-Server** aktiviert haben, aber keine Verbindung zu einem solchen Server hergestellt werden soll, gehen Sie wie folgt vor:
    - Verbinden Sie den HP iPAQ mit Ihrem Computer. Stellen Sie sicher, dass eine **ActiveSync**-Verbindung besteht.
    - Klicken Sie auf dem Computer auf **Start > Anwendungen > Microsoft ActiveSync**.
    - Klicken Sie auf **Extras > Optionen**.
    - Deaktivieren Sie die Kontrollkästchen der unter der Gruppe **Server** aufgeführten Elemente, die nicht synchronisiert werden sollen.
    - Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der unter der Gruppe **Computer** aufgeführten Elemente, die synchronisiert werden sollen.
- Trennen Sie die Verbindung zwischen dem HP iPAQ und dem Computer, und warten Sie auf die Meldung von **ActiveSync**, dass das Gerät nicht mehr verbunden ist. Verbinden Sie den HP iPAQ erneut mit Ihrem Computer. Warten Sie, ob eine Verbindung zwischen dem HP iPAQ und dem PC hergestellt wird.
- Wählen Sie auf dem Computer in **ActiveSync** die Optionen **Datei > Verbindungseinstellungen**. Stellen Sie sicher, dass USB als Verbindungsmethode gewählt wurde.
- Verbinden Sie den HP iPAQ mit einem anderen USB-Anschluss am PC.
- Überprüfen Sie das Micro-USB-Synchronisationskabel.
- Versuchen Sie, eine Synchronisierung über eine Bluetooth-Verbindung auszuführen.
- Trennen Sie den HP iPAQ vom Computer, und schließen Sie ihn wieder an.
- Deinstallieren Sie **ActiveSync** von Ihrem Computer, und installieren Sie die Software anschließend erneut. Um **ActiveSync** auf dem Computer zu deinstallieren, klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung > Software > Microsoft ActiveSync**. Klicken Sie anschließend auf **Entfernen > Ja**.

Nach Abschluss eines Hard-Resets können Sie mithilfe von ActiveSync alle Programme erneut auf dem HP iPAQ installieren. Wechseln Sie nach der Synchronisierung des HP iPAQ auf dem Computer zu **ActiveSync**. Wählen Sie **Extras > Hinzufügen/Entfernen von Programmen**, und wählen Sie die Programme aus, die erneut installiert werden sollen.

Benutzerdefinierte Links in WMDC

Richten Sie Ihr Gerät zum Synchronisieren von Outlook-Kontakten, E-Mails und anderen Informationen auf dem Gerät ein. Sie können das Gerät aber auch einfach nur verbinden, indem Sie den Installationsvorgang überspringen.

Nach dem Verbinden des HP iPAQ mit dem Computer werden auf dem Computer folgende Links angezeigt:

- **Programme und Dienste**
- **Bilder, Musik und Video**
- **Dateiverwaltung**
- **Einstellungen für mobiles Gerät**

Um eine Liste der benutzerdefinierten Links anzuzeigen, navigieren Sie zu **Programme und Dienste**. Klicken Sie auf **Weitere>>**, um zusätzliche Links für die verschiedenen HP Dienste anzuzeigen, und klicken Sie auf **<<Zurück**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

15 Anwendungen

Mit dem Windows Media Player können Sie auf dem HP iPAQ Ihre Lieblings-Musik im MP3-Format abspielen. Sie können auch Sprachaufzeichnungen machen und als Anhang an Ihre Freunde und Verwandten senden. Mit den Office Mobile-Anwendungen können Sie Präsentationen, Tabellen und Dokumente anzeigen.

ArcSoft Streaming Player

Mit dem ArcSoft Streaming Player können Sie auf Musik- und Videodateien auf dem HP iPAQ zugreifen. Darüber hinaus können Sie auf dem HP iPAQ gespeicherte Videodateien anzeigen und auf Audio- und Video-Streaming-Dateien im Internet zugreifen.

Beim Zugriff auf eine Audio- oder Video-Datei im Internet ist zunächst das vollständige Herunterladen der Datei auf das Gerät erforderlich, damit die Datei angezeigt werden kann. Video- oder Audio-Streaming-Dateien können Sie bereits während des Herunterladens abspielen.

So spielen Sie eine Streaming-Datei aus dem Internet ab:

1. Drücken Sie **Start > Medien > ArcSoft Streaming Player**.
2. Drücken Sie **Menü > Öffnen**.
3. Geben Sie in **URL eingeben** den Website-Namen der gewünschten Streaming-Datei ein.

   HINWEIS: Sie müssen die gesamte Website mit Dateinamen und -erweiterung angeben, um die Mediendatei im Browser zu öffnen und abzuspielen.
4. Drücken Sie **Verbinden**.

So schließen Sie den Player:

▲ Drücken Sie **Menü > Verlassen**.

Globales Positionsbestimmungssystem (GPS)

Verwenden von GPS

Sie können mit dem HP iPAQ Verbindungen zu GPS-Satelliten (Global Positioning System, globales Positionsbestimmungssystem) herstellen und Ihre genaue Position auf der Erde bestimmen. Sie können auch Karten aus dem Internet herunterladen.

Der HP iPAQ kann Ihnen eine Wegbeschreibung in Einzelschritten bereitstellen. Verwenden Sie die für Ihr Land oder Ihre Region verfügbare Navigationssoftware. Detaillierte Anleitungen zur Verwendung der Navigationsanwendung erhalten Sie vom Hersteller der Navigationssoftware, da diese je nach Land bzw. Region variieren kann.

HINWEIS: Die Navigationssoftware muss separat erworben werden.

⚠ **VORSICHT!** Bei Verwendung von Hardware- und Softwarenavigationshilfen in einem Fahrzeug oder an anderen Orten liegt es in Ihrer alleinigen Verantwortung, diese Geräte so anzubringen, zu sichern und zu verwenden, dass Unfälle, Personen- und Sachschäden sowie Sichtbehinderungen vermieden werden. Sie allein sind für eine sichere Fahrweise verantwortlich. Bedienen Sie dieses Produkt nicht während der Fahrt. Parken Sie dazu Ihr Fahrzeug. Die HP iPAQ GPS-Navigationslösung ist nur für die Nutzung in Kraftfahrzeugen bestimmt.

Wenn Sie die GPS-Navigation für einen längeren Zeitraum in Ihrem Fahrzeug verwenden, laden Sie Ihren HP iPAQ mit einem Kfz-Adapter auf, um einen kontinuierlichen, reibungslosen Betrieb zu gewährleisten.

Allgemeine Gründe für Störungen bei Verwendung der GPS-Software:

Störungstyp	Vermeidungsstrategie
Fahrzeuge mit Fenstern und Windschutzscheiben aus Isolierglas	Positionieren Sie den HP iPAQ an einem Ort mit klarem Blick zum Himmel oder auf dem Armaturenbrett eines Fahrzeugs ohne Isolierfenster.
Mobiltelefone oder andere Geräte, die hochfrequente Strahlung oder starke elektromagnetische Strahlung abgeben. Beispiel: Mikrowellengeräte, leistungsstarke Schnurlostelefone, CB-Funkgeräte, WalkieTalkies, tragbare Amateurfunkgeräte oder Röntgen- und MRT-Geräte.	Entfernen Sie das Gerät von der Störquelle, oder schalten Sie die Störquelle aus.
Hohe Gebäude, große Bäume und starke Bewölkung oder ein bedeckter Himmel.	Entfernen Sie das Gerät von der Störquelle, sodass ein klarer Blick zum Himmel gegeben ist.

Verwenden des GPS Verbindungs-Programm

Ermitteln Sie mit der auf dem HP iPAQ verfügbaren GPS-Navigationssoftware Ihre Anfangsposition, rufen Sie Informationen von GPS-Satelliten ab, und folgen Sie Wegbeschreibungen. Zum Ermitteln der Anfangsposition benötigen GPS-Lösungen von Drittanbietern möglicherweise einige Zeit. Verkürzen Sie die erforderliche Zeit zum erstmaligen Bestimmen der Position (Time To First Fix, TTFF) mit dem Dienstprogramm **GPS Verbindungs-Programm**. Das **GPS Verbindungs-Programm** lädt Informationen aus dem Internet herunter und speichert diese auf dem HP iPAQ. Diese Informationen werden von der GPS-Navigationssoftware zur schnellen Bestimmung der Anfangsposition verwendet.

HINWEIS: Sind die zuletzt heruntergeladenen Daten abgelaufen, lädt das **GPS Verbindungs-Programm** neue Daten herunter. Die Gültigkeitsdauer der Daten ist auf 24 Stunden eingestellt.

Das Aktivieren des **GPS Verbindungs-Programm** kann zusätzliche Verbindungsgebühren verursachen.

So aktivieren Sie das **GPS Verbindungs-Programm**:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > GPS Verb.-Progr.**.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatische Aktualisierung**.

So deaktivieren Sie das **GPS Verbindungs-Programm**:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Verbindungen > GPS Verb.-Progr.**.
2. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatische Aktualisierung**.

Google Maps™ für Mobilgeräte

Google Maps™ für Mobilgeräte bietet Karten, einen Routenplaner und Brancheneinträge.

HINWEIS: Mobilfunkanbieter können Gebühren für das Herunterladen und die Nutzung der Anwendung mit einem beschränkten Datenplan oder ohne Datenplan berechnen.

Diese Anwendung ist nicht bei allen Modellen verfügbar.

Google Maps™ für Mobilgeräte bietet die folgenden Funktionen, mit denen Sie Ihre Reiseplanung ganz individuell gestalten können:

- **Echtzeitverkehr**: Ermitteln von Staus und möglichen Verzögerungen.
- **Detaillierte Wegbeschreibungen**: Anzeigen von Karten mit schrittweisen Anleitungen für Routen zu Fuß oder mit dem Auto.
- **Integrierte Suchergebnisse**: Gleichzeitiges Anzeigen von Standorten örtlicher Unternehmen und Kontaktinformationen auf Ihrer Karte.
- **Problemlos bewegliche Karten**: Vergrößern oder Verkleinern von Karten. Bewegen Sie die Karte zur Orientierung in alle Richtungen.
- **Satellitenbilder**: Anzeigen des gewünschten Standorts aus der Vogelperspektive.

So starten Sie Google Maps™ für Mobilgeräte:

▲ Drücken Sie **Start > Google Maps**.

So navigieren Sie in Google Maps™ für Mobilgeräte:

1. Drücken Sie **Start > Google Maps**.
2. Drücken Sie **Menü > Routenplaner...**
3. Geben Sie in das Feld **Startpunkt** Ihren Standort und in das Feld **Endpunkt** das Ziel ein.
4. Drücken Sie **OK**, um die Suche zu starten.

   HINWEIS: Die Anwendung **My Location** ermöglicht Ihnen, durch Drücken der **0** auf Ihrem HP iPAQ Ihren gegenwärtigen Standpunkt auf einer Karte zu zeigen. Sie können diese Funktion auch dann benutzen, wenn GPS abgeschaltet ist.

Google Search

Verwenden Sie Google Mobile Web Search, um nach Websites zu suchen, die speziell für Mobiltelefone und andere Mobilgeräte entwickelt wurden.

HINWEIS: Diese Anwendung ist nicht bei allen Modellen verfügbar.

Starten von Google Search

So starten Sie Google Search:

1. Drücken Sie **Start > Alle Programme > Weitere > Google Search**.
2. Geben Sie die gewünschten Suchkriterien in das Feld **Suche** ein.
3. Drücken Sie **Suche**, um die Suche zu starten.

HP Hilfe und Support

Mit **HP Hilfe und Support** wird die Sichtbarkeit des HP iPAQ erhöht sowie seine Zugriffsfähigkeit und Verwendbarkeit verbessert.

So greifen Sie auf **HP Hilfe und Support** zu:

▲ Drücken Sie **Start > HP Hilfe und Support**.

HP Asset Viewer

Verwenden Sie die Anwendung **HP Asset Viewer**, um Informationen zum System, zu integrierten Modulen und zu angeschlossenen Zubehörkomponenten anzuzeigen.

So greifen Sie auf HP Asset Viewer zu:

1. Drücken Sie **Start > HP Hilfe und Support > HP Asset Viewer**.
2. Wählen Sie zum Anzeigen zusätzlicher Systeminformationen die folgenden Optionen aus:
   - **Identität** – Zeigt die Seriennummer des HP iPAQ und die Benutzerinformationen an.
   - **Speicher** – Zeigt Informationen zum Gerätespeicher (ROM und RAM) des HP iPAQ an. Sie enthält außerdem Informationen zum ROM-Flash, zum Typ des Flash-Chips, zur Flash-Blockgröße und zur PSM-Treiberversion.
   - **Version** – Zeigt die Produktversion, das ROM-Datum, die ROM-Version, die Betriebssystemversion, die BootLoader- und die XIP-Version an.
   - **Display** – Zeigt Displayeinstellungen wie Farbe, Auflösung (horizontale und vertikale Pixel), Farbtiefe, Displaytyp und Panel-ID an.
   - **System** – Zeigt Informationen zu folgenden Themen an: Hersteller, Produkt-ID, Modell-ID, Prozessortyp, Prozessorversion, Sprache, Länder-ID und UUID (Universally Unique Identifier, Standard für Identifikatoren).
   - **Bluetooth** – Zeigt Informationen zum verfügbaren Funkmodul sowie zur Firmwareversion, Hardwareversion, Treiberversion, Softwareversion und MAC-Adresse an.
   - **Kamera** – Zeigt folgende Details zur Kamera an: installiertes Modul, Hardwareversion, Hardware- und Software-Treiberversionen, Kamera-API-Version und Kameradaten.
   - **WLAN** – Zeigt Informationen zur Hardwareversion, Treiberversion, Softwareversion, IP-Adresse und MAC-Adresse sowie zum vorhandenen Funkmodul und der Firmwareversion an.
   - **GSM** – Zeigt Informationen zum verfügbaren Funkmodul, zur Funk-Firmwareversion sowie zur IMEI-Nummer an.
   - **Tastatur** – Zeigt Informationen zum vorhandenen Modul, der Firmwareversion, Hardwareversion, Treiberversion und Softwareversion an.
   - **GPS** – Zeigt Informationen zum vorhandenen GPS-Modul, zu GPS-Status, Hersteller, Versionsnummer, Treiberversion, Firmwareversion und Softwareversion an.

Erste Schritte

Mit dem Programm **Erste Schritte** lernen Sie die Ausführung häufig verwendeter Aufgaben und erfahren, wie Sie den HP iPAQ einrichten. Um das Programm zu starten, wählen Sie auf dem Bildschirm **Start** die Option **Erste Schritte** aus, oder drücken Sie **Start > HP Hilfe und Support > Erste Schritte**. Wählen Sie die Aufgabe aus, über die Sie mehr erfahren möchten.

Kundensupport

Kundensupport – Zeigt Hilfethemen und Angaben dazu an, wo weitere Informationen zu diesen Themen zu finden sind.

HP Enterprise Mobility Suite

Verwenden Sie die **HP Enterprise Mobility Suite**, um den HP iPAQ remote zu konfigurieren und zu verwalten.

Die **HP Enterprise Mobility Suite** ist nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.

HINWEIS: **HP Enterprise Mobility Suite** wird remote von einem lizenzierten HP Enterprise Mobility-Server aktiviert. Der HP Enterprise Mobility-Server ist separat erhältlich. Zum Herunterladen der **HP Enterprise Mobility Suite** drücken Sie **Start > Anwendungen > Zubehör > HP EMS**. Unter http://www.hp.com/go/ems erhalten Sie weitere Informationen. Fragen Sie Ihren IT-Administrator, ob Ihr Unternehmen derzeit die **HP Enterprise Mobility Suite** verwendet. Mit der **HP Enterprise Mobility Suite** können Sie per Fernwartung mobile Dienste konfigurieren, eine Diagnose für das Gerät ausführen, Programme hinzufügen oder entfernen, das Gerät sperren oder entsperren sowie Daten vom Gerät löschen, falls es verloren geht oder gestohlen wird.

HP iPAQ DataConnect

Wenn Sie Ihre SIM-Karte zum ersten Mal verwenden, ermittelt die Anwendung **HP DataConnect** automatisch das Telefonnetz sowie den Netzbetreiber und konfiguriert die GPRS/EDGE-Einstellungen entsprechend. Die automatische Erkennung wird empfohlen. Sie können die Dateneinstellungen jedoch auch manuell konfigurieren.

So konfigurieren Sie die Dateneinstellungen manuell:

▲ Drücken Sie **Start > Anwendungen > Zubehör > HP iPAQ DataConnect**.

ACHTUNG: Bearbeiten Sie die Netzwerkparameter ausschließlich mit der Unterstützung des Mobilfunkanbieters.

HP iPAQ Key Guard

Die Anwendung **Key Guard** deaktiviert die Tasten des HP iPAQ, um eine versehentliche Aktivierung des HP iPAQ oder seiner Funktionen zu vermeiden. Wenn der Bildschirm ausgeschaltet wird, ist **Key Guard** aktiviert, und Sie können das Gerät beruhigt in Ihrer Tasche verstauen. Halten Sie zum Sperren des HP iPAQ die erste Taste an der linken Seite des HP iPAQ (Taste **Tastensperre**) gedrückt. Drücken Sie die **Mittlere Taste**, um den HP iPAQ zu entsperren. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Verwenden von Key Guard“ auf Seite 23.

Internet Explorer®

Starten Sie den **Internet Explorer**, indem Sie **Start > Internet Explorer** drücken.

Mit dem **Internet Explorer** können Sie Webseiten anzeigen und herunterladen sowie über die Synchronisierung und während einer Verbindung mit dem Internet Websites durchsuchen.

So öffnen Sie mithilfe eines Favoriten einen Link:

1. Drücken Sie **Start > Internet Explorer**.
2. Wählen Sie **Favoriten**, und wählen Sie den gewünschten Link aus.
3. Drücken Sie **Menü > Favoriten…**, um die Liste Ihrer bevorzugten Websites anzuzeigen, und drücken Sie anschließend **Menü > Zu Favoriten hinzufügen**, um der Favoritenliste eine neue URL hinzuzufügen.

Internet Sharing

Sie können Ihren HP iPAQ als drahtloses Modem verwenden. Die **Internet Sharing**-Software auf dem HP iPAQ führt Sie durch den Verbindungsvorgang. Setzen Sie eine datenübertragungsfähige SIM-Karte in den HP iPAQ ein, bevor Sie **Internet Sharing** einrichten. Möglicherweise müssen Sie ActiveSync (oder WMDC für Windows Vista) auf Ihrem Computer installieren. Um **Internet Sharing** nutzen zu können, müssen Sie eine Verbindung zum Mobiltelefon herstellen. Wenn keine aktive Verbindung besteht, kann das Programm **Internet Sharing** nicht verwendet werden.

Herstellen einer Verbindung zu einem Computer mithilfe einer USB-Datenverbindung

Möglicherweise müssen Sie ActiveSync (oder WMDC für Windows Vista) auf Ihrem Computer installieren, um eine Verbindung herstellen zu können. Falls Ihr HP iPAQ auf Ihrem Computer automatisch als neues Modem hinzugefügt wurde, überspringen Sie die nachfolgenden Schritte:

1. Verbinden Sie den HP iPAQ über das Micro-USB-Synchronisationskabel mit dem Computer (WMDC für Windows Vista und ActiveSync für Windows XP). Im Fenster **Hardware-Assistent** auf dem Computer werden Sie möglicherweise aufgefordert, einen Treiber für das drahtlose USB-Modem auszuwählen. Fahren Sie anderenfalls bei **So richten Sie eine USB-Modem-Verbindung ein** fort.
2. Klicken Sie im Willkommensbildschirm des **Installations-Assistenten** auf **Weiter**.
3. Wählen Sie die Option **Nach einem passenden Treiber für mein Gerät suchen (empfohlen)**.
4. Wählen Sie **Speicherort angeben** und suchen Sie auf dem Laufwerk C:\ den Ordner, in dem sich der USB-Treiber befindet.

   HINWEIS: Klicken Sie auf **Weiter**, damit der Computer automatisch nach der USB-Treiberdatei suchen und sie installieren kann.

5. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.
6. Nach der Installation des Treibers wird **Smartphone USB Modem** in die Geräteliste im Geräte-Manager aufgenommen.

Nach Abschluss der Installation können Sie auf das Internet zugreifen.

Herstellen einer Verbindung zu einem Computer mithilfe einer Bluetooth-Datenverbindung

Folgen Sie den Anleitungen in der Hilfe der Synchronisierungssoftware auf dem Computer, um Bluetooth auf Ihrem Computer zu konfigurieren.

So richten Sie eine Bluetooth-Modemverbindung ein:

1. Vergewissern Sie sich, dass der HP iPAQ nicht an den Computer angeschlossen ist.
2. Drücken Sie **Start > Anwendungen > Internet Sharing**.
3. Wählen Sie in der Liste **PC-Verbindung** die Option **Bluetooth-PAN** aus.
4. Wählen Sie in der Liste **Netzwerkverbindung** den gewünschten GPRS-Verbindungstyp aus.
5. Vergewissern Sie sich, dass der HP iPAQ sichtbar ist und erkannt werden kann. Verbinden Sie das Bluetooth-PAN mit dem Computer und erstellen Sie eine Partnerschaft zwischen den beiden.
6. Drücken Sie **Verbinden**, nachdem die Partnerschaft erstellt wurde.

Java Virtual Machine

Java Virtual Machine ermöglicht die Installation und Nutzung von Java-Anwendungen auf dem HP iPAQ. Sie können die Installationsdateien (als JAR-Dateien gespeichert) aus dem Internet auf Ihren Computer herunterladen und sie anschließend auf den HP iPAQ übertragen. Alternativ können Sie die Installationsdateien auch direkt über die GPRS-Verbindung des HP iPAQ auf diesen herunterladen.

So installieren Sie eine Java-Anwendung mithilfe des Computers:

1. Verbinden Sie den HP iPAQ mit Ihrem Computer.
2. Drücken Sie **Start > Anwendungen > SUN Java**.
3. Drücken Sie **Menü > Installieren > Installation von lokalem System**.
4. Wählen Sie die .jar-Datei aus.
5. Drücken Sie **Menü > Installieren**, und akzeptieren Sie die Bestätigungen, zu deren Eingabe das Installationsprogramm Sie auffordert.

Sie können die installierten Java-Anwendungen auch verwalten.

HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie für einige Anwendungen die GPRS/3G/HSPA-Verbindung nutzen, um Aktionen im Zusammenhang mit der Verwaltung auszuführen. Zum Konfigurieren der Internetverbindung drücken Sie **Menü > Netzwerkoptionen**, und wählen Sie dann die zu verwendende GPRS-Verbindung aus. Obwohl es sich bei der angezeigten Verbindung um iPAQ GPRS handeln kann, kann es sich bei der Datenverbindung um GPRS, 3G oder HSPA handeln. Sie sollten nur Inhalte, die mit Ihrem HP iPAQ kompatibel sind, von vertrauenswürdigen Websites herunterladen und installieren.

Zweck...	Aktion...
Öffnen eines Programms	Wählen Sie das Programm aus, oder drücken Sie **Menü > Vorgang > Starten**.
Entfernen eines Programms	Drücken Sie **Menü > Vorgang > Löschen**.
Aktualisieren eines Programms	Drücken Sie **Menü > Vorgang > Aktualisieren**.
Ein Programm in einen Ordner verschieben	Drücken Sie **Menü > Vorgang > Verschieben**.
Ändern eines Programmnamens	Drücken Sie **Menü > Vorgang > Umbenennen**.
Aktivieren eines Programms	Drücken Sie **Menü > Vorgang > Aktivieren**.
Anzeigen von Details zu einem Programm	Drücken Sie **Menü > Vorgang > Informationen**.
Festlegen von GPRS-Berechtigungen für ein Programm	Drücken Sie **Menü > Vorgang > Rechte einstellen**.

Jetcet PDF

Zeigen Sie auf Ihrem HP iPAQ Dateien mit der Erweiterung PDF (Portable Document File) an.

So zeigen Sie eine PDF-Datei an:

1. Drücken Sie **Start > Anwendungen > JETCET PDF 5**.
2. Drücken Sie **Öffnen**.
3. Wählen Sie in der Liste **Ordner** einen Ordner aus.
4. Wählen Sie in der Liste die gewünschte Datei aus.

TIPP: Verwenden Sie die Taste **5-Wege-Navigation**, um durch die Dateien zu blättern. Um eine vor kurzem geöffnete Datei anzuzeigen, drücken Sie **Menü > Zuletzt geöffnete Dateien** und wählen anschließend die betreffende Datei aus.

So legen Sie die Vergrößerungsstufe fest:

1. Drücken Sie **Vergrößerungsstufe**.
2. Wählen Sie die gewünschte Vergrößerungsstufe aus.

TIPP: Drücken Sie **Menü > Benutzerdefiniert**, und wählen Sie dann eine benutzerdefinierte Vergrößerungsstufe aus.

Jetcet Print

Mit Jetcet Print können Sie Informationen vom HP iPAQ über Bluetooth oder USB auf einem kompatiblen Drucker drucken. Sie können Druckaufträge verwalten, und Dateien in folgenden Formaten drucken: DOC, XLS, JPG, BMP und HTML.

So konfigurieren Sie einen Bluetooth-Drucker:

1. Drücken Sie **Start > Anwendungen > JETCET PRINT 5**.
2. Wählen Sie **Bluetooth-Drucker hinzufügen**.
3. Wählen Sie **Suchen...**
4. Wählen Sie den gewünschten Drucker aus, und drücken Sie **Weiter**.
5. Konfigurieren Sie die gewünschten Einstellungen, und drücken Sie **Fertig**.

Stellen Sie vor dem Konfigurieren eines Bluetooth-Druckers sicher, dass Bluetooth aktiviert ist. Weitere Informationen zum Aktivieren von Bluetooth mit dem **Verbindungsmanager** erhalten Sie unter „Verwenden des Verbindungsmanagers“ auf Seite 72.

So drucken Sie mit Jetcet Print:

1. Drücken Sie **Start > Anwendungen > JETCET PRINT 5**.
2. Drücken Sie **Menü > Gehe zu**.
3. Wählen Sie den Dateityp aus, den Sie drucken möchten:
   - **Dokumente** - Drucken Sie auf dem HP iPAQ oder der Speicherkarte gespeicherte Dokumente.
   - **Bilder** - Drucken Sie auf dem HP iPAQ oder der Speicherkarte gespeicherte Bilder.
   - **Nachrichten** - Drucken Sie auf dem HP iPAQ empfangene Nachrichten.
4. Wählen Sie die Datei aus, die Sie drucken möchten, und drücken Sie auf **Drucken**.

HINWEIS: Laden Sie zum Drucken der vollständigen E-Mail-Nachricht die gesamte Nachricht auf den HP iPAQ herunter.

So aktualisieren Sie die Treiber und ändern den Spool-Ordner:

1. Drücken Sie **Start > Anwendungen > JETCET PRINT 5**.
2. Drücken Sie **Menü > Optionen**.
3. Tippen Sie zum Aktualisieren der Treiber auf dem HP iPAQ auf **Treiber aktualisieren**. Wählen Sie zum Ändern des Speicherortes für den Spool-Ordner die Option **Spool-Ordner**.

MSN Messenger

Senden und empfangen Sie Sofortnachrichten mit dem MSN Messenger. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Windows Live™“ auf Seite 110.

Office Mobile-Anwendungen

Word Mobile

Zeigen Sie Dokumente und Vorlagen in **Word Mobile** an, und bearbeiten Sie sie.

TIPP: Es wird empfohlen, immer ein leeres Dokument auf dem HP iPAQ zu speichern. Bearbeiten Sie dieses Dokument, und speichern Sie es unter einem anderen Namen.

Verwenden Sie Word Mobile für folgende Aufgaben:

- Bearbeiten von Word-Dokumenten und -Vorlagen.
- Öffnen und Bearbeiten von Pocket Word-Dokumenten (*.psw).

Um **Word Mobile** aufzurufen, drücken Sie **Start > Office Mobile > Word Mobile**.

Nach dem Drücken von **Menü** sind die folgenden Optionen verfügbar:

- Anzeigen und Bearbeiten eines vorhandenen Dokuments.
- Formatieren eines Dokuments.
- Durchführen der Rechtschreibprüfung und Zählen der Wörter in einem Dokument.
- Speichern, Verschieben, Umbenennen oder Löschen eines Dokuments.
- Senden eines Dokuments per E-Mail oder über Bluetooth.

Excel® Mobile

Zeigen Sie Arbeitsmappen und Vorlagen auf dem HP iPAQ in **Excel Mobile** an, und bearbeiten Sie sie.

TIPP: Es wird empfohlen, immer eine leere Arbeitsmappe auf dem HP iPAQ zu speichern. Bearbeiten Sie dieses Dokument, und speichern Sie es unter einem anderen Namen.

Verwenden Sie Excel Mobile für folgende Aufgaben:

- Anzeigen und Bearbeiten von Diagrammen und Grafiken, die als Objekte in ein Tabellenblatt eingefügt oder auf einem separaten Tabellenblatt platziert werden.
- Formeln und Funktionen eingeben, und anschließendes Filtern der Daten zur Anzeige einer Untermenge.
- Fenster teilen und auf diese Weise verschiedene Teile eines Arbeitsblatts gleichzeitig anzeigen.
- Das obere und linke Fenster in einem Arbeitsblatt so fixieren, dass Zeilen- und Spaltenbeschriftungen oder andere Daten beim Blättern stets sichtbar bleiben.

Um **Excel Mobile** aufzurufen, drücken Sie **Start > Office Mobile > Excel Mobile**.

Greifen Sie auf die Optionen zum Organisieren und Formatieren eines Tabellenblatts zu, indem Sie ein Tabellenblatt öffnen und auf **Menü** drücken. Zusätzlich zu den Funktionen **Ausschneiden**, **Kopieren** und **Einfügen** enthält das **Menü** Optionen zum Ausführen der folgenden Aufgaben:

- Einfügen von Zellen mit **Inhalte einfügen…**
- Löschen von Zellinhalten und Zellformatierungen.
- Einfügen von neuen Zellen sowie von Diagrammen, Symbolen und Funktionen sowie Definieren von Namen in einer Arbeitsmappe.
- Festlegen der Maße für Zeilen und Spalten,
- Ausrichten von Zellen, Festlegen von Schriftart und Schriftschnitt für den Text sowie Einstellen der Zellenränder.
- Erstellen neuer Tabellenblätter sowie Speichern, Umbenennen oder Löschen vorhandener Tabellenblätter.
- Senden eines Arbeitsblatts per E-Mail oder über Bluetooth.

PowerPoint® Mobile

Mit **PowerPoint Mobile** können Sie Bildschirmpräsentationen anzeigen.

Verwenden Sie PowerPoint Mobile für folgende Aufgaben:

- Eine Präsentation aus einer E-Mail öffnen.
- Herunterladen einer Präsentation aus einem freigegebenen Verzeichnis oder dem Internet.
- Kopieren einer Präsentation auf Ihren HP iPAQ mit einer Speicherkarte.
- Anzeigen von auf der Speicherkarte gespeicherten Bildern als Bildschirmpräsentation.

HINWEIS: Auf dem Gerät können Bildschirmpräsentationen angezeigt werden, die im Format PPT oder PPS mit PowerPoint '97 oder höher erstellt wurden.

Folgende PowerPoint-Funktionen werden vom HP iPAQ nicht unterstützt:

- Die für Folien geschriebenen Notizen werden nicht angezeigt.
- **PowerPoint Mobile** ist ein reines Anzeigeprogramm, in dem Folien nicht neu angeordnet oder bearbeitet werden können.

Um **PowerPoint Mobile** aufzurufen, drücken Sie **Start > Office Mobile > PowerPoint Mobile**.

Folgende Optionen sind unter **Menü** verfügbar:

- Erstellen einer Bildschirmpräsentation.
- Umbenennen, Verschieben, Löschen oder Erstellen einer Kopie einer Präsentation.
- Senden einer Präsentation per E-Mail oder über Bluetooth.

OneNote® Mobile

Erstellen und bearbeiten Sie Notizen auf dem HP iPAQ in OneNote Mobile.

Verwenden Sie OneNote Mobile für folgende Aufgaben:

- Formatieren von Text in Notizen.
- Einfügen von Text, Bildern und Audiodateien in Notizen.

Um OneNote Mobile aufzurufen, drücken Sie **Start > Office Mobile > OneNote Mobile**.

Nach dem Drücken von **Menü** sind die folgenden Optionen verfügbar:

- Löschen, Umbenennen und Einstellen von Optionen zum Sortieren von Notizen.
- Rückgängigmachen und Wiederholen von Aktionen, die während der Bearbeitung von Notizen ausgeführt wurden.
- Ausschneiden, Kopieren und Einfügen von Inhalten aus einer Notiz oder Anwendung in eine andere Notiz oder Anwendung.
- Formatieren des in eine Notiz eingefügten Textes.
- Hinzufügen einer nummerierten Liste oder einer Aufzählung in eine Notiz.
- Einfügen von auf der Kamera oder dem Gerät gespeicherten Bildern.
- Einfügen einer Sprachaufnahme in eine Notiz.

Bilder & Videos

Verwenden Sie die Anwendung **Bilder & Videos** für folgende Aufgaben:

- Bilder und Videos anzeigen, die auf Ihrem HP iPAQ oder einer Speicherkarte gespeichert sind.
- Eine Bildschirmpräsentation anzeigen
- MMS, E-Mail-Anhänge oder Bluetooth zum Senden von Bildern und Videos verwenden.
- Bilder mit Kontakten verknüpfen.
- Ein Bild als Hintergrund für den Bildschirm **Start** festlegen.
- Ein Bild per E-Mail auf **HP Snapfish Upload** hochladen.

Anzeigen von Bildern, die auf dem HP iPAQ oder einer Speicherkarte gespeichert sind

Mit der Anwendung Bilder & Videos können Sie Fotos anzeigen, die auf dem HP iPAQ oder einer externen Speicherkarte gespeichert sind.

So zeigen Sie Fotos an:

▲ Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.

Mit der Option **Dateieinstellungen** des HP iPAQ können Sie Bilder bezüglich ihrer Größe für E-Mails ändern und zum Anzeigen einer Bildschirmpräsentation optimieren.

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Drücken Sie **Menü > Optionen**, um die folgenden Einstellungen zu ändern:
   a. **Allgemein**
      - Die allgemeinen Einstellungen können in folgende Werte geändert werden:
        - Groß (640 x 480) (Standard)
        - Mittel (320 x 240)

- Klein (160 x 120)
- Originalgröße

- Die Bildausrichtung kann in folgende Werte geändert werden:
  - Nach links
  - Nach rechts

b. **Bildschirmpräsentation**

- Die Einstellungen für die Bildschirmpräsentation können in folgende Werte geändert werden:
  - Bilder im Querformat
  - Bilder im Hochformat
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Bildschirmschoner aktivieren, wenn mit dem PC verbunden und im Leerlauf für 2 Minuten**, um den Bildschirmschoner Ihres Computers als HP iPAQ Bildschirmschoner einzurichten.

Anzeigen einer Bildschirmpräsentation

So zeigen Sie eine Bildschirmpräsentation an:

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Drücken Sie **Menü > Bildschirmpräsentation**.

E-Mail-Bilder

HINWEIS: Zum Senden von Bildern per E-Mail müssen Sie Ihr E-Mail-Konto konfigurieren.

So senden Sie Bilder per E-Mail:

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das zu sendende Bild aus.
3. Drücken Sie **Menü > Senden**.
4. Wählen Sie das E-Mail-Konto aus, an das Sie das Bild senden möchten.
5. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers, den Betreff und Ihre Nachricht ein. Drücken Sie dann **Senden**.

Verknüpfen eines Kontaktes mit einem Bild

So verknüpfen Sie einen Kontakt mit einem Bild:

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das Bild aus, das Sie mit einem Kontakt verknüpfen möchten.
3. Drücken Sie **Menü > Als Kontakt speichern…**
4. Wählen Sie den Kontakt aus, mit dem Sie das Bild verknüpfen möchten.

Zuordnen eines Bildes als Hintergrund für den Bildschirm „Start“

So ordnen Sie ein Bild als Hintergrund für den Bildschirm **Start** zu:

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das Bild aus, das Sie als Hintergrund für den Bildschirm **Start** festlegen möchten, und drücken Sie **Ansicht**.
3. Drücken Sie **Menü > Als Startseite verwenden**.

HP Snapfish Upload

Mit der Funktion **HP Snapfish Upload** können Sie JPEG-Bilder vom HP iPAQ auf Ihr **Snapfish**-Konto übertragen. Diese Anwendung erfordert eine aktive Internetverbindung.

So laden Sie Bilder:

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das zu sendende Bild aus.
3. Drücken Sie **Menü > HP Snapfish Upload**.
4. Geben Sie die **E-Mail-Adresse** und das **Kennwort** in die entsprechenden Textfelder ein.
5. Drücken Sie **Senden**.

HINWEIS: Zum Übertragen von Bildern auf **Snapfish** können Sie Ihr bestehendes **Snapfish**-Konto verwenden. Falls das E-Mail-Konto oder das Kennwort falsch ist, schlägt die Anmeldung fehl, und Sie werden zur Anmeldeseite zurückgeleitet.

Falls Sie kein **Snapfish**-Konto haben, rufen Sie mit dem HP iPAQ die Website http://m.snapfish.com/ auf und melden sich für ein Konto an.

HP Enhance Document

Mit der Funktion zur Dokumentoptimierung können Sie Bilder verarbeiten, um scannerähnliche Ergebnisse zu erhalten. Beispiele für Bilder zur Optimierung sind Bilder von einem Whiteboard, einem gedruckten Dokument, einer Visitenkarte, einer Zeitschrift oder einer Zeitung.

So verwenden Sie die Funktion zur Dokumentoptimierung:

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das zu optimierende Bild aus.
3. Drücken Sie **Menü > HP Enhance Document**.
4. Wählen Sie eine oder beide der folgenden Optionen:
   - **Horizont begradigen und zuschneiden** – Wählen Sie diese Option, um die Kanten eines Dokuments zu begradigen und das ursprüngliche Dokument zu einem Rechteck zuzuschneiden.

     HINWEIS: Das Dokument muss vier gut definierte oder kontrastreiche Kanten haben.
   - **Belichtungs- und Farbkorrektur** – Zum Entfernen von Tönungen auf der Oberfläche des Dokuments, die durch Schatten und ungleichmäßige Beleuchtung entstanden sind.

5. Um das Bild in Farbe anzuzeigen, wählen Sie **Farbe**. Um das Bild in Schwarzweiß anzuzeigen, wählen Sie **Graustufe**.
6. Drücken Sie **Start**, um mit der Verarbeitung des Dokuments zu beginnen.

HINWEIS: Die Funktion zur Dokumentoptimierung verarbeitet ausschließlich JPEG-Bilder.

Wechseln zur Kamera

Sie können von der Anwendung **Bilder & Videos** zur Kamera-Anwendung wechseln.

So wechseln Sie zur Kamera:

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie **Kamera**.

Video-Support

Spielen Sie mit der Anwendung „Bilder & Videos“ Videos ab.

So spielen Sie ein Video ab:

1. Drücken Sie **Start > Medien > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie ein Miniaturbild für ein Video aus, das Sie wiedergeben möchten.
3. **Menü > Wiedergabe**.

Remote Desktop Mobile

Mit der Anwendung **Remote Desktop Mobile** können Sie sich bei einem Windows Terminal Server anmelden. Mithilfe dieser Funktion werden Sie mit allen auf dem Server installierten Programmen verbunden.

So stellen Sie eine Verbindung zu einem Terminal Server her:

1. Drücken Sie **Start > Anwendungen > Zubehör > Remote Desktop**.
2. Geben Sie im Feld **Computer** den Namen eines Terminal Servers oder eine TCP/IP-Adresse ein.
3. Geben Sie den Benutzernamen, das Kennwort und die Domäne ein.
4. Drücken Sie **Verbinden**.
5. Geben Sie Ihr Kennwort in das Kennwortfeld auf dem HP iPAQ ein, und drücken Sie (Eingabetaste) auf dem HP iPAQ.

HINWEIS: Nachdem Sie eine Verbindung mit dem Terminal Server hergestellt haben, drücken Sie den **rechten** Softkey, um die Option **Vollbild** auszuwählen.

Drücken Sie zum Trennen von **Remote Desktop** die Option **Trennen**.

So ändern Sie die **Remote Desktop**-Einstellungen:

▲ Drücken Sie im Bildschirm **Remote Desktop Mobile** auf **Menü > Optionen**, um die folgenden Einstellungen zu ändern:

- **Anzeige** - Legen Sie mit dieser Option die Farboptionen fest, **256 Farben** oder **High Color (16 Bit)**, und zeigen Sie das Display im Vollbildmodus oder angepasst an die Bildschirmgröße des HP iPAQ an.
- **Gerätespeicher** - Aktivieren oder deaktivieren Sie die Zuordnung von Daten des HP iPAQ auf dem Remote-Computer.
- **Remotedesktopsounde** - Mit dieser Option schalten Sie den Ton aus und geben Töne auf dem Remote-Computer oder dem HP iPAQ wieder.

SIM Manager

Verwenden Sie den SIM Manager, um auf die auf Ihrer SIM- oder USIM (3G-SIM)-Karte gespeicherten Kontaktdetails zuzugreifen und sie zu verwalten. Kopieren Sie Kontakte vom Telefon auf die SIM-/USIM-Karte oder umgekehrt.

Drücken Sie zum Öffnen des SIM Managers auf **Start > Anwendungen > Zubehör > SIM Manager**.

- Drücken Sie **Neu**, um einen neuen Kontakt zu erstellen.
- Markieren Sie zum Anzeigen von Kontaktdetails den Kontakt, und drücken Sie die **Mittlere Taste**.
- Wählen Sie zum Bearbeiten von Kontaktdetails den Kontakt aus, und drücken Sie dann **Optionen > Bearbeiten**.
- Wählen Sie zum Löschen eines Kontaktes den Kontakt aus, drücken Sie **Optionen > Löschen > Auswahl löschen**, und drücken Sie dann **Löschen**.
- Drücken Sie zum Löschen mehrerer Kontakte **Optionen > Löschen > Mehrere löschen**. Wählen Sie dann die Kontakte aus, die Sie löschen möchten, und drücken Sie anschließend **Löschen**.
- Wählen Sie zum Kopieren eines Kontaktes in das Telefon den Kontakt aus, und drücken Sie dann **Optionen > Nach Kontakte kopieren > Auswahl kopieren**.
- Drücken Sie zum Kopieren mehrerer Kontakte auf das Telefon **Optionen > Nach Kontakte kopieren > Mehrere kopieren**. Wählen Sie die Kontakte aus, die Sie kopieren möchten, und drücken Sie dann **Kopieren**.
- Drücken Sie zum Kopieren von Kontakten vom Telefon auf die SIM-Karte **Optionen > Kontakte auf SIM kopieren**.
- Wählen Sie zum Anrufen eines Kontaktes den Kontakt aus, und drücken Sie **Optionen > Auswahl anwählen**. Gibt es mehrere Nummern für denselben Kontakt, wählen Sie die gewünschte Nummer aus, und drücken Sie **Optionen > Auswahl anwählen**.
- Wählen Sie zum Senden einer Nachricht an einen Kontakt den Kontakt aus, und drücken Sie **Optionen > Neue Nachricht**.
- Drücken Sie zum Anzeigen Ihrer persönlichen Mobilnummer auf der SIM-/USIM-Karte **Optionen > Eigene Mobiltelefonnummern**.
- Drücken Sie zum Anzeigen von SIM-/USIM-Informationen **Optionen > SIM-Information**.
- Drücken Sie zum Einstellen der SIM-/USIM-Sicherheit **Optionen > SIM-Sicherheit**.

- Um nach **Kontakten** zu suchen, verwenden Sie den **SIM Manager**.
- Drücken Sie zum Schließen von SIM Manager **Optionen > Beenden**.

Verwalten von Zertifikaten

So verwalten Sie Sicherheitszertifikate:

▲ Drücken Sie **Start > Alle Programme > Einstellungen > Sicherheit > Sicherheitszertifikat**.

Unter **Sicherheitszertifikate** haben Sie Zugriff auf die folgenden Sicherheitszertifikattypen:

- **Persönliche** Sicherheitszertifikate
- **Zwischen** zertifikate
- **Stamm** zertifikate

Aufgaben-Manager

Mit dem **Aufgaben-Manager** können Sie die Aufgaben, die auf dem HP iPAQ ausgeführt werden, anzeigen und verwalten. Sie können auch die Auslastung des Speichers und der CPU anzeigen.

So zeigen Sie den **Aufgaben-Manager** an:

▲ Drücken Sie **Start > Anwendungen > Zubehör > Aufgaben-Manager**.

Führen Sie die in der Tabelle unten beschriebenen Aktionen aus, um den Speicher und die Ressourcen des HP iPAQ zu verwalten.

Zweck…	Aktion
Eine Anwendung schließen	Wählen Sie die Anwendung aus, und drücken Sie dann **Task beenden**. **HINWEIS:** Sie können Prozesse, die gerade ausgeführt werden, nicht beenden.
Zu einer ausgeführten Anwendung wechseln	Wählen Sie die Anwendung aus, und drücken Sie anschließend **Menü > Wechseln zu**.
Alle geöffneten Anwendungen schließen	Wählen Sie die Anwendung aus, und drücken Sie anschließend **Menü > Alle Anwendungen beenden**.
Alle ausgeführten Anwendungen anzeigen	Wählen Sie die Anwendung aus, und drücken Sie anschließend **Menü > Anzeigen > Anwendungen**.
Alle ausgeführten Prozesse anzeigen	Wählen Sie die Anwendung aus, und drücken Sie anschließend **Menü > Anzeigen > Prozesse**.
Sortierfolge ändern	Drücken Sie **Menü > Sortieren nach**, und wählen Sie dann das gewünschte Feld aus.
Die Liste aktualisieren	Drücken Sie **Menü > Aktualisieren**.
Aufgaben-Manager schließen	Drücken Sie **Menü > Beenden**.

HINWEIS: Unter Umständen werden nicht alle ausgeführten Anwendungen auf dem Bildschirm angezeigt. Möglicherweise beanspruchen einige im Hintergrund ausgeführte Programme Prozessorleistung und verbrauchen Speicherplatz.

TIPP: Wenn Ihr HP iPAQ langsam erscheint oder verzögert reagiert, überprüfen Sie den Task-Manager, und schließen Sie Anwendungen, die Sie derzeit nicht benutzen.

Voice Commander

Verwenden Sie die Anwendung **Voice Commander** für folgende Aufgaben: Kontakte nachschlagen, einen Kontakt anhand des Namens anrufen, mithilfe der Kontaktnummer mit bis zu 18 Zahlen einschließlich des „+“-Zeichens anrufen, Kalenderinformationen abrufen, Musik wiedergeben und steuern sowie Programme auf dem HP iPAQ starten.

TIPP: Um auf die Anwendung **Voice Commander** zuzugreifen, drücken Sie die dritte Taste links am Gerät (Taste „Voice Commander“), oder drücken Sie **Start > Anwendungen > Voice Commander**.

Zweck	Befehl
Einen Kontakt aus der Kontaktliste anrufen	**Rufe**, gefolgt vom Namen des Kontaktes und der Angabe über Privat/Arbeit/Mobil
Die zuletzt gewählte Rufnummer anrufen	**Wahlwiederholung**
Rufnummer über Kurzwahlspeicher wählen	**Kurzwahl**, gefolgt von der zugewiesenen Kurzwahlnummer
Wählen einer Nummer	**Ziffernwahl**, gefolgt von der zu wählenden Nummer
Internationale Rufnummer wählen	**Ziffernwahl**, gefolgt von **Plus** (+) und der zu wählenden internationalen Rufnummer
Eine Nachricht, E-Mail oder Audio-E-Mail verfassen	**Erstelle <SMS/E-Mail/Audio-E-Mail> für (Kontakt)**
Nachrichten oder E-Mails lesen	**<SMS/E-mail>**
Mailbox oder Anrufliste abfragen	**Mailbox/Anrufliste**
Termine anzeigen	**<Termine Heute/Morgen/Diese Woche>**, um die Termine für denselben Tag, den nächsten Tag oder die aktuelle Woche anzuzeigen
Einen Anruf planen	**Anruf planen**, um einen Kontakt anzurufen
Erinnerungen erstellen oder eine Audio-Notiz aufnehmen	**Erinnerung/Aufnahme starten**
Einen Kontakt in der Kontaktliste finden	**Zeige**, gefolgt vom Namen des Kontakts
Die aktuelle Uhrzeit anzeigen	**Wie spät ist es?**
Eine Anwendung öffnen	**Start**, gefolgt vom Namen der Anwendung
Musikwiedergabe starten, anhalten und fortsetzen	**Wiedergabe/Pause/Weiter**
Bestehende Musikdatei abspielen	**Spiele**, gefolgt vom Namen der Musikdatei
Vorherigen oder nächsten Titel in der Wiedergabeliste abspielen	**Nächstes/Vorheriges**
Die verschiedenen Befehle anzeigen	**Was kann ich sagen?**
Das Programm „Voice Commander“ schließen	**Auf Wiedersehen**

Windows Live™

Mit Windows Live™ können Sie mit Ihrem Telefon nach Informationen suchen, E-Mails lesen und Sofortnachrichten senden. Windows Live bietet dieselbe E-Mail- und Chat-Umgebung wie Windows Live auf Ihrem Computer.

Verwenden Sie Windows Live™ für folgende Aufgaben:

- Im Internet nach Informationen suchen
- E-Mails senden und empfangen
- Sofortnachrichten senden und empfangen
- Den eigenen Status ändern oder den Status anderer Personen in Ihrer Liste anzeigen
- Andere zu einem Chat einladen
- Bestimmte Kontakte daran hindern, Ihren Status einzusehen oder Ihnen Nachrichten zu senden

Drücken Sie zum Öffnen von Windows Live™ **Start > Anwendungen > Windows Live**.

Zur Verwendung von Windows Live™ benötigen Sie ein Microsoft.NET Passport-Konto, sofern Sie nicht bereits über ein Hotmail®-Konto verfügen. Unter http://www.passport.net können Sie ein Microsoft.NET Passport-Konto einrichten. Sobald Sie über ein Konto verfügen, können Sie die Windows Live™-Funktion Ihres HP iPAQ verwenden.

So melden Sie sich bei Windows Live™ an:

1. Drücken Sie **Start > Anwendungen > Windows Live**.
2. Wählen Sie **Anmelden bei Windows Live™**.
3. Drücken Sie **Annehmen**.
4. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse in das Feld **E-Mail-Adresse** ein.
5. Wählen Sie in der Liste einen Webserver aus.
6. Geben Sie Ihr Kennwort ein.
7. Drücken Sie zweimal auf **Weiter**.
8. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **E-Mail synchronisieren**.
9. Drücken Sie **Weiter**.

Nach der Anmeldung können Sie über den Bildschirm **Start** auf die Suchfunktion und Dienste von Windows Live™ zugreifen.

So suchen Sie nach Informationen:

1. Drücken Sie im Bildschirm **Start** auf **Live Search**.
2. Geben Sie den Text für die Suche ein.
3. Drücken Sie ↵ (Eingabetaste) auf der Tastatur des HP iPAQ.

So lesen Sie Ihre E-Mails:

1. Drücken Sie **Start > Anwendungen > Windows Live**.
2. Wählen Sie im Bildschirm **Windows Live** die Option **Hotmail**.
3. Wählen Sie zum Öffnen des Posteingangs die E-Mail-Nachricht aus.

So melden Sie sich beim Messenger an:

1. Drücken Sie **Start > Anwendungen > Windows Live**.
2. Wählen Sie im Bildschirm **Windows Live** die Option **Anmelden**.
3. Wählen Sie in der Liste Ihren Onlinestatus aus.
4. Wählen Sie **Anmelden**.

Wenn Sie sich nicht bei Windows Live™ abmelden, bleibt eine Datenverbindung bestehen, die Ihnen eventuell von Ihrem Netzbetreiber zusätzlich berechnet wird. Die Sitzung wird *nicht* unterbrochen oder beendet, sofern nicht eine der folgenden Situationen eintritt:

- Der Benutzer beendet die Instant Messenger-Sitzung.
- Der Benutzer nimmt einen Sprachanruf an.
- Es wird ein Sprachanruf getätigt.
- Das Gerät wird ausgeschaltet oder befindet sich außerhalb des Empfangsbereichs.

So melden Sie sich beim Messenger ab:

▲ Drücken Sie **Menü > Abmelden**.

Mit Windows Live™ können Sie Sofortnachrichten an Kontakte in Ihrer Messenger-Liste versenden. So senden Sie Sofortnachrichten:

1. Wählen Sie die Person aus, der Sie die Sofortnachricht senden möchten.
2. Geben Sie Ihre Nachricht ein, und drücken Sie dann **Senden**.

Sie können Ihre Kontakte auch verwalten und die Sichtbarkeit steuern. So verwalten Sie Kontakte in Windows Live Messenger:

- Drücken Sie **Menü > Neue Kontakte hinzufügen**, um einen neuen Kontakt zu erstellen.
- Drücken Sie **Menü > Kontaktoptionen > Kontakt entfernen**, um einen vorhandenen Kontakt zu löschen.
- Drücken Sie **Menü > Kontaktoptionen > Kontakt blockieren/Blockierung des Kontakts aufheben**, um das Anzeigen Ihres Status und Senden von Sofortnachrichten an Sie durch den ausgewählten Kontakt zu blockieren bzw. die Blockierung aufzuheben.

HINWEIS: Drücken Sie **Menü > Optionen > Teilnehmer hinzufügen**, um einen Kontakt zu einem laufenden Chat einzuladen. Durch Drücken von **Menü > Optionen > Teilnehmer anzeigen** können Sie außerdem anzeigen, wer bereits mit Ihnen kommuniziert, und Sie können zwischen Chats wechseln.

In Windows Live™ Messenger können Sie Ihren Status Ihren Wünschen entsprechend ändern. So ändern Sie Ihren Status:

1. Wählen Sie Ihren Namen in der Kontaktliste aus.
2. Drücken Sie **Menü > Status ändern**, und wählen Sie anschließend den gewünschten Status aus.

So melden Sie sich als ein anderer Benutzer an:

1. **Start > Anwendungen > Windows Live**.
2. Wählen Sie Ihren Anzeigenamen aus.
3. Drücken Sie **Menü > Kontooptionen > Windows Live-ID wechseln**.

4. Drücken Sie **Ja**.
5. Führen Sie anschließend den Assistenten aus, um sich anzumelden.

Windows Media® Player

Mit dem Windows Media Player erleben Sie Ihre digitalen Medien zu Hause und unterwegs auf völlig neue Weise. Der Windows Media Player kann Audio- und Videodateien vom Telefon oder der Speicherkarte abspielen.

HINWEIS: Wenn Sie die Audiofunktion des Gerätes über längere Zeit bei voller Lautstärke verwenden, sind Hörschäden nicht auszuschließen. Um das Risiko eines Hörschadens zu minimieren, sollten Sie die Kopfhörer nicht über längere Zeit bei voller Lautstärke nutzen. HP empfiehlt die Verwendung des HP iPAQ Wired Stereo Headset mit der Teilenummer 486112-001, das im Lieferumfang des HP iPAQ enthalten ist.

Drücken Sie **Start > Medien > Windows Media Player**, um die Anwendung **Windows Media Player** zu starten.

Um Musik von der Speicherkarte abzuspielen, drücken Sie **Start > Medien > Windows Media Player > Menü > Bibliothek**.

Um den **Windows Media Player** über den Bildschirm **Start** aufzurufen, drücken Sie **Start > Einstellungen > Startseite > Medien-Schiebefenster**.

HINWEIS: Geschützte Dateien sind digitale Mediendateien, deren Lizenz eine unbefugte Verwendung oder Wiedergabe verhindert. Die Lizenzen werden mithilfe der DRM-Technologie (Digital Rights Management) erstellt und verwaltet.

Löschen der Wiedergabeliste

▲ Drücken Sie **Start > Medien > Windows Media**, und wählen Sie dann **Aktuelle Wiedergabe**.

In der Wiedergabeliste **Aktuelle Wiedergabe** werden die aktuell wiedergegebene Datei sowie alle Dateien, die sich in der Warteschlange für die Wiedergabe befinden, angezeigt. Durch Löschen der Wiedergabeliste **Aktuelle Wiedergabe** können Sie schnell alle Elemente aus der Liste entfernen.

So löschen Sie die Liste **Aktuelle Wiedergabe**:

▲ Drücken Sie im Bildschirm **Aktuelle Wiedergabe** auf **Menü > Aktuelle Liste löschen**.

Aktualisieren der Bibliothek

In den meisten Fällen aktualisiert der Windows Media Player Ihre Bibliotheken automatisch. Sie können jedoch eine Bibliothek auch manuell aktualisieren, um sicherzustellen, dass sie über Links zu allen neuen Dateien verfügt, die Sie möglicherweise vor kurzem auf den HP iPAQ oder eine Wechselspeicherkarte kopiert haben.

So aktualisieren Sie eine Bibliothek:

1. Wenn Sie sich noch nicht im Bildschirm **Bibliothek** befinden, drücken Sie **Menü > Bibliothek…**
2. Drücken Sie im Bildschirm **Bibliothek** auf **Menü > Bibliothek aktualisieren**.
3. Warten Sie, bis die Dateien hinzugefügt wurden, und drücken Sie dann **Fertig**.

Verwenden des Voice Commander zur Wiedergabe von Mediendateien

Sie können mit dem **Voice Commander** Mediendateien auf dem HP iPAQ wiedergeben.

1. Drücken Sie die Voice Commander-Taste, oder drücken Sie **Start > Anwendungen > Voice Commander**.
2. Halten Sie den HP iPAQ 10 cm von Ihrem Gesicht entfernt, und sagen Sie **Spiele (Mediendateiname)**, um die Mediendatei abzuspielen.

HINWEIS: Über den Sprachbefehl **Spiele** können nur Mediendateien aus der Wiedergabeliste abgespielt werden.

Drücken Sie **Start > Anwendungen > Voice Commander**, und sagen Sie **Pause/Weiter**, um die Mediendatei zu unterbrechen oder wieder zu starten.

Windows Update

Microsoft veröffentlicht Updates und Patches für Windows Mobile. Diese Updates und Patches verbessern die Sicherheit und den Betrieb des HP iPAQ. Laden Sie die Updates und Patches mit der Anwendung „Windows Update“ aus dem Internet herunter, und installieren Sie sie auf dem HP iPAQ.

HINWEIS: Die Anwendung verwendet Ihre GPS-Verbindung, wofür Gebühren Ihres Mobilfunkanbieters anfallen können.

So richten Sie Windows Update ein:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Windows Update**.
2. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.
3. Drücken Sie **Fertig**.

HINWEIS: Greifen Sie auf die ausgewählten Einstellungen zu, und ändern Sie sie über **Menü > Zeitplan ändern**.

So suchen Sie nach Aktualisierungen:

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Windows Update**.
2. Drücken Sie **Überprüfen**.

16 Technische Daten des Produkts

Dieses Kapitel enthält technische Daten, geeignete Luftfeuchtigkeits- und Temperaturbedingungen sowie die Abmessungen des HP iPAQ.

Systemspezifikationen

HINWEIS: Nicht alle beschriebenen Modelle sind in allen Ländern/Regionen verfügbar. Um weitere Informationen zu den technischen Daten Ihres Modells zu erhalten, drücken Sie auf dem HP iPAQ **Start > Einstellungen > Info**.

Systemmerkmal	Beschreibung
Prozessor	Qualcomm MSM7201A ARM11-528 MHz
Betriebssystem	Windows Mobile 6.1 Standard
Speicher	256 MB NAND-FLASH/128 DDR SDRAM **HINWEIS:** Der tatsächlich verfügbare Speicher kann abweichen.
Externe Stromversorgung	USB-Netzteil, Eingang: 100-240 V AC, 47-63 Hz, Ausgang: 5 V DC, 1 A
Display	2,4" TFT, 240 x 320 QVGA
SD-Steckplatz	MicroSD-Karte
Kopfhörerbuchse	2,5 mm Stereokopfhörer mit Mikrofon
Unterstützte Netzwerke	Quadband GSM/GPRS/EDGE (850/900/1800/1900 MHz), Triband-UMTS (900/1900/2100 MHz), HSDPA 7,2 MBit/s/ HSUPA 2,0 MBit/s
Antenne	Interne Pentaband-Antenne (850/900/1800/1900/2100)
GPS	Integrierte Unterstützung von XTRA, SUPL und eigenständigem Zubehör
Akku	1260 mAh Lithium-Polymer-Akku
Bluetooth	Bluetooth 2.0 + EDR
Wi-Fi	IEEE 802.11b/g
Kamera	• 3,1 Megapixel • Autofokus, 5-facher Digitalzoom

Abmessungen und Gewichte

	Metrisch	USA
Länge	114 mm	4,45 Zoll

	Metrisch	USA
Breite	50 mm	2,0 Zoll
Tiefe	13,6 mm	0,55 Zoll
Gewicht	• Mit Akku: 105 g • Ohne Akku: 80 g	• Mit Akku: 3,70 Unzen • Ohne Akku: 2,82 Unzen

Betriebsumgebung

		Metrisch	USA
Temperatur	Bei Betrieb	-10 bis 55 °C	14 bis 131 °F
	Außer Betrieb	-40 bis 70 °C	-40 bis 158 °F
Relative Luftfeuchtigkeit	Bei Betrieb	90 % RH	90 % RH
	Außer Betrieb	35 % RH	35 % RH

17 Pflege- und Wartungshinweise

Beachten Sie die Hinweise, um den HP iPAQ vor möglichen Schäden zu schützen und in gutem Zustand zu erhalten.

Verwenden des HP iPAQ

- Verwenden Sie den HP iPAQ möglichst nicht in Umgebungen mit viel Staub oder extrem hoher oder niedriger Temperatur.
- Verschütten Sie kein Wasser auf dem HP iPAQ, und verwenden Sie ihn nicht im Regen.
- Entfernen Sie den Akku möglichst nur, nachdem Sie den HP iPAQ ausgeschaltet haben.
- Setzen Sie den HP iPAQ keiner großen Krafteinwirkung oder starken Erschütterung aus.
- Halten Sie den HP iPAQ und sein Zubehör von Kindern fern.
- Stecken Sie keine Metallobjekte in den Micro-USB-Anschluss des HP iPAQ. Dadurch kann es zu einem Kurzschluss und unter Umständen zu Verletzungen kommen.

Reinigen des HP iPAQ

- Verwenden Sie zum Reinigen des HP iPAQ ein weiches, sauberes, leicht angefeuchtetes Tuch. Bringen Sie den HP iPAQ nicht mit Wasser in Berührung.
- Wischen Sie den HP iPAQ nicht mit ätzender Flüssigkeit oder grobkörnigen Mitteln ab. Dabei kann die äußere Oberfläche des HP iPAQ beschädigt werden.

Tragen und Aufbewahren des HP iPAQ

- Bewahren Sie den HP iPAQ nicht in Umgebungen mit extrem hoher oder niedriger Temperatur auf.
- Entfernen Sie den Akku aus dem HP iPAQ, wenn Sie ihn für längere Zeit nicht verwenden. Bewahren Sie den HP iPAQ und den Akku an einem kühlen, dunklen und trockenen Ort auf.
- Tragen Sie den HP iPAQ nicht in der Gesäßtasche, um das Display nicht zu zerbrechen.

Verwenden von Zubehör

- Verwenden Sie zum Aufladen des HP iPAQ Original-Akkus und -Ladegeräte von HP.
- Verwenden Sie den Akku und das Ladegerät des HP iPAQ nicht für andere Zwecke.
- Informationen über Zubehör für den HP iPAQ erhalten Sie unter der Internetadresse http://www.hp.com. Klicken Sie dort auf **Privatanwender > Handhelds & Taschenrechner > Zubehör - Handheld-Geräte** (iPAQ accessories).

18 Häufig gestellte Fragen

Dieses Kapitel enthält bei der Verwendung des HP iPAQ aufgetretene Probleme und die dazugehörigen Lösungen. Ziehen Sie diese Liste zurate, bevor Sie sich an den Kundensupport wenden oder einen Geräteaustausch erwägen.

Akku

Frage	Antwort
Ich habe Probleme, meinen HP iPAQ einzuschalten. Was muss ich tun?	Wahrscheinlich liegt ein Problem mit dem Akku des HP iPAQ vor. Prüfen Sie Folgendes: ● Ist der Akku geladen? Wenn die LED-Anzeige auf Ihrem HP iPAQ rot blinkt, ist der Ladestand des Akkus niedrig. Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie den Akku vollständig aufladen. Die grüne LED-Anzeige gibt an, dass das Gerät vollständig aufgeladen ist. ● Ist der Akku korrekt installiert? Stellen Sie sicher, dass die Kontakte am Akku und die Anschlüsse im Akkufach aufeinander ausgerichtet sind. Weitere Informationen finden Sie unter „Schritt 2: Einsetzen des Akkus und Anbringen der Akkuabdeckung“ auf Seite 8. ● Sind die Kontakte am Akku und die Anschlüsse im Akkufach sauber? Falls sie verschmutzt sind, lassen Sie sie von Ihrem Händler reinigen. ● Versuchen Sie, den Akku über das Netzteil aufzuladen. Weitere Informationen finden Sie unter „Schritt 3: Aufladen des Akkus“ auf Seite 9.

Frage	Antwort
Wie kann ich die Standby-Zeit und Sprechzeit meines HP iPAQ verbessern?	Beachten Sie diese Richtlinien, um die Standby- und Sprechzeit des HP iPAQ zu verbessern. • Der HP iPAQ verbraucht unter Umständen mehr Strom, wenn der Signalempfang schlecht ist. Suchen Sie möglichst offenes Gelände auf, wenn Sie den HP iPAQ verwenden. • Falls Sie den Push-E-Mail-Dienst verwenden, also einen Dienst, der fortwährend überprüft, ob E-Mail-Nachrichten auf dem Webserver vorliegen, dann deaktivieren Sie diesen Dienst, da er viel Akkukapazität verbraucht und die Standby-Zeit verringert. • Wenn Sie einen neuen Akku verwenden, sind möglicherweise mehrere Auflade- und Entladevorgänge erforderlich, bis die optimale Akkukapazität erreicht wird. Verwenden Sie den HP iPAQ erst, nachdem der Akku vollständig aufgeladen wurde. Die grüne LED-Anzeige gibt an, dass das Gerät vollständig aufgeladen ist. • Der Akku darf nicht überladen oder komplett entladen werden, da er dadurch beschädigt und die Standby- und Gesprächszeit verringert werden kann. • Wenn der Akku sehr alt ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen. • Verwenden Sie Ihren HP iPAQ möglichst nicht in Umgebungen mit extrem hoher oder niedriger Temperatur. Die Effizienz des Akkus kann durch extreme Temperaturen beeinträchtigt werden. Weitere Informationen über die Betriebstemperaturen Ihres HP iPAQ finden Sie unter „Betriebsumgebung“ auf Seite 115.
Ich habe Probleme mit dem Laden des Akkus. Was muss ich tun?	Wenn Sie Probleme beim Aufladen des Akkus festgestellt haben, prüfen Sie Folgendes: • Ist das Ladegerät ordnungsgemäß mit dem Lade-Anschluss des HP iPAQ verbunden? Weitere Informationen über das Aufladen des Akkus erhalten Sie unter „Schritt 3: Aufladen des Akkus“ auf Seite 9. • Ist das Kabel des Ladegerätes beschädigt? • Prüfen Sie die LED-Anzeige auf dem HP iPAQ. Die LED-Anzeige leuchtet dauerhaft rot, wenn der Ladestand des Akkus niedrig ist und der HP iPAQ aufgeladen wird. • Prüfen Sie die LED-Anzeige auf dem HP iPAQ. Die LED-Anzeige leuchtet dauerhaft orange, um einen Gerätefehler anzuzeigen, wenn die Akkutemperatur zu hoch oder zu niedrig ist.

Verbindung

Frage	Antwort
Ich kann keine Anrufe tätigen oder annehmen. Wie kann ich dieses Problem beheben?	Falls Sie Probleme beim Tätigen oder Empfangen von Anrufen feststellen, prüfen Sie Folgendes: • Ist die SIM-Karte richtig eingelegt? Weitere Informationen erhalten Sie unter „Schritt 1: Entfernen der Akkuabdeckung und Einsetzen der SIM-Karte“ auf Seite 7. • Besteht ein guter Empfang des Netzsignals? Möglicherweise befinden Sie sich in geschlossenen Räumen. Gehen Sie in diesem Fall in freies Gelände oder näher ans Fenster. Weitere Informationen finden Sie unter „Überprüfen der Verbindung und Signalstärke“ auf Seite 18. • Ist das Netz korrekt eingerichtet? Versuchen Sie, das Netz manuell auszuwählen, falls erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Anzeigen verfügbarer Telefonnetze“ auf Seite 37. • Haben Sie die Funktionen **Rufnummernbeschränkung**, **Rufumleitung** und **Anrufsperre** aktiviert? Falls ja, deaktivieren Sie diese Funktionen vorübergehend. • Verwenden Sie zwei SIM-Karten, wobei bei der einen Karte die Funktion **SIM PIN aktivieren** aktiviert und bei der anderen Karte die Funktion **SIM PIN aktivieren** deaktiviert ist? Falls ja, deaktivieren Sie die Funktion **SIM PIN aktivieren** vorübergehend. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Verwenden der SIM-PIN zum Schützen der Informationen auf dem HP iPAQ“ auf Seite 25. • Ist Ihr HP iPAQ auf den Modus „Telefon deaktiviert“ umgeschaltet? Falls ja, deaktivieren Sie den Modus. Weitere Informationen finden Sie unter „Verwenden des Verbindungsmanagers“ auf Seite 72.
Warum werden meine Anrufe ständig unterbrochen?	Dies könnte durch eine unzureichende Signalstärke bedingt sein. Wenn Sie dieses Problem haben, prüfen Sie Folgendes: • Besteht ein guter Empfang des Netzsignals? Möglicherweise befinden Sie sich in geschlossenen Räumen. Gehen Sie in diesem Fall in freies Gelände oder näher ans Fenster. Weitere Informationen finden Sie unter „Überprüfen der Verbindung und Signalstärke“ auf Seite 18. • Versuchen Sie, das Netz manuell auszuwählen. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Anzeigen verfügbarer Telefonnetze“ auf Seite 37. • Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, um die ordnungsgemäße Einrichtung des Netzes und die Verfügbarkeit der erforderlichen Dienste sicherzustellen.

Frage	Antwort
Die Gesprächspartner sind nicht deutlich zu hören. Wie kann ich dieses Problem beheben?	Besteht ein guter Empfang des Netzsignals? Möglicherweise befinden Sie sich in geschlossenen Räumen. Gehen Sie in diesem Fall in freies Gelände oder näher ans Fenster. Weitere Informationen finden Sie unter „Überprüfen der Verbindung und Signalstärke“ auf Seite 18. Wenn Sie die Gesprächspartner nicht deutlich hören können, ist möglicherweise die Lautstärke zu niedrig eingestellt. Erhöhen Sie die Lautstärke.
Wenn ich Anrufe auf meinem HP iPAQ annehme, hören die Gesprächspartner meine Stimme nicht deutlich. Woran liegt das?	Besteht ein guter Empfang des Netzsignals? Möglicherweise befinden Sie sich in geschlossenen Räumen. Gehen Sie in diesem Fall in freies Gelände oder näher ans Fenster. Weitere Informationen finden Sie unter „Überprüfen der Verbindung und Signalstärke“ auf Seite 18. Wenn ein Gesprächspartner Ihre Stimme während eines Anrufs nicht deutlich hört, überprüfen Sie, ob die Anrufstummschaltung für eingehende Anrufe deaktiviert ist.
Warum höre ich während eines Telefonats Geräusche im Hintergrund?	Geräusche im Hintergrund treten möglicherweise auf, wenn Sie den HP iPAQ in der Nähe von elektrischen Geräten wie einem Mikrowellengerät, Lautsprecher oder Fernsehgerät verwenden. Vermeiden Sie die Verwendung des HP iPAQ in der Nähe solcher Geräte, da sich dies nachteilig auf die Sprachqualität auswirkt.
Ich kann keine SMS oder MMS senden. Was muss ich tun?	Wenn Sie Probleme beim Senden einer SMS oder MMS feststellen, prüfen Sie Folgendes: • Es wird ein freier Speicherplatz von mindestens 1,5 bis 2 MB auf dem HP iPAQ empfohlen, damit das Gerät effizient funktioniert. Zum Ermitteln des freien Speicherplatzes drücken Sie **Start > Einstellungen > Info**. • Sieht Ihr Mobilfunkanbieter die Verwendung eines Datenplans vor? Wenden Sie sich wegen eines Datenplans an Ihren Mobilfunkanbieter. • Besteht ein guter Empfang des Netzsignals? Möglicherweise befinden Sie sich in geschlossenen Räumen. Gehen Sie in diesem Fall in freies Gelände oder näher ans Fenster. Weitere Informationen finden Sie unter „Überprüfen der Verbindung und Signalstärke“ auf Seite 18. • Versuchen Sie, das Netz manuell auszuwählen. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Anzeigen verfügbarer Telefonnetze“ auf Seite 37. • Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, um die ordnungsgemäße Einrichtung des Netzes und die Verfügbarkeit der erforderlichen Dienste zu prüfen.

Frage	Antwort
Welche Faktoren führen zu einer Verschlechterung des GPS-Signals und beeinträchtigen die Genauigkeit?	In den folgenden Situationen verlangsamt sich das GPS-Signal: • Wenn es vor dem Erreichen des Empfängers von Objekten wie hohen Gebäuden oder großen Gesteinsoberflächen reflektiert wird. Die Leistung wird beeinträchtigt, wenn das Gerät in Fahrzeugen mit Windschutzscheiben aus Thermalglas verwendet wird. Das Thermalglas verhindert, dass das GPS-Signal das Gerät erreicht. • Wenn Sie sich in geschlossenen Räumen oder an Standorten unter der Erde befinden. • Wenn während des Herstellens der Verbindung mehrere Anwendungen ausgeführt werden.
Ich habe Probleme beim Herstellen einer Internetverbindung mit GPRS. Was muss ich tun?	Wenn Sie Probleme beim Herstellen einer Internetverbindung feststellen, prüfen Sie Folgendes: • Besteht ein guter Empfang des Netzsignals? Möglicherweise befinden Sie sich in geschlossenen Räumen. Gehen Sie in diesem Fall in freies Gelände oder näher ans Fenster. Weitere Informationen finden Sie unter „Überprüfen der Verbindung und Signalstärke“ auf Seite 18. • Stellen Sie sicher, dass Sie einen Datendienst von Ihrem Netzbetreiber abonniert haben. • Stellen Sie sicher, dass Ihre Einstellungen im Datenprofil korrekt sind, wie zum Beispiel APN (Access Point Name, Zugriffspunktname) und IP-Adresse.
Ich kann bestimmte Anruffunktionen nicht verwenden. Was muss ich tun?	Um bestimmte fortgeschrittene Anruffunktionen wie **Rufumleitung** und **Anrufsperre** zu nutzen, müssen Sie diese Dienste unter Umständen bei Ihrem Netzbetreiber abonnieren.

Synchronisierung

Frage	Antwort
Ich kann den HP iPAQ nicht mit meinem PC synchronisieren. Was muss ich tun?	Um die ActiveSync-Funktion mit Windows XP zu verwenden, aktualisieren Sie Ihren Computer mit der neuesten Version von ActiveSync. Die empfohlene ActiveSync-Version ist 4.5 oder höher. Um die WMDC-Funktion mit Windows Vista zu verwenden, aktualisieren Sie Ihren Computer mit der neuesten Version von WMDC. Die empfohlene WMDC-Version ist 6.1 oder höher. Informationen zu den neuesten Versionen finden Sie unter http://www.microsoft.com/downloads.

Frage	Antwort
Mein HP iPAQ wurde während der WMDC-Installation verbunden. Warum startet WMDC nach der Installation nicht?	In einigen Fällen ist es nach einem Upgrade erforderlich, die Verbindung des Gerätes zu trennen und erneut herzustellen, damit WMDC gestartet wird.
Kann ich eine aktive Verbindung zwischen dem HP iPAQ und einem Computer das erste Mal über Bluetooth herstellen?	Nein. Die erste Verbindung zwischen dem HP iPAQ und dem Computer muss über das Micro-USB-Synchronisationskabel hergestellt werden, mit ActiveSync für Windows XP und WMDC für Windows Vista. Danach können Sie Bluetooth für künftige Verbindungen konfigurieren.

Sonstiges

Frage	Antwort
Der HP iPAQ wird während seiner Verwendung sehr warm. Was ist die Ursache dafür?	Es ist normal, dass sich der HP iPAQ etwas erwärmt, wenn er über längere Zeiträume kontinuierlich verwendet wird, insbesondere bei sehr langen Telefonaten. Der HP iPAQ kann sich auch während des Aufladens leicht erwärmen.
Warum macht der HP iPAQ manchmal einen langsamen Eindruck?	Es wird ein freier Speicherplatz von mindestens 1,5 bis 2 MB auf dem HP iPAQ empfohlen, damit das Gerät effizient funktioniert. Zum Ermitteln des freien Speicherplatzes drücken Sie **Start > Einstellungen > Info**. • Geben Sie mehr Speicherplatz frei, indem Sie alte E-Mail-Nachrichten und Bilder von Ihrem HP iPAQ löschen oder verschieben. • Wenn mehrere Programme auf Ihrem HP iPAQ ausgeführt werden, schließen Sie einige davon, um Speicherplatz freizugeben. Weitere Informationen erhalten Sie unter „Zugreifen auf Programme“ auf Seite 18.

19 Optionales Zubehör

Mit Zubehör wie kabelgebundene Stereo-Headsets und Cradles zeigen Sie Stil und verwenden Ihren HP iPAQ noch komfortabler. Auch bei versehentlichem Verlust oder bei Beschädigung von im Lieferumfang des HP iPAQ enthaltenem Zubehör ist optionales Zubehör erhältlich. Weitere Informationen erhalten Sie unter http://www.hp.com.

Zubehör	Beschreibung
Energieversorgung und Synchronisierung	
HP iPAQ Voice Messenger Zusatz-Akku	• Halten Sie immer einen Ersatzakku bereit, damit die Energieversorgung auch unterwegs gewährleistet ist. • Der Zusatz-Akku bietet mehr Leistung für längere Betriebszeiten Ihres HP iPAQ zwischen den Ladevorgängen. • Mit dem auswechselbaren Lithium-Polymer-Akku können Sie sich auf ein echtes HP Produkt verlassen.
HP iPAQ Voice Messenger Standard-Akku	• Halten Sie immer einen Ersatzakku bereit, damit die Energieversorgung auch unterwegs gewährleistet ist. • Mit dem auswechselbaren Lithium-Polymer-Akku können Sie sich auf ein echtes HP Produkt verlassen.
HP iPAQ Micro-USB-Synchronisations- und Ladekabel	• Ihr iPAQ bleibt unterwegs aufgeladen und auf aktuellstem Stand. • Mobile Lösung zum Laden des iPAQ und zur Synchronisation mit Ihrem Computer.
Audio	
HP iPAQ Stereo-Headset mit 2,5-mm-Kabel*	• Hören Sie Ihrem Gesprächspartner ohne Mithörer zu oder lassen Sie sich vom iPAQ mit Musik oder Video unterhalten. • Hi-Fi-Qualität für Musik und Videos auf Ihrem iPAQ.
Kfz-Zubehör	
HP iPAQ Voice Messenger Comfort Cradle	• Elegante Kfz-Halterung, in der der iPAQ auch aufgeladen wird. • Die passgenaue Station bietet sicheren Halt für den iPAQ in Ihrem Fahrzeug. • Einfache, sofortige Anbringung mit der enthaltenen Saugbefestigung. • Die enthaltene RF-Antenne verbessert den Telefon-Empfang im Fahrzeug.

[1] *Bei Verwendung der Audiofunktion des Geräts über längere Zeit bei voller Lautstärke sind Hörschäden des Benutzers nicht auszuschließen. Verringern Sie die Lautstärke und den Zeitraum des Hörens bei voller Lautstärke, um das Risiko eines Hörschadens zu vermeiden.

20 Sicherheitsinformationen

Zur Vermeidung der Gefahr von Verletzungen, Stromschlägen, Bränden und Geräteschäden beachten Sie die in diesem Dokument angegebenen Sicherheitsvorkehrungen.

Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen

Servicekennzeichen Sofern nicht anderweitig in Ihrer Produktdokumentation angegeben, nehmen Sie selbst keine Reparaturen an Ihrem Produkt vor. Beim Öffnen oder Entfernen von Abdeckungen, die mit ⚠ gekennzeichnet sind, besteht die Gefahr eines Stromschlages. Reparaturinformationen über Komponenten in diesen Fächern erhalten Sie von HP Customer Care.

Kundenunterstützung für beschädigte Produkte anfordern: Schalten Sie das Produkt aus, ziehen Sie den Netzstecker und fordern Sie unter folgenden Bedingungen den Kundendienst von einem Servicepartner an:

- Das Kabel oder der Netzstecker ist beschädigt.
- Flüssigkeit ist in das Produkt gelangt.
- Ein Gegenstand ist in das Produkt gefallen.
- Das Produkt wurde Regen oder Wasser ausgesetzt.
- Das Produkt wurde fallen gelassen oder beschädigt.
- Es sind deutliche Anzeichen einer Überhitzung zu erkennen.
- Das Produkt funktioniert nicht ordnungsgemäß, obwohl Sie sich an die Betriebsanleitung halten.

Vermeiden Sie Wärmequellen: Das Produkt sollte nicht in die Nähe von Wärmequellen wie Heizkörper, Wärmezähler, Öfen und andere Wärme erzeugende Produkte (wie Verstärker) gestellt werden.

Lassen Sie das Produkt abkühlen: Lassen Sie das Produkt abkühlen, bevor Sie die Abdeckungen entfernen und interne Komponenten berühren.

Vermeiden Sie feuchte Bereiche: Verwenden Sie das Produkt niemals in feuchten Bereichen.

Stecken Sie keine Gegenstände in das Produkt: Stecken Sie niemals irgendwelche Gegenstände in die Steckplätze oder anderen Öffnungen des Produkts.

Blockieren Sie keine Öffnungen: Steckplätze und Öffnungen dienen der Belüftung. Blockieren Sie diese Öffnungen nicht, um Überhitzung zu vermeiden. Durch Verwendung eines Computers auf einer weichen Oberfläche, wie einem Kissen, einer Decke, einem Teppich oder einem dicken Kleidungsstück, kann die Luftzufuhr blockiert werden.

Reinigen Sie das Produkt ordnungsgemäß: Ziehen Sie vor dem Reinigen des Produkts den Netzstecker. Verwenden Sie keine Flüssigreiniger oder Reinigungssprays. Reinigen Sie die äußeren Komponenten mit einem weichen, angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie jedoch NIEMALS Wasser direkt auf dem Produkt oder einem LCD-Bildschirm.

Verwenden Sie empfohlenes Montagezubehör: Verwenden Sie das Produkt nicht auf einem instabilen Tisch, Wagen, Gestell, Stativ oder einer Halterung. Montieren Sie das Produkt den Anleitungen des Herstellers entsprechend, und verwenden Sie vom Hersteller empfohlenes Montagezubehör.

Verwenden Sie das Produkt mit zugelassenen Geräten: Verwenden Sie Ihr Produkt nur mit Computern und Zubehörteilen, die für Ihr Produkt geeignet sind.

Stellen Sie die Lautstärke ein: Setzen Sie vor der Verwendung von Headsets oder Ohrhörern die Lautstärke immer zurück.

Sicherheitsvorkehrungen für Kabel und Zubehör

⚠ **VORSICHT!** Zur Verringerung der Gefahr von Stromschlägen, Bränden oder Schäden am Gerät versuchen Sie nicht, das Produkt mit einem für Haushaltsgeräte üblichen Spannungswandler zu betreiben.

Verwenden Sie die richtige Netzspannung: Ein Produkt sollte nur mit der auf dem Hinweisschild für elektrische Leistungsdaten angegebenen Netzspannung betrieben werden. Wenn Sie sich in Bezug auf die erforderliche Netzspannung nicht sicher sind, wenden Sie sich an HP Customer Care, Ihren Servicepartner oder das örtliche Stromversorgungsunternehmen. Bei einem mit Akkuleistung oder anderen Quellen betriebenen Produkt ziehen Sie die Betriebsanleitung für das Produkt zu Rate.

Vermeiden Sie eine Überlastung des elektrischen Schaltkreises: Sorgen Sie dafür, dass Steckdosen, Mehrfachsteckdosen oder Anschlussstecker nicht überlastet werden. Die gesamte Systemlast darf 80 % des Zweigstromkreiswertes nicht überschreiten. Bei Verwendung einer Mehrfachsteckdose sollte die Last 80 % der Eingangsleistung der Mehrfachsteckdose nicht überschreiten.

Halten Sie die Richtwerte für Verlängerungskabel ein: Stellen Sie bei Verwendung eines Verlängerungskabels oder einer Mehrfachsteckdose sicher, dass das Kabel oder die Steckdose mit der Nennleistung des Produkts übereinstimmt und dass die gesamte Nennleistung aller an das Verlängerungskabel und die Mehrfachsteckdose angeschlossenen Produkte 80 % der Nennleistungsgrenze des Verlängerungskabels oder der Mehrfachsteckdose nicht überschreitet.

Wählen Sie die korrekte Spannung: Stellen Sie sicher, dass sich der Spannungsschalter am Produkt in der für die verwendete Spannung richtigen Position befindet (115 V Wechselstrom oder 230 V Wechselstrom).

Verwenden Sie ein zugelassenes Netzteil: Mit dem Produkt sollte nur ein im Lieferumfang enthaltenes Netzteil, ein von HP bereitgestelltes Ersatznetzteil oder ein als Zubehör von HP erworbenes Netzteil verwendet werden.

Verwenden Sie ein zugelassenes Netzkabel: Wenn Sie kein Netzkabel für Ihr Produkt erhalten haben, sollten Sie ein für Ihr Land zugelassenes Kabel erwerben.

Das Netzkabel muss für das Produkt und für die auf dem Hinweisschild für elektrische Leistungsdaten angegebene Netzspannung und Stromstärke zugelassen sein. Die Spannung und Stromstärke des Kabels sollte größer sein als die auf dem Hinweisschild des Produkts angegebene Spannung und Stromstärke. Darüber hinaus muss der Durchmesser der Leitung mindestens 0,75 mm^2/18 AWG betragen, und die Länge des Kabels muss zwischen 1,5 und 2 Metern liegen. Wenn Sie Fragen zur Art des zu verwendenden Netzkabels haben, wenden Sie sich an HP Customer Care.

Verlegen Sie das Netzkabel sorgfältig: Das Netzkabel muss so verlegt werden, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann und dass es nicht eingeklemmt wird. Achten Sie dabei besonders auf den Stecker, die Steckdose und die Stelle, an der das Netzkabel aus dem Produkt austritt.

Schließen Sie das Netzkabel an eine geeignete Steckdose an: Schließen Sie das Produkt an eine Steckdose an, die jederzeit leicht zugänglich ist. Wenn das Kabel aus drei Drähten mit Erdung besteht, muss auch die Steckdose geerdet sein. Deaktivieren Sie nicht den Erdungsstecker des Netzkabels, da dieser ein wichtiges Sicherheitsmerkmal darstellt.

Ziehen Sie das Netzkabel ordnungsgemäß ab: Trennen Sie das Produkt von der Stromversorgung, indem Sie den Netzstecker ziehen. Ziehen Sie nicht an einem Netzkabel oder einem anderen Kabel. Ziehen Sie das Kabel immer am Netzstecker aus der Steckdose.

Sicherheitsvorkehrungen für Akkus

⚠ **VORSICHT!** Wird der Akku unsachgemäß behandelt, besteht das Risiko eines Brandes und Verletzungsgefahr. Nehmen Sie den Akku nicht auseinander, vermeiden Sie mechanische Beschädigungen jeglicher Art, schließen Sie die Kontakte nicht kurz, und setzen Sie den Akku nicht Feuer oder Feuchtigkeitseinwirkung aus, um Verletzungen zu vermeiden. Setzen Sie den Akku nicht Temperaturen über 60 °C aus. Ersetzen Sie den Akku nur mit einem für diesen Computer zugelassenen Akku.

VORSICHT! Bei Ersatz durch einen falschen Akku besteht Explosionsgefahr. Ersetzen Sie den Akku nur mit einem für dieses Produkt zugelassenen Akku.

VORSICHT! Halten Sie Akkus von Kindern fern.

Gehen Sie sorgsam mit Akkus um: Ersetzen Sie einen Akku nur mit einem für dieses Produkt zugelassenen Akku. Informationen zum Entfernen eines Akkus finden Sie in Ihrer Produktdokumentation.



Entsorgen Sie verbrauchte Akkus nicht über den Hausmüll. Befolgen Sie die lokalen Gesetze und Bestimmungen zur Entsorgung von Computerakkus.

In Europa entsorgen Sie Akkus über das öffentliche Sammelsystem für Batterien und führen sie auf diese Weise dem Recycling zu, oder geben Sie sie an HP, Ihren Serviceanbieter oder deren Vertreter zurück.

Sicherheitsvorkehrungen für Ladestationen

Vermeiden Sie eine instabile Montage: Stellen Sie einen Monitor mit einem instabilen Fuß oder einen Monitor, der über 25 Kilogramm wiegt, nicht auf ein Bildschirmgestell, es sei denn, das Gestell ist für die Verwendung mit schwereren Monitoren zugelassen. Stellen Sie den Monitor stattdessen auf eine Arbeitsfläche neben der Ladestation.

Sicherheitsvorkehrungen für Produkte mit Wireless-Geräten

⚠ **VORSICHT!** **Belastung durch hochfrequente Strahlung**: Die Stärke der abgegebenen Strahlung der Wireless-Geräte liegt unterhalb der FCC-Grenzwerte für die Belastung durch hochfrequente Strahlung. Dennoch sollte das Gerät so betrieben werden, dass ein Kontakt mit Personen während des normalen Betriebs weitestgehend vermieden wird. Damit eine Überschreitung der FCC-Grenzwerte für hochfrequente Strahlung zuverlässig vermieden wird, sollten Personen während des normalen Betriebs einen Mindestabstand von 20 cm von der Antenne einhalten.

Sicherheitsvorkehrungen für Produkte mit Modems, Telekommunikations- oder LAN-Zubehör

⚠ **VORSICHT!** Um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen und Verletzungen bei der Verwendung dieses Gerätes zu vermeiden, beachten Sie die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen. Dazu gehören:

- Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser. Beispiel: In der Nähe einer Badewanne, einer Waschschüssel, eines Spülbeckens oder eines Waschbottichs, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Schwimmbads.
- Verwenden Sie das Produkt möglichst nicht während eines Gewitters. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags durch Blitzeinschlag.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht, um eine Gasleckage zu melden, während Sie sich in der Nähe der Leckstelle aufhalten.
- Ziehen Sie immer das Modemkabel ab, bevor Sie das Gerätegehäuse öffnen oder ein nicht isoliertes Modemkabel, eine nicht isolierte Buchse oder interne Komponente berühren.
- Wenn dieses Produkt nicht mit einer Telefonleitung ausgeliefert wurde, verwenden Sie nur eine Telekommunikationsleitung des Typs No. 26 AWG oder größer, um die Gefahr eines Brandes zu vermeiden.
- Schließen Sie kein Modem- oder Telefonkabel an der RJ-45-Buchse (Netzwerk) an.

21 Zulassungshinweise

FCC-Hinweis

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation.

If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment to an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio or television technician for help.

Änderungen

The FCC requires the user to be notified that any changes or modifications made to this device that are not expressly approved by HP may void the user's authority to operate the equipment.

The FCC has granted an Equipment Authorization for this model phone with all reported SAR levels evaluated as in compliance with the FCC RF exposure guidelines. SAR information on this model phone is on file with the FCC and can be found under the Display Grant section of http://www.fcc.gov/oet/fccid after searching on FCC ID: B94HHF20C.

Kabel

To maintain compliance with FCC Rules and Regulations, connections to this device must be made with shielded cables having metallic RFI/EMI connector hoods.

Konformitätserklärung für Produkte mit dem FCC-Logo (nur USA)

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following 2 conditions:

1. This device may not cause harmful interference.
2. This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

If you have questions about the product that are *not* related to this declaration, write to:

Hewlett-Packard Company

P. O. Box 692000, Mail Stop 530113

Houston, TX 77269-2000

or call 1-800-HP-INVENT (1-800-474-6836)

For questions regarding this FCC declaration, write to:

Hewlett-Packard Company

P. O. Box 692000, Mail Stop 510101

Houston, TX 77269-2000

or call HP at +1-281-514-3333

To identify your product, refer to the part, series, or model number located on the product.

Hinweis für Kanada

This Class B digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference-Causing Equipment Regulations.

Avis Canadien

Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

Hinweis für die Europäische Union

Produkte mit dem CE-Kennzeichen entsprechen den folgenden EU-Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- EMV-Richtlinie 2004/108/EG

Die CE-Konformität dieses Produkts ist nur dann gegeben, wenn es mit dem richtigen von HP bereitgestellten Netzteil mit CE-Kennzeichnung betrieben wird.

Falls das Produkt mit Telekommunikationsfunktionalität ausgestattet ist, entspricht es auch den wesentlichen Anforderungen folgender EU-Richtlinie:

- Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen 1999/5/EG.

Die Konformität mit diesen Richtlinien beinhaltet die Übereinstimmung mit den harmonisierten europäischen Standards (Europäische Normen) in der EU-Konformitätserklärung, die von HP für dieses

Produkt oder diese Produktfamilie veröffentlicht wurde. Auf diese Übereinstimmung wird durch die folgenden auf dem Produkt angebrachten Konformitätskennzeichnungen hingewiesen.

- Diese CE-Kennzeichnung gilt für Produkte, die nicht für die Telekommunikation eingesetzt warden, sowie für EU-harmonisierte Telekommunikationsprodukte (z. B. Bluetooth®).

  CE

- Diese CE-Kennzeichnung gilt für nicht EU-harmonisierte Telekommunikationsprodukte:

  CE XXXX* ⓘ

  *Sofern vorhanden, wird eine Nummer der benannten Stelle verwendet. Beachten Sie das Zulassungsetikett auf dem Produkt.

  Hewlett-Packard GmbH, HQ-TRE, Herrenberger Strasse 140, D-71034 Böblingen

Die Telekommunikationsfunktionen dieses Produktes können in den folgenden EU- und EFTA-Ländern verwendet werden:

Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn und Zypern.

Die offizielle EU-CE-Konformitätserklärung für dieses Gerät erhalten Sie unter der Adresse http://www.hp.com/go/certificates.

Produkte mit 2,4-GHz-Wireless-LAN-Geräten

Frankreich

L'utilisation de cet équipement (2,4 GHz Wireless LAN) est soumise a certaines restrictions : Cet équipement peut être utilisé à l'intérieur d'un bâtiment en utilisant toutes les fréquences de 2400 à 2483,5 MHz (Chaîne 1-13). Pour une utilisation en environnement extérieur, les fréquences comprises entre 2400-2454 MHz (Chaîne 1-9) peuvent être utilisées. Pour les dernières restrictions, voir http://www.arcep.fr.

Der Betrieb dieses Produkts im 2,4-GHz-WLAN unterliegt gewissen Einschränkungen: Dieses Gerät kann in geschlossenen Räumen im gesamten Frequenzband von 2400 bis 2483,5 MHz (Kanäle 1 bis 13)verwendet werden. Im Freien kann nur das Frequenzband von 2400 bis 2454 MHz (Kanäle 1 bis 9) verwendet werden. Informationen zu den aktuellen Anforderungen erhalten Sie unter http://www.arcep.fr.

Warnhinweise zu Akkus und Batterien

⚠ **VORSICHT!** Dieser HP iPAQ enthält einen aufladbaren Lithium-Polymer-Akku. Wird der Akku unsachgemäß behandelt, besteht Brand- und Verletzungsgefahr. Nehmen Sie den Akku nicht auseinander, vermeiden Sie mechanische Beschädigungen jeglicher Art, schließen Sie die Kontakte nicht kurz, und setzen Sie den Akku nicht Feuer oder Feuchtigkeitseinwirkung aus, um Verletzungen zu vermeiden. Ersetzen Sie ihn nur durch einen Ersatzakku von HP.

△ **ACHTUNG:** Bei Ersatz durch einen Akku falschen Typs besteht Explosionsgefahr. Entsorgen Sie gebrauchte Akkus gemäß der Anleitung.

Akkuentsorgung

HP ermutigt Kunden zum Recycling von Elektronikschrott, Originaldruckkassetten und -akkus von HP. Weitere Informationen zu Recycling-Programmen erhalten Sie im Internet unter http://www.hp.com/recycle.

Entsorgung von Akkus und Batterien

⚠ **VORSICHT!** Entsorgen Sie verbrauchte Akkus nicht im Hausmüll. Beachten Sie die regionalen Gesetze und Bestimmungen zur Entsorgung von Computerakkus.



Chemische Stoffe

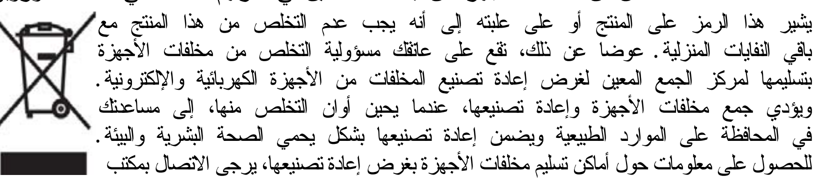
HP gibt Informationen über die in den Produkten enthaltenen chemischen Stoffe an die Kunden weiter und erfüllt dadurch die rechtlichen Bestimmungen gemäß der EG-Richtlinie 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates (REACH). Einen Bericht über die in diesem Produkt enthaltenen chemischen Stoffe erhalten Sie unter: http://www.hp.com/go/reach.

Entsorgung von Altgeräten aus privaten Haushalten

Disposal of Waste Equipment by Users in Private Household in the European Union



This symbol on the product or on its packaging indicates that this product must not be disposed of with your other household waste. Instead, it is your responsibility to dispose of your waste equipment by handing it over to a designated collection point for the recycling of waste electrical and electronic equipment. The separate collection and recycling of your waste equipment at the time of disposal will help to conserve natural resources and ensure that it is recycled in a manner that protects human health and the environment. For more information about where you can drop off your waste equipment for recycling, please contact your local city office, your household waste disposal service or the shop where you purchased the product.



التخلص من مخلفات ا جهزة من قبل المستخدمين في منازلهم الخاصة في الاتحاد الأوروبي

يشير هذا الرمز على المنتج أو على علبته إلى أنه يجب عدم التخلص من هذا المنتج مع باقي النفايات المنزلية. عوضا عن ذلك، تقع على عاتقك مسؤولية التخلص من مخلفات الأجهزة بتسليمها لمركز الجمع المعين لغرض إعادة تصنيع المخلفات من الأجهزة الكهربائية والإلكترونية. ويؤدي جمع مخلفات الأجهزة وإعادة تصنيعها، عندما يحين أوان التخلص منها، إلى مساعدتك في المحافظة على الموارد الطبيعية ويضمن إعادة تصنيعها بشكل يحمي الصحة البشرية والبيئة. للحصول على معلومات حول أماكن تسليم مخلفات الأجهزة بغرض إعادة تصنيعها، يرجى الاتصال بمكتب البلدية المحلية، أو خدمة جمع النفايات المنزلية أو المتجر حيث اشتريت المنتج.

Likvidace zařízení soukromými domácími uživateli v Evropské unii



Tento symbol na produktu nebo balení označuje výrobek, který nesmí být vyhozen spolu s ostatním domácím odpadem. Povinností uživatele je předat takto označený odpad na předem určené sběrné místo pro recyklaci elektrických a elektronických zařízení. Okamžité třídění a recyklace odpadu pomůže uchovat přírodní prostředí a zajistí takový způsob recyklace, který ochrání zdraví a životní prostředí člověka. Další informace o možnostech odevzdání odpadu k recyklaci získáte na příslušném obecním nebo městském úřadě, od firmy zabývající se sběrem a svozem odpadu nebo v obchodě, kde jste produkt zakoupili.

Bortskaffelse af brugt udstyr hos brugere i private hjem i EU



Dette symbol på produktet eller på emballagen angiver, at dette produkt ikke må bortskaffes sammen med det øvrige husholdningsaffald. I stedet er det dit ansvar at bortskaffe dit brugte udstyr ved at aflevere det ved et autoriseret indsamlingssted med henblik på genbrug af elektrisk og elektronisk udstyr. Den særskilte indsamling og genbrug af dit brugte udstyr i forbindelse med bortskaffelsen er med til at bevare naturlige ressourcer og sikre, at udstyret genbruges på en måde, som beskytter helbred og miljø. Yderligere oplysninger om steder, hvor du kan aflevere dit brugte udstyr med henblik på genbrug, kan du få på dit lokale kommunekontor, hos renovationsfirmaet for dit lokalområde eller den butik, hvor du købte produktet.

Seadmete jäätmete kõrvaldamine eramajapidamistes Euroopa Liidus



See tootel või selle pakendil olev sümbol näitab, et kõnealust toodet ei tohi koos teiste majapidamisjäätmetega kõrvaldada. Teie kohus on oma seadmete jäätmed kõrvaldada, viies need elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete ringlussevõtmiseks selleks ettenähtud kogumispunkti. Seadmete jäätmete eraldi kogumine ja ringlussevõtmine kõrvaldamise ajal aitab kaitsta loodusvarasid ning tagada, et ringlussevõtmine toimub viisil, mis kaitseb inimeste tervist ning keskkonda. Lisateabe saamiseks selle kohta, kuhu oma seadmete jäätmed ringlussevõtmiseks viia, võtke palun ühendust oma kohaliku linnakantselei, majapidamisjäätmete kõrvaldamise teenistuse või kauplusega, kust Te toote ostsite.

Laitteiden hävittäminen kotitalouksissa Euroopan unionin alueella



Jos tuotteessa tai sen pakkauksessa on tämä merkki, tuotetta ei saa hävittää kotitalousjätteiden mukana. Tällöin hävitettävä laite on toimitettava sähkölaitteiden ja elektronisten laitteiden kierrätyspisteeseen. Hävitettävien laitteiden erillinen käsittely ja kierrätys auttavat säästämään luonnonvaroja ja varmistamaan, että laite kierrätetään tavalla, joka estää terveyshaitat ja suojelee luontoa. Lisätietoja paikoista, joihin hävitettävät laitteet voi toimittaa kierrätettäväksi, saa ottamalla yhteyttä jätehuoltoon tai liikkeeseen, josta tuote on ostettu.

Élimination des appareils mis au rebut par les ménages dans l'Union européenne



Le symbole apposé sur ce produit ou sur son emballage indique que ce produit ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers ordinaires. Il est de votre responsabilité de mettre au rebut vos appareils en les déposant dans les centres de collecte publique désignés pour le recyclage des équipements électriques et électroniques. La collecte et le recyclage de vos appareils mis au rebut indépendamment du reste des déchets contribue à la préservation des ressources naturelles et garantit que ces appareils seront recyclés dans le respect de la santé humaine et de l'environnement. Pour obtenir plus d'informations sur les centres de collecte et de recyclage des appareils mis au rebut, veuillez contacter les autorités locales de votre région, les services de collecte des ordures ménagères ou le magasin dans lequel vous avez acheté ce produit.

Entsorgung von Altgeräten aus privaten Haushalten in der EU



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Benutzer sind verpflichtet, die Altgeräte an einer Rücknahmestelle für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und ordnungsgemäße Entsorgung Ihrer Altgeräte trägt zur Erhaltung der natürlichen Ressourcen bei und garantiert eine Wiederverwertung, die die Gesundheit des Menschen und die Umwelt schützt. Informationen dazu, wo Sie Rücknahmestellen für Ihre Altgeräte finden, erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, den örtlichen Müllentsorgungsbetrieben oder im Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.

Απόρριψη άχρηστου εξοπλισμού από χρήστες σε ιδιωτικά νοικοκυριά στην Ευρωπαϊκή Ένωση



Το σύμβολο αυτό στο προϊόν ή τη συσκευασία του υποδεικνύει ότι το συγκεκριμένο προϊόν δεν πρέπει να διατίθεται μαζί με τα άλλα οικιακά σας απορρίμματα. Αντίθετα, είναι δική σας ευθύνη να απορρίψετε τον άχρηστο εξοπλισμό σας παραδίδοντάς τον σε καθορισμένο σημείο συλλογής για την ανακύκλωση άχρηστου ηλεκτρικού και ηλεκτρονικού εξοπλισμού.
Η ξεχωριστή συλλογή και ανακύκλωση του άχρηστου εξοπλισμού σας κατά την απόρριψη θα συμβάλει στη διατήρηση των φυσικών πόρων και θα διασφαλίσει ότι η ανακύκλωση γίνεται με τρόπο που προστατεύει την ανθρώπινη υγεία και το περιβάλλον. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με το πού μπορείτε να παραδώσετε τον άχρηστο εξοπλισμό σας για ανακύκλωση, επικοινωνήστε με το αρμόδιο τοπικό γραφείο, την τοπική υπηρεσία διάθεσης οικιακών απορριμμάτων ή το κατάστημα όπου αγοράσατε το προϊόν.

Készülékek magánháztartásban történő selejtezése az Európai Unió területén



A készüléken, illetve a készülék csomagolásán látható azonos szimbólum annak jelzésére szolgál, hogy a készülék a selejtezés során az egyéb háztartási hulladéktól eltérő módon kezelendő. A vásárló a hulladékká vált készüléket köteles a kijelölt gyűjtőhelyre szállítani az elektromos és elektronikai készülékek újrahasznosítása céljából. A hulladékká vált készülékek selejtezéskori begyűjtése és újrahasznosítása hozzájárul a természeti erőforrások megőrzéséhez, valamint biztosítja a selejtezett termékek környezetre és emberi egészségre nézve biztonságos feldolgozását. A begyűjtés pontos helyéről bővebb tájékoztatást a lakhelye szerint illetékes önkormányzattól, az illetékes szem ételtakarító vállalattól, illetve a terméket elárusító helyen kaphat.

Smaltimento delle apparecchiature da parte di privati nel territorio dell'Unione Europea



Questo simbolo presente sul prodotto o sulla sua confezione indica che il prodotto non può essere smaltito insieme ai rifiuti domestici. È responsabilità dell'utente smaltire le apparecchiature consegnandole presso un punto di raccolta designato al riciclo e allo smaltimento di apparecchiature elettriche ed elettroniche. La raccolta differenziata e il corretto riciclo delle apparecchiature da smaltire permette di proteggere la salute degli individui e l'ecosistema. Per ulteriori informazioni relative ai punti di raccolta delle apparecchiature, contattare l'ente locale per lo smaltimento dei rifiuti, oppure il negozio presso il quale è stato acquistato il prodotto.

Vartotojų iš privačių namų ūkių įrangos atliekų šalinimas Europos Sąjungoje



Šis simbolis ant gaminio arba jo pa kuotės rodo, kad šio gaminio šalinti kartu su kitomis namų ūkio atliekomis negalima. Šalintinas įrangos atliekas privalote pristatyti į specialią surinkimo vietą elektros ir elektroninės įrangos atliekoms perdirbti. Atskirai surenkam os ir perdirbamos šalintinos įrangos atliekos padės saugoti gamtinius išteklius ir užtikrinti, kad jos bus perdirbtos tokiu būdu, kuris nekenkia žmonių sveikatai ir aplinkai. Jeigu norite sužinoti daugiau apie tai, kur galima pristatyti perdirbtinas įrangos atliekas, kreipkitės į savo seniūniją, namų ūkio atliekų šalinimo tarnybą arba parduotuvę, kurioje įsigijote gaminį.

Nolietotu iekārtu iznīcināšanas noteikumi lietotājiem Eiropas Savienības privātajās mājsaimniecībās



Šāds simbols uz izstrādājuma vai uz tā iesaiņojuma norāda, ka šo izstrādājumu nedrīkst izmest kopā ar citiem sadzīves atkritumiem. Jūs atbildat par to, lai nolietotās iekārtas tiktu nodotas speciāli iekārtotos punktos, kas paredzēti izmantoto elektrisko un elektronisko iekārtu savākšanai otrreizējai pārstrādei. Atsevišķa nolietoto iekārtu savākšana un otrreizējā pārstrāde palīdzēs saglabāt dabas resursus un garantēs, ka šīs iekārtas tiks otrreizēji pārstrādātas tādā veidā, lai pasargātu vidi un cilvēku veselību. Lai uzzinātu, kur nolietotās iekārtas var izmest otrreizējai pārstrādei, jāvēršas savas dzīves vietas pašvaldībā, sadzīves atkritumu savākšanas dienestā vai veikalā, kurā izstrādājums tika nopirkts.

Verwijdering van afgedankte apparatuur door privé-gebruikers in de Europese Unie



Dit symbool op het product of de verpakking geeft aan dat dit product niet mag worden gedeponeerd bij het normale huishoudelijke afval. U bent zelf verantwoordelijk voor het inleveren van uw afgedankte apparatuur bij een inzamelingspunt voor het recyclen van oude elektrische en elektronische apparatuur. Door uw oude apparatuur apart aan te bieden en te recyclen, kunnen natuurlijke bronnen worden behouden en kan het materiaal worden hergebruikt op een manier waarmee de volksgezondheid en het milieu worden beschermd. Neem contact op met uw gemeente, het afvalinzamelingsbedrijf of de winkel waar u het product hebt gekocht voor meer informatie over inzamelingspunten waar u oude apparatuur kunt aanbieden voor recycling.

Eliminering av utstyr i privathusholdningen i Den europeiske unions medlemsland



Dette symbolet på produktet eller emballasjen betyr at produktet ikke må kastes med vanlig husholdningsavfall. I stedet er du ansvarlig for at utbrukt utstyr leveres inn til et angitt innsamlingssted for resirkulering av elektrisk og elektronisk utstyr. Denne separate innsamlingen og resirkuleringen av utbrukt utstyr vil bidra til å bevare naturressursene - resirkuleringen foretas på en måte som beskytter menneskelig helse og miljø. For å få vite hvor du kan levere inn utbrukt utstyr for resirkulering, vennligst ta kontakt med det lokale kommunekontoret, renovasjonsvesenet eller forretningen der du kjøpte produktet.

Pozbywanie się zużytego sprzętu przez użytkowników w prywatnych gospodarstwach domowych w Unii Europejskiej



Ten symbol na produkcie lub jego opakowaniu oznacza, że produktu nie wolno wyrzucać do zwykłych pojemników na śmieci. Obowiązkiem użytkownika jest przekazanie zużytego sprzętu do wyznaczonego punktu zbiórki w celu recyklingu odpadów powstałych ze sprzętu elektrycznego i elektronicznego. Osobna zbiórka oraz recykling zużytego sprzętu pomogą w ochronie zasobów naturalnych i zapewnią ponowne wprowadzenie go do obiegu w sposób chroniący zdrowie człowieka i środowisko. Aby uzyskać więcej informacji o tym, gdzie można przekazać zużyty sprzęt do recyklingu, należy się skontaktować z urzędem miasta, zakładem gospodarki odpadami lub sklepem, w którym zakupiono produkt.

Destruição, por Utilizadores na União Europeia, de Equipamento Usado no Lixo Doméstico



Este símbolo, no produto ou na respectiva embalagem, indica que este material não deve ser destruído com outro lixo doméstico. É da sua responsabilidade destruir o equipamento usado levando-o para um local de recolha apropriado, destinado à reciclagem de produtos eléctricos e electrónicos usados. A recolha e reciclagem separada do seu equipamento doméstico quando da destruição, ajudará a preservar os recursos naturais e a assegurar que ele é reciclado através de um processo que protege a saúde humana e o ambiente. Para obter mais informações sobre onde pode colocar o seu equipamento usado para reciclagem, contacte a entidade responsável local, o serviço de destruição do lixo doméstico, ou a loja onde adquiriu o produto.

Утилизация оборудования владельцами частных домов в странах Европейского Союза



Этот символ на изделии или его упаковке означает, что изделие нельзя выбрасывать вместе с обычным бытовым мусором. Вы обязаны сдать ненужное оборудование в специальный пункт приема и утилизации электрооборудования. Отделение ненужного электрооборудования от прочего бытового мусора и его отдельная утилизация помогут сохранить природные ресурсы и обеспечить переработку отходов безопасным для здоровья человека и окружающей среды способом. За дополнительной информацией о том, куда можно сдать ненужное электрооборудование, обращайтесь в администрацию города, местную службу утилизации отходов или магазин, где было приобретено изделие.

Bortskaffande av avfallsprodukter från användare i privathushåll inom Europeiska Unionen



Om den här symbolen visas på produkten eller förpackningen betyder det att produkten inte får slängas på samma ställe som hushållssopor. I stället är det ditt ansvar att bortskaffa avfallet genom att överlämna det till ett uppsamlingsställe avsett för återvinning av avfall från elektriska och elektroniska produkter. Separat insamling och återvinning av avfallet hjälper till att spara på våra naturresurser och gör att avfallet återvinns på ett sätt som skyddar människors hälsa och miljön. Kontakta ditt lokala kommunkontor, din närmsta återvinningsstation för hushållsavfall eller affären där du köpte produkten för att få mer information om var du kan lämna ditt avfall för återvinning.

Odstranjevanje odslužene opreme uporabnikov v zasebnih gospodinjstvih v Evropski uniji



Ta znak na izdelku ali njegovi embalaži pomeni, da izdelka ne smete odvreči med gospodinjske odpadke. Nasprotno, odsluženo opremo morate predati na zbirališče, pooblaščeno za recikliranje odslužene električne in elektronske opreme. Ločeno zbiranje in recikliranje odslužene opreme prispeva k ohranjanju naravnih virov in zagotavlja recikliranje te opreme na zdravju in okolju neškodljiv način. Za podrobnejše informacije o tem, kam lahko odpeljete odsluženo opremo na recikliranje, se obrnite na pristojni organ, komunalno službo ali trgovino, kjer ste izdelek kupili.

Likvidácia vyradených zariadení v domácnostiach v Európskej únii



Symbol na výrobku alebo jeho balení označuje, že daný výrobok sa nesmie likvidovať s domovým odpadom. Povinnosťou spotrebiteľa je odovzdať vyradené zariadenie v zbernom mieste, ktoré je určené na recykláciu vyradených elektrických a elektronických zariadení. Separovaný zber a recyklácia vyradených zariadení prispieva k ochrane prírodných zdrojov a zabezpečuje, že recyklácia sa vykonáva spôsobom chrániacim ľudské zdravie a životné prostredie. Informácie o zberných miestach na recykláciu vyradených zariadení vám poskytne miestne zastupiteľstvo, spoločnosť zabezpečujúca odvoz domového odpadu alebo obchod, v ktorom ste si výrobok zakúpili.

Eliminación de residuos de equipos eléctricos y electrónicos por parte de usuarios particulares en la Unión Europea



Este símbolo en el producto o en su envase indica que no debe eliminarse junto con los desperdicios generales de la casa. Es responsabilidad del usuario eliminar los residuos de este tipo depositándolos en un "punto limpio" para el reciclado de residuos eléctricos y electrónicos. La recogida y el reciclado selectivos de los residuos de aparatos eléctricos en el momento de su eliminación contribuirá a conservar los recursos naturales y a garantizar el reciclado de estos residuos de forma que se proteja el medio ambiente y la salud. Para obtener más información sobre los puntos de recogida de residuos eléctricos y electrónicos para reciclado, póngase en contacto con su ayuntamiento, con el servicio de eliminación de residuos domésticos o con el establecimiento en el que adquirió el producto.

Avrupa Birliği'nde Hurda Donanımların Özel Konutlardaki Kullanıcılar Tarafından Elden Çıkarılması



Tento Ürünün veya ambalajının üzerinde ki bu simge, bu ürünün diğer ev atıklarıyla birlikte elden çıkarılma ması gerektiğini belirtir. Hurda donanımınızın elektrikli ve elektronik hurda donanımları geri dönüştürmek için belirlenmiş toplama merkezlerine teslim edilmesi, sizin sorumluluğunuzdadır. Elden çıkardığ ınız hurda donanımınızın ayrı olarak toplanması ve geri dönüştürülmesi, doğal kaynakların korunmasına yardımcı olacak ve insan sağlığına ve çevreye zararlı olmayan bir yöntemle geri dönüştürülmesini sağlayacaktır. Hurda donanımınızı teslim edebileceğiniz geri dönüşüm merkezleri hakkın da ayrıntılı bilgi için lütfen bölgenizdeki belediye makamlarına, ev atıklarınızı toplayan kuruluşa veya ürünü satın aldığınız mağazaya başvurun.

Warnhinweise zum Gerät

⚠ **VORSICHT!** So verringern Sie die Gefahr von Verletzungen, Stromschlägen, Bränden und Geräteschäden:

Stecken Sie das Netzteil in eine Netzsteckdose, die jederzeit leicht erreichbar ist.

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker ziehen oder das Synchronisationskabel vom Hostcomputer entfernen.

Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel oder andere Kabel. Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand versehentlich darauf treten oder darüber stolpern kann.

Ziehen Sie nicht an einem Netzkabel oder einem anderen Kabel. Ziehen Sie das Kabel stets am Stecker bzw. am Gehäuse des Netzteils aus der Steckdose.

Verwenden Sie für den Anschluss des HP iPAQ keine Spannungswandler, die für Elektrokleingeräte vertrieben werden.

Warnhinweis zur Audiofunktion

⚠ **VORSICHT!** Die Verwendung der Audiofunktion dieses Geräts bei großer Lautstärke über einen längeren Zeitraum kann zu Hörschäden führen. Um das Risiko eines Hörschadens zu vermeiden, sollten Sie die Kopfhörer nicht über längere Zeit bei voller Lautstärke nutzen.



- Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie vor der Verwendung von Headsets oder Ohrhörern die Lautstärke immer zurücksetzen. Die Lautstärke wird nicht von allen Kopfhörern gleich wiedergegeben, auch wenn die Einstellung der Lautstärke identisch ist.
- Das Ändern der Standardeinstellungen für Audio oder Equalizer kann die Lautstärke erhöhen und sollte mit Bedacht vorgenommen werden.
- Headsets oder Ohrhörer für dieses Produkt sollten die Grenzwerte für Kopfhörer in der Norm EN 50332-2 einhalten.
- HP empfiehlt die Verwendung des Headsets mit der Teilenummer 455673-001, das im Lieferumfang des HP iPAQ enthalten ist und der Norm EN 50332-1 entspricht.

Hinweis für Flugreisen

Die Erlaubnis zum Einsatz von elektronischen Geräten in Flugzeugen liegt im Ermessen der jeweiligen Luftfahrtgesellschaft.

Elektronische medizinische Geräte

Wenn Sie einen Herzschrittmacher, ein Hörgerät oder ein anderes elektronisches medizinisches Gerät verwenden müssen, erkundigen Sie sich beim Hersteller des jeweiligen Gerätes, ob das Gerät gegen RF-Energie abgeschirmt ist. Holen Sie außerdem ärztlichen Rat über die potenziellen Auswirkungen von Hochfrequenzstörungen des HP iPAQ auf das von Ihnen verwendete medizinische Gerät ein. Schalten Sie den HP iPAQ in medizinischen Einrichtungen oder Krankenhäusern aus, wenn Sie durch entsprechende Aushänge dazu aufgefordert werden.

Hinweis zu spezifischen Absorptionsraten (SAR)

DIESES GERÄT ERFÜLLT DIE INTERNATIONALEN RICHTLINIEN FÜR FUNKFREQUENZEMISSIONEN.

Bei Ihrem mobilen Gerät handelt es sich um einen Funksender und -empfänger. Bei der Entwicklung und Herstellung dieses Geräts wurden die von internationalen Richtlinien (ICNIRP) empfohlenen Grenzwerte für Funkfrequenzemissionen berücksichtigt. Diese Grenzwerte sind Bestandteil umfassender Richtlinien und legen zulässige Hochfrequenzenergiewerte für die allgemeine Bevölkerung fest. Diese Richtlinien wurden von unabhängigen wissenschaftlichen Organisationen anhand regelmäßiger und gründlicher Auswertungen wissenschaftlicher Studien entwickelt. Die Richtlinien beinhalten einen deutlichen Sicherheitsspielraum, um die Sicherheit aller Personen unabhängig von Alter und Gesundheitszustand zu gewährleisten.

Zur Messung der Belastung durch Mobilgeräte wird standardmäßig SAR (Specific Absorption Rate, Spezifische Absorptionsrate) verwendet. Der in den internationalen Richtlinien angegebene SAR-Grenzwert beträgt 2,0 W/kg*. Die Ermittlung von SAR-Werten erfolgt mit standardisierten Methoden, bei denen das Gerät mit allen verwendeten Frequenzbändern mit höchster Sendeleistung arbeitet. Obwohl der SAR-Wert bei der höchsten zulässigen Sendeleistung ermittelt wird, kann der tatsächliche SAR-Wert des Gerätes während des Betriebs weit unter dem Höchstwert liegen. Der Grund dafür ist, dass das Gerät für viele Leistungspegel entwickelt wurde, um nur jeweils die Leistung zu verwenden, die für den Zugriff auf das Netz erforderlich ist.

Im Allgemeinen gilt, je näher Sie einer Basisstation sind, desto niedriger ist die abgegebene Strahlung des Gerätes. Bevor ein Telefonmodell im Handel erhältlich ist, muss die Einhaltung der europäischen Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen nachgewiesen werden. Eine wichtige Anforderung dieser Richtlinie ist der Schutz der Gesundheit und die Sicherheit des Benutzers und anderer Personen. Der höchste nicht-FCC SAR-Wert für dieses Gerät gemäß Tests für den Gebrauch am Ohr beträgt 1,27 W/kg (10 g).

Dieses Gerät entspricht den Belastungsrichtlinien zur Funkfrequenzemission sowohl bei normalem Gebrauch am Ohr als auch bei körperferner Handhabung. Wird eine Tragehülle, ein Gürtelclip oder Halter zum Tragen am Körper verwendet, der nicht von HP mitgeliefert wurde, sollte kein Metall enthalten sein. Der höchste nicht-FCC SAR-Wert für dieses Gerät gemäß Tests für den Gebrauch am Körper beträgt 1,17 W/kg (10 g).

* Der nicht-FCC SAR-Grenzwert für Mobiltelefone, die von der allgemeinen Bevölkerung verwendet werden, beträgt 2,0 W/kg pro 10 Gramm Körpergewebe. Die Richtlinien beinhalten eine Sicherheitsmarge, um einen zusätzlichen Schutz der Öffentlichkeit zu gewährleisten und Abweichungen bei den Messungen zu berücksichtigen. Die SAR-Werte können je nach nationalen Berichtsanforderungen und Netzband variieren.

Hinweise zu drahtlosen Geräten

In manchen Umgebungen ist die Verwendung von Geräten, die Funksignale aussenden, möglicherweise verboten oder eingeschränkt. Dies kann an Bord von Flugzeugen, in Krankenhäusern, in der Umgebung von Explosivstoffen oder unter anderen gefährlichen Bedingungen gelten. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Vorschriften für die Verwendung des Geräts gelten, fragen Sie vor dem Einschalten um Erlaubnis.

Zulassungshinweis für drahtlose Geräte – USA

⚠ **WARNING!** **Exposure to Radio Frequency (RF) Radiation** The radiated output power of this device is below the FCC radio frequency exposure limits. Nevertheless, the device should be used in such a manner that the potential for human contact during normal operation is minimized.

The exposure standard for wireless mobile phones employs a unit of measurement known as the Specific Absorption Rate, or SAR. The SAR limit set by the FCC is 1.6 W/kg. Tests for SAR are conducted using standard operating positions accepted by the FCC with the phone transmitting at its highest certified power level in all tested frequency bands. Although the SAR is determined at the highest certified power level, the actual SAR level of the phone while operating can be well below the maximum value. This is because the phone is designed to operate at multiple power levels so as to use only the poser required to reach the network. In general, the closer you are to a wireless base station antenna, the lower the power output.

To avoid the possibility of exceeding the FCC radio frequency exposure limits, human proximity to the antenna should be minimized. No metallic body accessories are allowed and 1.5 cm spacing between the equipment and the body must be maintained to satisfy RF Exposure.

This equipment has been tested and demonstrated compliance when Bluetooth, WLAN, and mobile phone are transmitting simultaneously. The highest FCC SAR value for this device when tested for use at the head is 1.22 W/kg and when tested for use at the body is 1.09 W/kg. This equipment must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter.

Zulassungshinweis für drahtlose Geräte – Kanada

Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause interference, and (2) this device must accept any interference, including interference that may cause undesired operation of the device.

Hinweis für Brasilien

Este equipamento opera em caráter secundário, isto é, não tem direito a proteção contra interferência prejudicial, mesmo de estações do mesmo tipo, e não pode causar interferência a sistemas operando em caráter primário.

Este equipamento atende aos limites de Taxa de Absorção Específica referente à exposição a campos elétricos, magnéticos e eletromagnéticos de radiofreqüências adotados pela ANATEL.

Hinweis zu drahtlosen Geräten für Singapur

- Switch off your cellular telephone when in an aircraft. The use of cellular telephones in an aircraft may be dangerous to the operation of the aircraft, disrupt the cellular network, and is illegal. Failure to observe this instruction may lead to suspension or denial of cellular services to the offender, or legal action or both.
- Users are advised not to use the equipment when at a refueling point.
- Users are reminded of the need to observe restrictions on the use of radio equipment in fuel depots, chemical plants, or where blasting operations are in progress.
- The use of the Alert device to operate a vehicle’s lights or horn on public roads is not permitted.
- It is advised that a handheld microphone or telephone handset should not be used by the driver while the vehicle is moving, except in an emergency. Speak only into a fixed, neck slung or clipped-on microphone when it would not distract your attention from the road.
- As with other mobile radio transmitting equipment, users are advised that for satisfactory operation of the equipment and for the safety of personnel, it is recommended that no part of the human body be allowed to come too close to the antenna during operation of the equipment.

Hinweis zu drahtlosen Geräten für Thailand

เครื่องโทรคมนาคมและอุปกรณ์นี้ มีความสอดคล้องตามข้อกำหนดของ กทช.

Wireless-LAN-802.11b-Geräte



Wireless-LAN-802.11g-Geräte



Bluetooth-Geräte

2 . 4 F H 1

22 Kurzübersicht

Akronyme

Akronym	Langfassung
3G	Dritte Generation
A2DP	Advanced Audio Distribution Profile (Profil für die erweiterte Übertragung von Audiodaten)
AES	Advanced Encryption Standard
CCKM	Cisco Centralized Key Management
CPU	Central Processing Unit (Zentrale Verarbeitungseinheit)
CSD	Circuit Switched Data (Leitungsvermittelte Daten)
DNS	Domain Name Server
DRM	Digital Rights Management (Digitale Rechteverwaltung)
DUN	Dial-up Networking (DFÜ-Netzwerk)
EAP	Extensible Authentication-Protokoll
EDGE	Enhanced Data Rates for GSM Evolution
FAST	Flexible Authentication Via Secure Tunneling
FTP	File Transfer Profile
GAP	Generic Access Profile
GOEP	Generic Object Exchange Profile
GPRS	General Packet Radio Service
GPS	Global Positioning System
GSM	Global System for Mobile Communications
GTC	Generic Token Card (Allgemeine Token Card)
HFP	Hands-free Profile (Profil für Freisprechen)
HID	Human Interface Device Profile (Profil für Eingabegeräte)
HSPA	High Speed Packet Access
HSDPA	High Speed Download Packet Access
HSUPA	High Speed Uplink Packet Access
HSP	Headset Support Profile (Profil für Headset-Unterstützung)
ID	Identität
IMAP4	Internet Message Access Protocol 4
IP	Internet Protocol (Internetprotokoll)

Akronym	Langfassung
IPSec	Internet Protocol Security
ISP	Internet Service Provider
LAN	Local Area Network
LEAP	Lightweight Extensible Authentication-Protokoll
LED	Leuchtdiode
Mach. PAC	Machine Protected Access Credentials
MD5	Message-Digest Algorithm 5
MicroSD	Micro Secure Digital
MMS	Multimedia Messaging Service
MP3	Moving Picture Experts Group Layer-3
MSCHAP	Microsoft Challenge-Handshake Authentication-Protokoll
OPP	Object Push Protocol (Protokoll zur Objektübermittlung)
OS	Operating System (Betriebssystem)
PAC	Protected Access Credentials
PBAP	Phone Book Access Profile
PC	Personal Computer
PEAP	Protected Extensible Authentication-Protokoll
PIN	Personal Identification Number (Geheimzahl)
POP3	Post Office Protocol 3
RF	Radio Frequency
RTF	Rich Text Format
SAP	SIM Access Profile (Profil für SIM-Zugriff)
SIM	Subscriber Identity Module
SMS	Short Messaging Services
SMS-CB	Short Message Service Cell Broadcast
SMTP	Simple Mail Transfer Protocol
SPP	Serial Port Profile
SSL	Secure Sockets Layer
TCP/IP	Transmission Control-Protokoll/Internet-Protokoll
TKP	Temporal Key Integrity-Protokoll
TLS	Transport Layer Security
TTLS	Tunneled Transport Layer Security
URL	Uniform Resource Locator
USB	Universal Serial Bus (Universeller serieller Bus)

Akronym	Langfassung
VPN	Virtual Private Network
WAN	Wide Area Network (Fernnetz)
WAP	Wireless Access Point
WCDMA	Wideband Code Division Multiple Access
WEP	Wired Equivalent Privacy
Wi-Fi	Wireless Fidelity
WMDC	Windows Mobile Device Center
WPA-PSK	Wi-Fi Protected Access with PSK (Geschützter Drahtloszugriff mit PSK)
WWE	World Wide English

Verwendete Symbole

Die Tabellen unten enthalten die auf dem HP iPAQ und im Handbuch verwendeten Symbole.

Symbol	Beschreibung
	EMS
	Verbindungsmanager

Index